55. Jahr · Nr. 13 · 12. August 2019 · Nächste Ausgabe: 26.8.2019

55. Jahrgang

DER REINBEKER

eMail: redaktion@derReinbeker.de · Tel: (040) 727 30 -117 · Fax: -118

Volkshochschule mit Thema »Great Britain«

Kultur und Spaß mit Großbritannien trotz »Brexit« s. 19-20

Erstmals Molière-Aufführung im Innenhof des Reinbeker Schlosses

Theater, Poetry-Slam und Kunsthandwerk: Kulturzentrum wirbt für Open-Air-Angebot

FOTO: KERSTIN VÖLLING

Sie wandeln mit auf den Spuren Molières: vl. Susann Pötter, Anke Conradi und Elke Güldenstein vom Kulturzentrum.

Reinbek – Auf einen schönen Ausklang des Sommers mit angenehmen Wetter hofft das Team des Reinbeker Kulturzentrums mit seiner Leiterin Elke Güldenstein. Denn es hält noch so einige Open-Air-Highlights für sein Publikum parat.

So wird es mit »Die Streiche des Scapin« von Molière erstmals am Sonnabend, 24. August, 20 Uhr, ein Theaterstück im Innenhof des Schlosses geben (Lassen Sie sich einstimmen auf S. 21).

»Unglaublich« findet Güldenstein, wie gut sich der »Sachsenwald-Slam« im Angebot des Kulturzentrums etabliert hat. Schon am Dienstag, 13. August, findet die nächste Runde der Sprach-Akrobaten ab 19.30 Uhr im Schlosshof unter freiem Himmel statt, mit einigen der bekanntesten Poetry-Slammer Norddeutschlands (Details auf S. 21).

Last but not least findet auf dem Schlossgelände am Wochenende, 17. und 18. August, zum 25. Mal das große Ausstellungsereignis »Kunstwerk-Werkkunst« (Mehr darüber auf S. 23 statt.

Kerstin Völling

7 Zur Mühle RESTAURANT

offizielle sky Sportbar

Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier, Live-Musik und vieles mehr von 20 - 50 Personen

August Highlights

Deeren Traum – gefüllte Schnitzel mit Weich-Käse und Schinken, serviert mit Mexiko-Gemüse, Rosmarinkartoffeln und pikanter Sauce € 13,90

Nudelpfanne Gorgonzola mit Putenstreifen, würzigem Spinat in Gorgonzola-Sahnesauce € 12,50

MITTAGSTISCH MONTAG – SAMSTAG VON 11.30 BIS 17.00 (AUSSER AN FEIERTAGEN) € 7,90

12. – 17.8.
1. **Eine nette Schweinerei –** gegrilltes Nackensteak mit Berliner Bratkartoffeln und Salatbeilage
2. **Hausgemachte Lasagne** unter Kräuter-Käse-Haube
3. **Störtebeker Scholle** unter Speckzwiebel-Haube m. Petersilienkartoffeln u. Rote Bete

19. – 24.8.
1. **Labskaus Hamburger Art** mit Spiegelei und Gewürzgurke
2. **Albertos Mozarella Pasticcio** m. Putenstreifen, Penne und Grana Padano
3. **Balatona Fischgulasch** mit Gemüse-Allerlei und Basmati-Reis

Dauerrenner

Kalbsleber mit Röstzwiebeln, Apfelmus, Kartoffelpüree € 13,50

Herzhafte Rinderroulade in Dunkelbiersauce, dazu servieren wir Petersilienkartoffeln, Salatbeilage € 13,50

Öffnungszeiten: Mo.–Do. 11–23 Uhr, Fr. u. Sa. 11–24 Uhr, So. 10–23 Uhr
Mühlenweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 72 81 05 38, www.zurmuehlereinbek.de

Immobilienverkauf - natürlich mit uns!

ENGEL & VÖLKERS

Engel & Völkers Sachsenwald GmbH
Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek
Tel. 040 - 75 11 47 90
Sachsenwald@engelvoelkers.com

HEUTE:

Kommt Wohltorfs Mitte am Bahnhof? s. 16

Leserpost: Reinbeks gefährlichste Kreuzung s. 17

Lesung mit von Falkenhayn s. 28

Taxi - Peters
Reinbek

Reinbek - Flughafen € 50,-

Strahlen- / Chemofahrten mit Kassenabrechnung

710 017 12

Ihr Haus- u. Gartenservice
schnell – preiswert – zuverlässig

Gartenarbeiten aller Art

Aktion: Heckenschnitt

Bäume, Büsche, Hecken schneiden, Baumfällen (mit Seilklettertechnik), Platten- und Pflasterarbeiten, Zäune aufstellen, Bepflanzungen, Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

FÜR ALLES, WAS IHNEN AUF DEN SACK GEHT.

Flexibel, günstig, reißfest: Der 1m³ Buhck Bag zur Abfallentsorgung aus Abbruch, Renovierung oder Neubau.

040 - 721 70 21

buhck GRUPPE

Online bestellen unter: www.buhck.de

FASHION PRO-SECCO ACCESSOIRES

ALLES RUNDUM NEU

BARBED PARKA
VEGANE LAMMFELLMÄNTEL
VON PRIDE TO BE
ARMA LEDERLEGGINS UND RÖCKE
SEIDENBLUSEN UND KLEIDER
VON DEA KUDIBAL

@ ProseccoFashionReinbek

BAHNHOFSTRASSE 11 D - 21465 REINBEK - TELEFON 040 - 728 11 515
SERVICE@PRO-SECCO.COM - WWW.PRO-SECCO.COM

Bürgermeisterwahl in Reinbek 2020

Reinbek – Der Gemeindewahlaus-schuss der Stadt Reinbek hat den Termin zur Wahl der Bürgermeis-terin/des Bürgermeisters auf Sonntag, 17. Mai 2020 terminiert.

Bürgermeister Björn Warmer hatte in der Stadtverordnetenver-sammlung im Juni 2019 angekün-digt, erneut als Bürgermeister zu kandidieren. Weitere Informatio-nen zur Wahl und Unterlagen für potentielle Bewerberinnen und Bewerber können bei Lennart Fey unter ✆ 040-72750224 oder per eMail an inneres@reinbek.de abgefragt werden.

Welche Unternehmen verfügen über Defibrillatoren in Reinbek?

Reinbek – Um einen Überblick über die Verfügbarkeit bzw. Nutzung von Defibrillatoren in Reinbek zu erhalten, bittet der Seniorenbeirat alle Unternehmen in Reinbek um Auskunft, ob diese im Besitz eines solchen Gerätes sind mit Angabe des jeweiligen Standortes. Ihre Antwort richten Sie bitte an Kirsten Rohland unter eMail: fam.rohland@web.de

FLOHMÄRKTE

Kleiderbörse in der Kindertagesstätte Sportini

Wentorf – Bummeln, stöbern und shoppen heißt es am Sonnabend, 7. September in Wentorf. Um 10.30 Uhr öffnen sich die Türen der Kindertagesstätte Sportini Sachsenwald, Sachsenring 8, für die Kinderkleider- und Spielzeugbörse. Die Besucher erwarten Herbst- und Wintermode für Jungen und Mädchen, Kleinkinderbedarf, Spielzeuge und Bücher sowie Schwangerschaftsmode. Ein Teil der Einnahmen und der Erlös aus dem Kuchen- und Waffelnverkauf gehen als Spende an die Kindertagesstätte. Anmeldungen sind bis zum 18.8. unter eMail: kleider-boerse-wentorf@web.de möglich.

Wentorfer Spenden- und Flohmarkt am 15. September

Wentorf – Sie haben Ihre Schränke voller schöner Dinge, die Sie nicht mehr brauchen? Oder auch Bücher, die Sie nicht mehr lesen? Spenden Sie Ihre Sachen für einen guten Zweck! Am Sonntag, 15. September ab 11 Uhr startet wieder der große Wentorfer Spenden- und Flohmarkt bei Auto-Vorbeck. Auch in diesem Jahr sammeln drei Vereine Ihre Spenden und verkaufen sie zugunsten der Vereinskasse: Förderverein Kirchenmusik Börnsen-tHohenhorn; Runder Tisch Asyl Wentorf; DRK-Wentorf

Wenn Sie Ihre Sachen lieber selbst verkaufen möchten, dann sichern Sie sich einen Flohmarktstand (5 €/m). eMail genügt: flohmarkt@auto-vorbeck.de

Und für Kinder gibt es einen kostenlosen Kinderflohmarkt. Alle Infos zum Wentorfer Spenden- und Flohmarkt unter www.auto-vorbeck.de

Herbstflohmarkt im Montessori Kinderhaus Aumühle

Aumühle – Am Sonnabend, 21. September, findet in der Zeit von 13-15 Uhr der Kinderhaus-Herbstflohmarkt in der Turnhalle der Fürstin-Ann-Mari-von-Bismarck-Schule statt.

Wer Interesse an einem eigenen Stand auf dem Flohmarkt hat, melde sich an unter flohmarkt@mokinau.de Die Standgebühr beträgt € 8,- plus ein Kuchen oder € 16,-. Die Einnahmen kommen dem Kinderhaus zugute.

Sachsenwaldschule Abitur 2019

FOTO: PRIVAT

Reinbek – In diesem Jahr haben 84 Schülerinnen und Schüler der Sachsenwaldschule das Abitur bestanden: Niklas Abel, Iliana Amthor, Lara Anakök, Anna-Sophia Antic, Stefanie Arnold, Tim Ausfelder, Alexander Baldaser, Kim Beckmann, Winnie Beckmann, Conrad Behrens, Malte Behrmann, Jonas Beyer, Mika Bliesener, Jarla Bliß, Moritz Bode, Nick Bollhorst, Berit Bödder, Jan Burgdörfer, Dina Bychkov, Marcel Cylkowski, Clara Dittmann, Jack Dollar, Niklas Donner (Note 1,0), Lea Sophie Dworschak, Melina Eggers, Josef Elsaßer, Adrian-Philip Florea, Wegener, Finn Frkic, Neele Fromm, Keno Gelzer, Annabell Gentzcke, Katharina Gentzcke, Jeanine Gerau, Ruben Gerloff, Julia Grabowski, Christopher Grothe, Selina Grüssert, Anna Habermann, Charlotte Heppeler, Josephine Hinsch, Finn Jankowiak, Sophia Janssen, Tassilo Jehn, Henri Johannsen, Jonathan Kappler, Lara Koops, Aniko-Timon Kopsch, Carl Krull, David Kruppa, Jana Küßner, Eric Lausch, Lena Sophie Lethgau, Steffen Lux, Arina Melnikova, Nele Meyn, Florian Monien, Justus Müller-Wusterwitz, Merle Peters, Joana Ribeiro Vasconcelos e Sá, Maximilian Riege, Luca Rodegast, Katharina Rohrmann, Tim Roling, Sarah Rusche, Julia-Marie Rüger, Antonia Scharr, Iver Schmidt, Nicolas Schneider, Philipp Schnittker, Janna Schröter, Tim Sommer, Pascal Sprenger, Daniel Stach, Philipp von Stechow, Julia Steinhoff, Torvin Thierfeldt, Carolin Trute, Henriette Urban, Felix Voigtländer, Sina Voß, Nils Wahle, Linus Wesolowski, Maximilian Wischendorf

Familienzentrum lädt zum Waldspaziergang

Neuschönningstedt – Das Familienzentrum Reinbek lädt ein zum Waldspaziergang am Sonnabend, 17. August. Treffpunkt ist um 15 Uhr vor der Begegnungsstätte im Querweg 13. Leiterin Christina Valentiner-Branth: »Wir sammeln Steine und Stöcke, entdecken geheimnisvolle Trampelpfade und machen ein kleines Picknick auf einer schönen Waldlichtung.Im Bollerwagen sind Kaffee, Saft und Kekse und gegen 15.15 Uhr spazieren wir los Richtung Oher Tannen.« Der Weg ist geeignet für Kinderwagen, Laufräder und Roller. Gegen 17 Uhr will man wieder an der Begegnungsstätte sein. Geeignete Kleidung und Mückenschutz sollte dabei sein. Falls das Wetter zu schlecht ist, sind Gesellschaftsspiele in der BeGe geplant. Das Familienzentrum hat aber Sonnenschein bestellt und freut sich auf viele Waldläufer.

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ZIMMEREI PIETSCH GmbH
Eingetragener Meisterbetrieb
ZiP DACH
neue Dämmung und Dachdeckung
Sorgen Sie jetzt vor und genießen Sie das angenehmere Raumklima, im Sommer wie auch im Winter. Nach EnEV- oder KFW-Standard. Qualität ist unser Anspruch – das ZiP-Dach
Zimmerei Pietsch GmbH
21039 Hamburg
Tel. 040/723 732 - 0
Mail: info@zip-dach.de

TELEFON 040-728 12 567
HEIZUNG·SANITÄR·TECHNIK
=MEISTERBETRIEB=
Bernd Mühlmann
0177-722 66 66 MOBIL
Planung Montage Kundendienst Wartung Notdienst Oel-Gasfeuerung
Klaus-Groth-Str. 11
21465 REINBEK

DIE HAUSRÄUMER
Räumungen + Verkauf + Umzüge
Wir rechnen Werte gern mit ein und räumen für Sie besenrein
GRYSELKA+TEAM SEIT 20 JAHREN
Scholtzstr.9 21465 Reinbek
Tel.: 040 711 43 440
www.die-hausräumer.de

Sterbebegleiter beim Ambulanten Hospizdienst

Eine erfüllende Tätigkeit – für beide Seiten

Reinbek – Von Januar bis Ende Juni absolvierten zwölf Menschen zwischen Anfang 20 und Ende 60 aus unterschiedlichsten Berufsgruppen abends eine 80stündige theoretische Ausbildung als Sterbebegleiter im Gemeindehaus der katholischen Kirche in Reinbek und machten außerdem für drei Monate ein Praktikum im Altenheim. Anschließend übernehmen sie ein besonderes Ehrenamt zur Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen und haben dafür neben ihrer Freizeit eine Selbstbeteiligung von 150 Euro aufgewendet. Eine Stunde wöchentlich erlebten sie, wie sich ihre theoretischen Kenntnisse in die Praxis umsetzen lassen. Jetzt erhielten sie ihre Urkunden. Sechs Teilnehmer werden zukünftig in Bergedorf eingesetzt, die weiteren sechs in Reinbek.

Eine der Teilnehmerinnen ist die siebenfache Mutter Stephanie Steinert aus Schönningstedt. Die Diplomfinanzwirtin hat schon fünf andere Ehrenämter. Sie ist überzeugt: »Diese Ausbildung bringt nicht nur anderen Leuten etwas, sondern auch einem selber ganz viel. Mit dem, was wir hier an die Hand bekommen haben, fühlt man sich gestärkt.« Man bekomme eine andere Sicht auf den Alltag und auf den Tod, der an Schrecken verliere. »Das ist eine erfüllende Tätigkeit – für beide Seiten.«

»Als Begleiter werden die Kursusteilnehmer eine bis zwei Stunden pro Woche im Einsatz

FOTO: CHRISTA MÖLLER

Diese zwölf engagierten Menschen haben einen Befähigungskursus beim Hospizdienst Reinbek absolviert und dafür jetzt ihre Urkunden erhalten.

sein«, erläutert Susanne Ritter, die als Koordinatorin für den 2011 gegründeten *Ambulanten Hospizdienst Reinbek* aktiv ist. »Das hilft den Angehörigen schon sehr viel, dass sie einmal abschalten können«, weiß sie. Gemeinsam mit ihren beiden Kolleginnen Gabi Ozcerkes und Areti Georgiadis vom Hospizdienst Bergedorf an der Riehstraße 64 hat sie diesen länderübergreifenden Kursus in Reinbek angeboten. Die drei hauptamtlichen Kräfte sind jeweils für 20 Wochenstunden im Einsatz und stehen in engem Kontakt mit Ärzten, ambulanten Pflegediensten und Kirchen. »Die Koordinatorin übernimmt den ersten Kontakt. Wir werden über die Krankenkassen refinanziert«, sagt sie. Für die Begleiter, die die Arbeit der beiden Vereine unterstützen, haben sie immer ein offenes Ohr. Es werden Fortbildungen angeboten und es gibt eine Supervision für die Teilnehmer, die im Kursus gelernt haben, die Distanz zu waren und »mitfühlend, aber nicht mitleidend zu sein«, so Susanne Ritter. In Reinbek sind zurzeit 25 Begleiter tätig, darunter vier Männer, dazu kommen sechs der jetzigen Teilnehmer.

Der nächste Kursus ist für 2021 geplant. *Christa Möller*

STADTRADELN REINBEK

Zweimal um die Welt geradelt

FOTO: PRIVAT

Bürgervorsteher Christoph Kölsch (links), Klimaschutzmanagerin Estrella Piechulek (Mitte) und Teilnehmer der Kampagne STADTRADELN.

Reinbek – Über 540 Radelnde der Stadt Reinbek haben innerhalb der 21 STADTRADELN-Tage fast 87.000 km mit dem Fahrrad zurückgelegt, damit liegt die Stadt Reinbek auf den 3. Platz im Kreis Stormarn. Vermieden wurden durch die Aktion 12,3 Tonnen CO_2. Im Vergleich zu 2018 nahmen über 100 mehr Radler an der Kampagne teil.

In der Kategorie »Person mit den meisten Kilometern« siegte Gerry Bichtemann (2.259 km – 321 kg CO_2). In der Kategorie »Team mit den meisten Kilometern pro Teilnehmer« landete auf dem 1. Platz die Reservistenkameradschaft Reinbek (1.830 km – 260 kg CO_2 pro Person). In der Kategorie »Team mit den meisten Kilometern« siegte das Team der Sachsenwaldschule (26.495 km – 3.762 kg CO_2).

Der Bürgervorsteher der Stadt Reinbek, Christoph Kölsch, überreichte am 3. Juli die Siegerurkunden. Estrella Piechulek, Klimaschutzmanagerin der Stadt Reinbek, verteilte an die Teilnehmer kleine Präsente. Der STADTRADELN-Star, Jan-Hinrik Hinsch bekam für seinen Einsatz eine hochwertige Fahrradtasche von ORTLIEB.

Radrennen Cyclassics geht über Schönningstedt, Ohe und Neuschönniungstedt

Reinbek – Die Streckenführung des Radrennens Cyclassics führt am 25. August auch wieder durch das Stadtgebiet von Reinbek. Die Rennstrecke geht aus Aumühle kommend über die Sachsenwaldstraße in Richtung Schönningstedt. Anders als letztes Jahr führt die Strecke dann über die Oher Straße nach Ohe. Dort verläuft die Streckenführung dann wie im letzten Jahr von der Großen Straße über die Straße Am Sportplatz in Richtung Neuschönningstedt. Dort kreuzt die Rennstrecke die Haidkrugchaussee und verläuft dann über den Oher Weg nach Glinde. Wenn die Fahrer Glinde passiert haben, werden sie in Höhe des Reinbeker Weges in Glinde auf die K 80 geleitet und weiter zum Reinbeker Redder und von dort zurück nach Hamburg.

Die Streckenführung hat einige Straßensperrungen und Verkehrsbehinderungen zur Folge. So werden die oben genannten Straßen in der Zeit von 9 bis ca. 16 Uhr für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt.

Bauunternehmen Thomas Weßolleck
* Badsanierung
* Altbausanierung
* Reparaturarbeiten
* Bauwerksabdichtung
Klaus-Groth-Str. 9 * 21465 Reinbek
: 040 – 710 9 76 76
Mail: info@wessolleck-bauunternehmen.de

LANTZ 88
Sicherheits-
Haustüren nach RC2
Fenster RC2 und RC3 geprüft
Jetzt 20% Zuschuss sichern*
Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH
Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau
Tel. 04154 -84 300 · Fax -82 308
www.lantz.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr
* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KFW

Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde
Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde · Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen · Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie
Dr. med. dent. Frauke Reichert
Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 727 95 97
www.dr-frauke-reichert.de
PRAXIS FÜR MODERNE ZAHNHEILKUNDE

»Es ist eine philosophische Frage, wem man helfen soll und wem nicht.«

Ike Moriz schreibt Lieder mit Botschaften und Tiefgang. Er singt am 16.8. im oxhoft weinlager

Wentorf/Kapstadt – Der in Südafrika lebende Sänger und Schauspieler Eike (Ike) Moriz ist ein waschechter Wentorfer, beim SC Wentorf stand er in Kindertagen im Tor, das Abitur hat er am Gymnasium Wentorf gemacht. Dort vermittelte ihm seine Deutschlehrerin Ulrike Budesheim die Liebe zur Literatur. »Damals wollte ich sogar Schriftsteller werden«, sagt Moriz, der seit 2005 in Südafrika lebt.

Dass er einmal mit seinen Liedern auf der Bühne stehen und als Schauspieler im TV Serienrollen übernehmen würde, hätte er sich in seinen kühnsten Träumen nicht vorstellen können. »In meiner Schulzeit war ich unheimlich schüchtern«, sagt der heute 47-Jährige. Sein ehemaliger Klavierlehrer Dr. Bittner, der auch eine Theater-AG leitete, gab ihm damals eine erste Rolle.

Bis Ende des Monats ist der Bergedorfer Juwelierssohn für einige Woche wieder in der Heimat. In Südafrika ist er ein Indie-Rockstar und Jazzmusiker und füllt mit seinen Konzerten schon mal Hallen, die ähnlich groß sind wie die Barclaycard-Arena.

Südafrika war für Ike Moriz Liebe auf den ersten Blick. Nach der Bundeswehrzeit im Jahr 1992 zog es ihn zum ersten Mal auf den schwarzen Kontinent. Damals jobte er bei seinem Onkel auf einer Citrusfarm. »Die wilde und weite Landschaft haben mich am meisten begeistert. Ich fühlte mich, als ob jemand die Käseglocke gelüftet hätte. Selbst das Blau des Himmels ist in Südafrika viel blauer als bei uns«, schwärmt der Sänger. Ein Jahr später ging es trotzdem zurück nach Deutschland. Moriz begann zwei Semester BWL zu studieren – das war für den kreativen Kopf allerdings eine zu trockene Materie. Das Studium hängte er an den Nagel. Im elterlichen Juweliergeschäft hat er während seiner Schulzeit gerne gejobt. Noch heute schwärmt er für die schönen Materialien und Verarbeitungen. Dort arbeiten wollte er aber trotzdem nicht. Das Geschäft wird mittlerweile von seiner Mutter und seiner Schwester Dina geführt.

Eike Moriz bewarb sich an drei Musikhochschulen – und das mit großem Erfolg – alle wollten ihn annehmen. Der smarte Blonde entschied sich für Dresden, wo er Jazz und Rock/Pop studierte. Nach dem Abschluss ging es zunächst nach Rotterdam, dann nach London. Seine Vorbilder waren die Musiklegenden David Bowie und John Lennon. In London jobbte er als Kellner, arbeitete als Straßenmusiker oder hielt sich mit kleinen Filmrollen über Wasser. »Ich bin sogar mit einer Freundin durch Europa getourt. Wir haben an touristischen Plätzen gespielt und bis zu 100 Euro pro Stunde eingenommen«, erinnert sich Moriz, der diese »sehr lehrreiche Zeit« nicht missen möchte.

2005 kehrte er London den Rücken und ging nach Südafrika. »Ich schickte damals eine CD nach Südafrika«, erinnert sich der Musiker. Zu seiner Überraschung schnellte auch diese Single in den Südafrika-Charts auf Platz eins. »Einige Jahre zuvor, im Jahr 1992, ist mir das schon einmal mit einem Hit gelungen, der in Südafrika ebenfalls auf Platz eins landete«.

Ein gutes Omen – Moriz fühlt sich auch heute noch in Südafrika zuhause. Inzwischen hat er 19 Alben veröffentlicht, die in 17 Ländern verkauft wurden. Er landete immer wieder Nummer-Eins-Hits in England, Holland und Südafrika. Sogar Rock-Legende David Bowie wählte einige Ike Moriz-Songs auf seiner Website zum »Top Song des Monats«.

Sein Freundeskreis ist multikulturell und auch in der Familie Moriz sind genau genommen verschiedene Nationalitäten vertreten. Töchterchen Kateline wurde adoptiert, ihre leiblichen Eltern stammen aus dem Kongo.

FOTO: DENISE ARIAANE FUNKE

In Kapstadt gibt Ike Moriz pro Monat mehre Konzerte. Sein Genre reicht vom jazzigen Swing über Latin bis hin zum Indie-Pop.

Rassismus begegnet Moriz in Südafrika eher selten. »Die schlimmste Form von Rassismus habe ich in London erlebt, und zwar auf beiden Seiten«, sagt der Sänger, der mit seiner Frau Madri und den zwei Töchtern Sofie (6) und der 10-jährigen Kateline zusammenlebt. »Wenn wir in Afrika ganz weit aufs Land hinausfahren, kann es schon mal vorkommen, dass wir komisch angeschaut werden, abfällige Bemerkungen sind mir aber in Südafrika noch nicht zu Ohren gekommen. In Kapstadt leben unheimlich viele adoptierte Kinder. Manchmal ist es eher unsere Tochter Kateline, die uns auf etwas aufmerksam macht, beispielsweise, wenn wir über schwarze und weiße Menschen sprechen. Dann sagt Kateline: 'nein, ihr seid Pfirsich und ich bin Schoko'«, schmunzelt Moriz.

Der Flüchtlingspolitik in Deutschland steht er trotz allem mit gemischten Gefühlen gegenüber. »Das ist natürlich eine philosophische Frage, wem man helfen soll und wem nicht. Ich bin froh, dass ich darüber nicht zu entscheiden habe. Allerdings glaube ich das man in Deutschland auch etwas naiv vorgegangen ist. Man hat nicht darüber nachgedacht, dass es eine komplett andere Kultur ist. Bei uns gibt es beispielsweise Banden, da gehört es zum Aufnahmeritual dazu, jemanden zu erstechen, zu erschießen oder eine Frau zu vergewaltigen. Das Problem ist dabei, dass diese Menschen in Afrika wenig Perspektiven haben und dadurch in die Kriminalität abrutschen«, sagt der 47-Jährige.

Ob er jemals wieder nach Deutschland ziehen würde? Das kann Moriz nicht so prompt beantworten. »Es hat sich hier so vieles verändert, ich weiß beispielsweise gar nicht mehr, was die Leute hier im Fernsehen schauen oder welche Musik sie hören«. Früher war ich großer HSV-Fan, mittlerweile bekomme ich höchstens mal was mit, wenn meine Mutter, die immer noch für den HSV schwärmt, etwas erzählt.«

Eine ganze Zeit stand Moriz für mehrere südafrikanische TV-Serien, aber auch für internationale Spielfilme vor der Kamera. Rollen übernimmt der blonde Sonnyboy mit den strahlendblauen Augen heutzutage eher selten. »Anfragen kommen zwar immer mal wieder rein. Mir fehlt einfach die Zeit zu den vielen Castings zu gehen. Teilweise geht man da für eine Produktion drei oder viermal zum Casting«, erklärt Moriz. Stattdessen leiht er anderen Schauspielern immer dann seine Stimme, wenn ein deutscher Synchronsprecher gebraucht wird. Für Sprachen hat er sowieso ein Faible, neben Deutsch, Niederländisch und Afrikaans spricht er auch etwas Spanisch und Französisch. Und auch das Album Nummer 20 ist mittlerweile in Arbeit.

Wer Ike Moriz einmal singen hören möchte, hat dazu Gelegenheit am Freitag, 16. August, 19.30 Uhr, im Wentorfer oxhoft weinlager (Lesen Sie dazu mehr auf Seite 19)

Denise Ariaane Funke

Kennen Sie Menschen, unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ✆ 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung GbR, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@der Reinbeker.de

Die Orthopädische Praxis am Rosenplatz

Martin Kürff

Facharzt für Orthopädie
Chirotherapie · Sportmediziner

Am Rosenplatz 3
21465 Reinbek

Tel.: (040) 79 75 40 45
Fax: (040) 79 75 40 46

Termine nach Vereinbarung
Kindersprechstunde: Di. und Do. Nachmittag

Unsere Leistungen

Arthrosebehandlung
Schmerztherapie
Kinderorthopädie
Chirotherapie
Sportmedizin
Akupunktur
Ultraschall
Labordiagnostik
Physikalische Therapien
Orthopädietechnik
Präventionsmedizin
Alternative Therapien

Einweihung des Kunstrasenplatzes im Sportzentrum Reinbek

Am Samstag, 17.8., wird auf dem Gelände des Sportzentrum Reinbeks der neue Kunstrasen eröffnet. Beginnen wird die Einweihung mit dem Spiel unserer Jüngsten, der F-Jugend, um 11 Uhr. Im Anschluss wird die offizielle Eröffnung durch den Bürgermeister der Stadt Reinbek, Herrn Björn Warmer, im Beisein von Politik, Verwaltung und Vorstand der TSV Reinbek vorgenommen und der fertig gestellte Kunstrasenplatz eingeweiht und freigegeben. Im Anschluss findet dann ein Spiel der E- Jugend statt. Das Finale, und damit als Highlight des Tages, wird das Spiel der Stadt Reinbek (Politik und Verwaltung) gegen die TSV Reinbek (Trainer, Übungsleiter, Mitarbeiter) bilden. Anstoß ist 14 Uhr. Die Verköstigung wird durch Tommy und sein Team des Clubhauses übernommen. Über zahlreiche Gäste, die mit uns feiern, freuen wir uns.

Capoeira – brasilianisches Flair in der TSV

»Capoeira ist Vergnügen, Capoeira ist ein Fest, Capoeira ist Freude… aber im richtigen Moment ist sie Verteidigung« (Mestre Jao Pequeno). Ab 7. September wird immer samstags brasilianisches Temperament und Musik in die Uwe-Plog-Halle Einzug halten. Von 10 -11 Uhr wird Engin Demir einen Kurs starten, der für Kinder von 6-14 Jahren und Erwachsene geeignet ist. Anmeldungen in der Geschäftsstelle. Die Termine vor den Herbstferien (7., 14., 21.+28. September) werden als Kurs stattfinden, aus dem ein festes Spezial-Angebot hervorgehen soll. Sollten die Anmeldezahl überschritten werden möchten wir den Kurs teilen, in die Altersklassen 6 bis 10 Jahre und 11 bis 14 Jahre und älter. Alle älteren Kinder und Jugendlichen werden dann dienstags von 18-19 Uhr trainieren.

Für Mitglieder der Turnabteilung entstehen Kosten von € 10,-, für Mitglieder der TSV € 20,- und für Gäste € 40,-.

Capoeira ist ein Kampftanz aus Brasilien. Die ursprüngliche Herkunft wird auf den afrikanischen »Zebratanz« (namens Nigolo) zurückgeführt. Die afrikanischen Sklaven wurden während der Kolonialzeit nach Brasilien verschleppt. So gelangte auch die Kampfkunst von Afrika nach Südamerika, wo sie entsprechend ausgeübt und weiterentwickelt wurde. Charakteristisch sind hohe Drehsprünge, Drehkicks, Salti oder ähnliche akrobatische Bewegungen. Dies erfordert eine gute Körperbeherrschung. Kraft und Ausdauer sind von Vorteil. Deswegen eignet sich dieser Sport besonders für Jüngere bis hin zu Menschen mittleren Alters.

Gerätefitness Einführung

Noch Plätze frei! Die TSV Reinbek bietet ein unverbindliches Training für Männer mit Migrationshintergrund in der Abteilung Gerätefitness an. Ein Trainer der TSV nimmt sich Zeit und stemmt zusammen mit dem Interessierten Gewichte und erklärt im Einzeltraining die Handhabung der Geräte. Der Verein als wichtiger Indikator für die Integration geflüchteter Menschen hat seine Türen geöffnet für das Einführungstraining noch bis Ende November.

Die Terminvergabe erfolgt durch die Geschäftsstelle der TSV Reinbek und muss schriftlich angemeldet werden. Die Teilnahme ist kostenlos, da dieses Projekt durch den Landessportverband Schleswig-Holstein gefördert wird.

Die TSV Reinbek bietet im Rahmen der Integration geflüchteter Menschen weitere spezielle Kurse (auch nur für Frauen) an. Infos erteilt die Geschäftsstelle.

Halloween Magic Night

Du hast Lust, dich an Halloween mal voll auszutoben? Du hast Lust, coole neue Spiele kennenzulernen? Du bist zwischen 8 und 13 Jahre jung? Dann bist du bei der Halloween Magic Night der Vereinsjugend genau richtig. Am 30.10. um 18 Uhr treffen wir uns an der Geschäftsstelle und beginnen mit einem erfrischenden Besuch im Reinbeker Freizeitbad. Anschließend stärken wir uns und bauen uns Bettenburgen in der Uwe-Plog-Halle, ehe es mit den Spielen losgeht. Am nächsten Tag ist Halloween, daher ist es nicht unwahrscheinlich, dass wir Geister bei ihrer Vorbereitung auf den großen Tag begegnen werden. Deine Eltern können dich dann am 31.10. um 13 Uhr in der Uwe-Plog-Halle abholen.

Du brauchst für den geisterhaften Spaß einen Schlafsack, Sportsachen und Badekleidung.

Melde dich jetzt in der Geschäftsstelle oder unter bokeloh@tsv-reinbek.de an. Falls du oder deine Eltern noch Fragen haben, wendet euch ebenfalls an diese Adressen. Kosten € 25,- für Mitglieder und € 30,- für Nichtmitglieder. Wir freuen uns auf eine magische und gruselige Nacht mit dir und deinen Freunden.

127 Jahre
TSV REINBEK

★★★★★

Turnen - Babys in Bewegung haben wieder Plätze frei

Seit dem Jahr 2010 sind auch schon die Jüngsten (ab 6 Monate) in der TSV Reinbek aktiv – jetzt gibt es wieder Plätze in den Gruppen montags und donnerstags. Babys wollen die Welt entdecken. Sie sind lernfähig und aktiv. Diese Gruppe begleitet und unterstützt die Babys in ihren Entwicklungsphasen während der ersten Lebensmonate. Zu dem vielfältigen Angebot gehören Bewegungsübungen, Spiel- und Sinnesanregungen sowie gemeinsame Lieder. Jeden Montag von 10-11.30 Uhr (12-24 Mon.) und jeden Donnerstag von 9-10.30 Uhr (6-12 Mon.) sowie 10.30-12 Uhr (12-18 Mon.) werden die Kinder altersgerecht angeleitet, um anschließend mit dem Eltern-Kind-Turnen beginnen zu können. Anmeldung und weitere Infos gibt es unter www.tsv-reinbek.de oder in unserer Geschäftsstelle.

Radtour Kollau-Flughafen-Tarpenbek

Am Freitag, 16. August, trifft sich die Radgruppe zur nächsten Tour. Treffpunkt für die ca. 55 km lange Tour ist um 10 Uhr an der Geschäftsstelle. Von hier wird zur U-Bahn-Station Mümmelmannsberg geradelt. Die U-Bahn bringt uns von hier bis zur Haltestelle Hagenbeck. Über das Niendorfer Gehege, entlang der Kollau, radeln wir über die Tarpenbek, durch Eppendorf–Havestehude zur Außenalster. Von hier geht es dann mit der S-Bahn und vielen neuen Eindrücken zurück nach Reinbek. Picknick bitte mitbringen, eine Kaffeeeinkehr ist möglich. Anfallende Fahrt- und Verzehrkosten trägt jeder selber, Gäste zahlen € 5,-. Die Leitung der Tour übernimmt Erika Tischler.

Turnen – Mitarbeiter gesucht

Wir suchen zur Weiterentwicklung des Vereins in Voll- oder Teilzeit eine/n engagierte/n Mitarbeiter/in (m/w/d). Detaillierte Infos entnehmen Sie bitte der Stellenausschreibung auf unserer Homepage.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 12.8.2019

Drei Reinbeker Grundschulen als Internet-ABC Schulen ausgezeichnet

Reinbek – Am 11. Juni 2019 wurden in Lübeck die Grundschule Klosterbergen, die Grundschule Mühlenredder und die Gertrud-Lege-Schule als Internet-ABC-Schulen ausgezeichnet.

Im zweijährigen Zertifizierungslehrgang, durchgeführt von der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein und dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen, wurden Lehrkräfte der Schulen gezielt auf die Arbeit mit Medien in der Schule vorbereitet.

Die Auszeichnung gilt für die Jahre 2019 bis 2022

Workshops als Fortbildungen für Lehrkräfte, Elternabende mit Tipps für die Medienerziehung und vor allem das Heranführen der Kinder an den kompetenten Umgang mit dem Internet – das sind die Bausteine des Projekts »Internet ABC-Schule«. Inhaltlich basiert das Projekt auf den Materialien des »Internet ABC«, einem Lern- und Mitmach-Portal für Kinder. In Anlehnung daran lernen die Kinder in der 3. und 4. Klasse in vier Lerneinheiten spielerisch und kindgerecht den sicheren Umgang mit dem Internet:

1. Surfen & Internet – So funktioniert das Internet
2. Achtung! Die Gefahren – Darauf solltest du achten
3. Lesen, Hören, Sehen – Medien im Internet
4. Mitreden & Mitmachen – Selbst aktiv werden!

Am Ende eines erfolgreichen Durchlaufs an den Schulen stand die Auszeichnung als »Internet-ABC-Schule«.

In Schleswig-Holstein befindet sich das Projekt derzeit in einer Pilotphase für die Regionen Lübeck und Stormarn in Kooperation mit dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein.

Nähere Informationen zum Internet-ABC erhalten Sie unter www.internet-abc.de/

FOTO: PRIVAT

v.l.: Michael Rebling (Schulrat Kreis Stormarn), Jessica Freudenberg und Anja Ottow (Grundschule Mühlenredder), Annedore Rauh und Katrin Rabe (Grundschule Klosterbergen), Silvia Homp, Dagmar Oldsen und Christian Naterski (Gertrud-Lege-Schule)

Ferdinand von Bismarck in Friedrichsruh beigesetzt

FOTO: LOTHAR NEINASS

Aumühle – Das ehemalige Oberhaupt des Bismarck'schen Familienclans, Ferdinand von Bismarck, erlag im Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift am 23. Juli im Alter von 88 Jahren den Folgen einer Erkrankung. Der Urenkel des Reichsgründers Otto von Bismarck wurde in Friedrichsruh beigesetzt.

Seit 1960 war Ferdinand von Bismarck mit der aus Belgien stammenden Elisabeth Gräfin Lippens verheiratet. Aus der Ehe gingen vier Kinder hervor: Carl-Eduard, Gottfried (†), Gregor und Vanessa.

Ferdinand von Bismarck arbeitete zuletzt im »von Bismarck'schen Familienverband«, der die weit verzweigte Familie zusammenhält. Er wurde 1930 in London geboren, studierte in Köln und Freiburg Jura und Volkswirtschaft. Von Bismarck lebte und arbeitete später in Hamburg und Friedrichsruh als Jurist und Immobilienunternehmer. Für die CDU saß er im Ortsverband Aumühle.

Buchbinderei Dreessen
Inhaberin Karin Raczek
Binden von
Fotoalben · Zeitschriften
Diplomarbeiten
Hochzeits- und Jubiläumsbänden
Reparaturen von
Zeitschriften · Büchern
Untere Bahnstraße 13
21465 Wentorf · Tel. 720 16 86
Öffnungsz.: mo. - fr. 8.30 bis 12.30 Uhr

Vina Nails · Spa
Maniküre · Pediküre
Bahnhofstr. 6 · 21465 Reinbek
Terminvereinbarung
Tel.: 040 / 94 77 56 68

helle Köpfe nutzen Strom
Alle Miele-Geräte
Elektro Itzerott
Schulstr. 38a
21465 Reinbek
Öffnungszeiten
n. Vereinbarung unter
Tel./Notdienst
0171/434 99 97
www.elektro-itzerott.de

Salon Wirkus
Damen- und Herrensalon
Mühlenredder 3
Tel. 7900 7780
Mi.-Fr. 8.30 -18 Uhr

Carsten Tautz Malermeister
Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art
Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231
Mobil 01 72 / 40 17 516

Saikam
Traditionelle Thai-Massage
Wellness- und Entspannungsmassagen
Hamburger Str. 4-8 (2. Ebene)
21465 Reinbek · Tel. 7810 2505
www.saikamthaimassage.de

MOBILES PFLEGETEAM
RADEMAKERS GMBH
Krankenpflege
Seniorenbetreuung
Schulstr. 6a, Reinbek
Telefon (040) 722 11 43

Wiech
Maurer & Betonbaumeister
Baugeschäft seit 2002
Abbrucharbeiten · fachgerechte Altbausanierung · Betonarbeiten · Maurer- & Putzarbeiten
21465 Wentorf · Tel. 040 / 88 17 58 14
wiechmarco@gmail.com

Alexandra M. Husung
RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek
Tel. 040/32 51 31 82
www.rechtsanwaeltin-husung.de

KLEINE KNEIPE
Wo Gemütlichkeit noch GROSS geschrieben wird!
Schulstraße 31 · 21465 Reinbek
Tel. 040/728 10 846

Ute Lohmeyer-Schwandt
Steuerberaterin
Tel. 040 - 28 09 72 70
Brunsbusch 6 · 21465 Reinbek
www.lohmeyer-schwandt.de

Frisurenland
Meisterbetrieb
Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek
Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com
Mo, Di, Fr 9 –18 · Do. 9 – 20 · Sa 8 –13 Uhr
barrierefrei erreichbar

Verkauf Vermietungen
Margrit Hein GmbH IMMOBILIEN
Störmerweg 16, 21465 Reinbek
Tel. (040) 722 14 56 - Fax (040) 728 114 88

Hören begeistert!

auric HÖRGERÄTE

Danke für Ihr Vertrauen!

1 JAHR auric HÖRGERÄTE

Gut hören mit auric.

Freundliches Personal, die besten Hörgeräte aller namhaften Hersteller sowie modernste Akustik-Technologie - das und vieles mehr erwartet Sie bei uns.

Das sagen unsere Kunden:

„Ich wurde sehr gut beraten und bin mit meinen neuen Phonak Hörgeräten mehr als zufrieden."

„Mir wurde ausführlich und professionell geholfen."

„Freundlichkeit und Verständnis wird hier groß geschrieben."

auric Hörcenter **in Reinbek**
Bahnhofstraße 6
Telefon: (040) 73 60 15 15
E-Mail: reinbek@auric-hoercenter.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 09.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr

www.auric-hoercenter.de/reinbek

»Turmwächter« Erhard Bartels

Der ehemalige Bauunternehmer, Wehrführer und Ortspolitiker hütet künftig den Bismarck-Turm und dessen Schätze

Aumühle – Zum 1. Juli hat Erhard Bartels von Gerd Möller Archiv und Heimatmuseum im Bismarckturm übernommen. Bürgermeister Knut Suhk hatte wenige Tage zuvor die Aumühler Gemeindevertretung über die geglückte Nachfolgeregelung auf Minijob-Basis informiert.

»Diese Vorgehensweise hat nicht jedem gefallen, aber 98 Prozent der Gemeindevertretung waren zufrieden mit dieser Regelung. Die restlichen hätten gerne an der Entscheidung mitgewirkt. Aber es gab ja nur einen einzigen Bewerber«, so Bürgermeister Suhk.

Suhk ist sicher, mit Erhard Bartels den richtigen Turmhüter eingestellt zu haben. »Er ist zuverlässig, den Menschen zugewandt und kann gut mit Kindern umgehen. Das ist wichtig bei den Führungen durch Museum und Archiv.«

Im Archiv lagern Unterlagen aus der Gemeinde. Das Museum umfasst auch einige Exponate, die im Bismarck-Museum in Friedrichsruh keinen Platz gefunden haben. Konkurrenz will die Gemeinde Aumühle dem Museum nicht machen, ist aber stolz auf einige ausgefallene Exponate.

Viele Jahre hat Gerd Möller im Archiv und im Heimat- und Schulmuseum, dem Gedächtnis der Gemeinde Aumühle, in luftiger Höhe des Bismarck-Turms historische Stücke gehütet und insgesamt 3.200 Besucher seit 2006 durch den Turm geführt. Die Führungen sind kostenlos und werden gerne bei Familienfeiern angeboten. Spenden sind willkommen und so kamen 3.500 Euro in dem Turmmodell als Spendenbox zusammen.

Bei der Weihnachtsfeier der Gemeinde im Jahr 2018 hatte der 82-jährige Aumühler Möller angekündigt, dass er sich gerne zurückziehen möchte und ein Nachfolger gesucht werden müsste.

Zufällig liefen sich Gerd Möller und Erhard Bartels im Frühjahr ausgerechnet vor dem Bismarck-Turm wieder über den Weg. In Erhard Bartels war inzwischen die Idee herangereift, dass er das Amt des Archivars und des Hüters des Bismarckturms übernehmen könnte. »Ich habe Gerd Möller damals gefragt, ob der Posten noch frei ist und er war gleich begeistert von der Idee.«

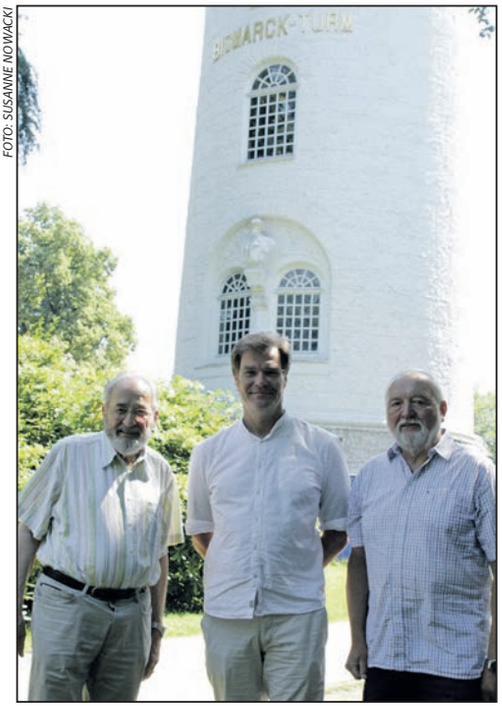


FOTO: SUSANNE NOWACKI

Gerd Möller, Bürgermeister Knut Suhk und der künftige Turmhüter Erhard Bartels freuen sich über die gelungene Nachfolgeregelung (v.lks.)

1946 wurde Erhard Bartels im Haus der heutigen Reinbeker Volkshochschule geboren, die damals ein Hilfs-Lazarett für das örtliche Krankenhaus war. Erhard Bartels lebte und wirkte sein Leben lang in Aumühle. Er gründete hier ein Tiefbau-Unternehmen und engagierte sich nicht nur in der Freiwilligen Feuerwehr, sondern auch in der örtlichen Kommunalpolitik als CDU-Mitglied. Bartels war 24 Jahre lang Wehrführer in seinem Heimatort Aumühle, gründete die Jugendwehr. Heute ist er Ehrenwehrführer und Vorsitzender des Fördervereins der Aumühler Feuerwehr.

Ursprünglich war der Turm, erbaut 1898/99 vom Architekten Hermann Schomburgk für 45.000 Mark und am 12. 7. 1901 eingeweiht, ein Wasserturm, der die Versorgung der Villen in der Hofriede-Siedlung sicherstellen sollte. Heute beherbergt der Turm die Gemeindebücherei im Erdgeschoss, das Archiv und ein kleines Gemeindemuseum im oberen Turmteil, der über zahlreiche Stufen zu erreichen ist.

Die gut einstündigen Führungen auf dem Turm gehen bis die Spitze des Turms. Von der Aussichtsplattform in 27 Meter Höhe hat man einen schönen Blick über die baumreiche Gemeinde. Auch der Blick in das Bürgermeister-Büro im nahegelegenen Rathaus ist von hier aus möglich, weiß Gerd Möller. Für ihn war Emil Specht, Gründer der Hofriede-Kolonie und Erbauer des Wasserturms, ein echter Visionär.

Sicherlich wird der neue Turmwächter mit seinem Wissen als Bauunternehmer in den kommenden Monaten einen kritischen Blick auf die laufenden Renovierungsarbeiten am Bismarck-Turm haben. Außenputz bröckelt ab aufgrund der großen Temperaturunterschiede an den bis zu einem Meter dicken Wänden und den Außentemperaturen. Und vielleicht auch einen Tipp von Gerd Möller umsetzen, nämlich den Regenwasserabfluss auf der Plattform von Zeit zu Zeit mit einem »Pümpel« wiederherzustellen.

Führungen können bei Erhard Bartels unter ✆ 04104-2263 vereinbart werden. Die Gemeindebücherei ist mittwochs und freitags von 16 bis 19 Uhr geöffnet.

Susanne Nowacki

Kindertagesstätte Weltensegler lädt zum 5-jährigen Jubiläum

Reinbek – Unter dem Motto »Candyland« lädt die Kindertagesstätte »Weltensegler«, Mühlenredder 32, am 16. August von 15 bis 18 Uhr zum 5-jährigen Jubiläumsfest. Für Spiel, Spaß und das leibliche Wohl ist gesorgt.

Rathausfest der Gemeinde Aumühle

Aumühle – Bürgermeister Knut Suhk lädt die Bürger am Freitag, 23. August, ab 18 Uhr, zum traditionellen Rathausfest der Gemeinde in die Bismarckallee 21 ein. Ein kleines Rahmenprogramm ist vorbereitet. Das Sachsenwaldsound-Orchester sorgt für musikalische Unterhaltung und eventuell sogar für Tanzmusik. Für die Kinder gibt es eine Hüpfburg und für das leibliches Wohl ist auch gesorgt.

Bürgermeister Knut Suhk bittet: »Teilen Sie uns unter ✆ 04104-96296 -18 oder -17 mit, ob wir mit Ihrer Anwesenheit rechnen können.«

Reinbeker Rohrservice
Inhaber RIT GmbH
• Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
• Rohr- u. Kanalreinigung
• Rohrortung
• grabenlose Rohrsanierung
• Kamerainspektion
• Saugwagen
• Hochdruckspülen
24 Stunden Notdienst
Kinauweg 6 · 21465 Reinbek
Tel. 040 / 728 13 540

GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau
· Schmuck
· Bestecke*
· Formsilber
· Zahngold**
· Münzen/Barren
· Medaillen
· Uhren
· Diamanten
* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
** auch mit Zähnen!
Neu: Schließfächer in allen Größen zu vermieten
Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de
BARGELD SOFORT

Abschied von »Café Meyer« & »Rewe«

Hier entsteht der Zollhof

Wentorf – Wentorfs Ortsmitte wandelt sich. Die alteingesessenen Wentorfern noch als Gasthaus Voss bekannte Gaststätte »Oase« (vormals Meyer's Café) am Kreisel wird abgerissen, ebenso wie der daneben liegende REWE-Markt. Beide Gebäude müssen einem Wohn- und Geschäftshaus an der Hamburger Landstraße / Berliner Landstraße weichen. Das Gemeinschaftsprojekt der Günther Franke Gruber GmbH und der HTG Hoch- und Tiefbau Gadebusch GmbH wird rund 3.100 Quadratmeter Gewerbefläche sowie 66

FOTO: CHRISTA MÖLLER

Die Gaststätte »Oase« und das Gebäude von REWE werden abgerissen für das Neubauprojekt »Zollhof Wentorf«.

Ein- bis Vier-Zimmer-Wohnungen umfassen. Durch die zum Kreisel abgerundete Fassade des überwiegend gelb verklinkerten Neubaus soll der Zugang zum Casinopark ansprechender gestaltet werden. Im Erdgeschoss ist unter anderem Gastronomie angedacht. Wenn der Neubau in zwei Jahren fertig gestellt ist, wird auch der REWE-Markt wieder einziehen. Bis dahin nutzt dieser seinen ehemaligen Getränkemarkt als Mini-Rewe.

Christa Möller

HOLZHOF
FRIEDRICHSRUH

TERRASSENÜBERDACHUNGEN
• INNOVATIVE KONSTRUKTIONEN • DIREKT VOM HERSTELLER
• MAßANFERTIGUNG • INKL. MONTAGE
• LEIMHOLZ UNBEHANDELT MIT GLAS Z.B. 3,10 x 5,00 m AB

3.699,- €

21521 FRIEDRICHSRUH
TEL. 04104/2456
FAX 04104/3182
WWW.HOLZHOF-FRIEDRICHSRUH.DE
Mo.-Fr. 8-18 Uhr
Sa. 8-13 Uhr

Sommerfest der Eisenbahnfreunde Schwarzenbek

Schwarzenbek – Am Sonnabend, 17. August, 11 bis 17 Uhr, veranstalten die Eisenbahnfreunde Schwarzenbek e.V. wieder ihr jährliches Sommerfest mit großem Modellbahnflohmarkt. Veranstaltungsort sind die Räume des Vereins, Röntgenstrasse 24 in Schwarzenbek, in denen auf fast 900m² zwei HO und eine N-Anlage, jeweils aus Modulen zusammen gesetzt, permanent aufgebaut sind. In diesem Jahr wird eine neue Halle mit 225 qm in Betrieb genommen, in der nun die Märklin Anlage ihren Platz gefunden hat.

Im Außenbereich fährt wie gewohnt eine Feldbahn. Dazu kommen noch Vorführungen mit ferngesteuerten Booten, Treckern und Lkws sowie weitere Modellbau Ausstellungen.

Um die kleinen Gäste kümmert sich der Stadtjugendring. Für das leibliche Wohl ist vielfältig gesorgt, ebenso für Musik und Unterhaltung.

Bahnanreise: Bahnhof Schwarzenbek, von dort mit dem Pendelbus zu den Vereinsräumen in der Röntgenstraße. Mit dem Auto zum Parkplatz der Firma Lmt Fette Werkzeugtechnik Grabauer Strasse, der ebenfalls mit dem Oldtimerbus angebunden ist. Weitere Informationen dazu unter www.ebf-schwarzenbek.de

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei – über eine Spende freut sich der Verein.

Vortrag: »Wie gehen wir mit Demenz um?«

Neuschönningstedt – Ratlos stehen Angehörige und Freunde vor der Frage »Wie gehen wir mit Demenz um?« Die Siedlergemeinschaft Neuschönningstedt lädt in Zusammenarbeit mit der Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V. (SVS) am 22. August, 19 Uhr, zu einem öffentlichen Vortrag zum Thema Demenz in das Gemeindehaus der Kirchengemeinde Gethsemane, Kirchenstieg 1, ein. Den Vortrag hält die Leiterin der Südstormarner Tagespflege in Reinbek, Sophie Glässer. Anschließend gibt es eine Fragerunde. – Eintritt frei.

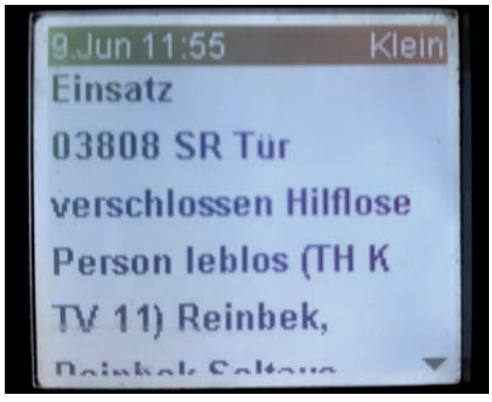
Feuerwehr Reinbek

freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig

© Joachim Stanisch

Hallo Reinbek,

heute mal etwas aus dem Einsatzgeschehen. Die nachfolgende Meldung stellt rund 15-18% der Alarmierungen im Jahr. Die Rede ist von TH K TV01 oder TV11.



Für Laien ist es erst mal nicht ohne weiteres zu interpretieren. Feuerwehrleute wissen sofort, was sich dahinter verbirgt. Im Klartext bedeutet die Meldung »Technische Hilfe klein, Notfall, Person hinter verschlossener Tür«.

Aber was bedeutet das eigentlich? Normalerweise ist es die Anforderung zur Unterstützung des Rettungsdienstes. Deswegen erfolgt diese Alarmierung auch häufig auf Veranlassung des Rettungsdienstes. Häufig wird die eine oder andere Zusatzinformation gegeben, welche Lage möglicherweise zu erwarten ist. Trotzdem die Frage, was erwartet die ankommenden Einsatzkräfte, womit muss gerechnet werden?

Grundsätzlich gilt bei solchen Einsätzen, es sollte schnellstmöglich ein Zugang zum Patienten für den Arzt / Rettungsdienst geschaffen werden. Aber mit dem geringsten Aufwand oder einem Minimum an Beschädigungen. Das klingt im ersten Ansatz paradox, wird aber in der Praxis so durchgeführt.

Die Festlegung der Vorgehensweise bei solchen Einsätzen obliegt dem Einsatzleiter oder Fahrzeugführer. Er muss durch Erkundung, Befragung usw. herausfinden, auf welchem Weg ein möglichst zerstörungsfreier Zugang zu realisieren ist. Beispielsweise gilt grundsätzlich, das Objekt muss von allen Seiten überprüft werden – wenn möglich. Ist vielleicht irgendwo ein Fenster in Kipp oder eine Tür angelehnt oder gar offen? Alles Möglichkeiten, schnell zum Patienten / zur Patientin in das Innere zu gelangen, um dem Rettungsdienst die Tür zu öffnen.

Aber was passiert, wenn Einsatzkräfte z.B. durch ein geöffnetes Fenster in die Wohnung gelangen? Wo ist der Patient, lebt er noch, ist er ansprechbar? Sind Verletzungen erkennbar? Ist der Patient überhaupt da oder beruht die Alarmierung auf einem Irrtum oder einer Fehlinformation? Alles Gedanken, die einem in diesem Moment durch den Kopf gehen. Es gibt beispielsweise Anzeichen auf ein Ableben. Ein laufender Fernseher, verwelkte Pflanzen oder hungrige Haustiere. In diesen Fällen muss damit gerechnet werden, dass eine Rettung zu spät kommt und der Patient / die Patientin – schlimmstenfalls schon längere Zeit – irgendwo in der Wohnung liegt. Und das muss nicht unbedingt das Bett sein…. Die Feuerwehr hilft auch bei solchen Notfällen – aber sie ist kein Schlüsseldienst.

Entstanden mit freundlicher Unterstützung von

KURSANA VILLA
SERVICE- & MEETINGPOINT SAXENWALD
Baugenossenschaft Sachsenwald
ewerk SACHSENWALD

BUND-Umweltbrief

Mein FÖJ beim BUND

Wenn ich in diesem Jahr gefragt wurde, was ich denn gerade mache und ich »ein FÖJ“ gesagt habe, erntete ich häufig ziemlich ratlose Blicke und Aussagen wie »Ah, ein FSJ, wie schön«.

Deshalb denke ich, dass es durchaus ratsam ist, hier erst einmal zu erklären, was ein FÖJ denn überhaupt genau ist. FÖJ ist die Abkürzung für ein **F**reiwilliges **Ö**kologisches **J**ahr. Ein FSJ ist zwar etwas Ähnliches, aber eben doch nicht dasselbe. Während eines FÖJ stellt man sich, wie das Wort »ökologisch« schon andeutet, ganz in den Dienst der Natur. Bewerben kann man sich dafür (sofern man noch keine 26 ist) in Schleswig Holstein bei den zwei Trägern. Dem *FÖJ Wattenmeer* oder, so wie ich, bei den *Freiwilligendiensten Koppelsberg*.

Und was macht man während dieses Jahres nun genau? Auch hier muss ich vermutlich erst einmal festhalten, dass jede Einsatzstelle gänzlich unterschiedliche Aufgaben bietet. Einige meiner Kollegen arbeiten für den NABU, andere wiederum für Wildparks oder andere Naturschutzorganisationen und Vereine. Die Möglichkeiten sind wirklich endlos.

Hier beim BUND war es zusätzlich so, dass ich in der Woche gleich vier verschiedene Einsatzstellen hatte. Jeden Montag habe ich in Glinde bei der Pflege des Naturlehrpfades geholfen. Jeden Dienstag habe ich vormittags in Kindergärten und Grundschulen Lehrkurse begleitet. Nachmittags habe ich dann die BUND-Kindergruppe mitbetreut. Mittwochs habe ich in Boberg bei der *Loki Schmidt Stiftung* ausgeholfen. Auch hier habe ich, zusammen mit zwei FÖJ-Kollegen aus Hamburg, am Nachmittag die *Dünen Detektive*, eine Kindergruppe, betreut. Jeden Donnerstag und Freitag war ich im Waldkindergarten in Reinbek tätig. In diesem Frühjahr habe ich außerdem mehrere Monate bei der Amphibienwanderung geholfen.

Dieses freiwillige ökologische Jahr ist eine wunderbare Möglichkeit für persönliche Entwicklung. Gerade wenn man mit der Schule fertig ist und noch nicht genau weiß, wie es danach weitergehen soll. Oder wenn man sich schon immer gerne für Natur und Umwelt engagiert hat und nun herausfinden möchte, welche Berufsfelder es dort gibt. Man lernt, gerade durch die fünf Pflichtseminare der Träger, so viele gleichaltrige Gleichgesinnte kennen, schließt Freundschaften und verlebt eine wunderbare Zeit. Die Seminarorte sind immer umwerfend. Ich kann es nur weiterempfehlen!

Solveig Erlandsson,
FÖJ-lerin für den BUND
(Jahrgang 2018/2019)

Internet: www.bund.net

Kontakte: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf, Schulstr. 15, Reinbek
E-Mail: bund.reinbek@bund.net
Jochen Bloch (1.Vors.), ✆ 040-7132550
Renate Sturm (2.Vors.), ✆ 040-72813241

90-jährige Ewald Berggeest hat das Jürgen Rickertsen Haus als Modell nachgebaut

Reinbek – Der 90-jährige Reinbeker Ewald Berggeest ist seit etwa 8 Jahren leidenschaftlicher Modellbauer. Nun hat er das *Jürgen Rickertsen Haus* im Miniaturformat nach-gebaut und im vergangenen Juli der Stadt geschenkt. Rund 100 Stunden Arbeit für große Detailtreue – Fassade, Fenster, Abmessungen, Umgebung – und jede Menge Material aus dem Modellbaubedarf stecken darin. Die Idee dazu hatten Helmut Uder und Jörg Wischermann vom Sozialverband, die damit die Angebote der Senioreneinrichtung noch bekannter machen wollen. Die Stadt Reinbek lässt momentan einen Schaukasten anfertigen, im Rathaus soll das Modell dann demnächst im 2. Stock vor dem Bauamt zu bestaunen sein.

FOTO: STADT REINBEK

Bürgermeister Björn Warmer, Jörg Wischermann, Modellbauer Ewald Berggeest, und Helmut Uder vom Sozialverband (v. l.) mit dem Modellhaus

Aumühle singt

Aumühle – Der Verein für Kultur und Bildung in Aumühle (KuBA e.V.) lädt ein, am Sonnabend, 17. August, um 14 Uhr unterm Bismarckturm bei »Aumühle singt« dabei zu sein.

Wie auch in den Vorjahren wird wieder fleißig gesungen, geschnackt, Kaffee und Kuchen, kühle Getränke und anderes verzehrt... Für die, die noch nicht dabei sein konnten, ein Grund sich von der ausgelassenen Stimmung in fast familiärer Atmosphäre anziehen zu lassen, gute Bekannte zu treffen, neue Menschen kennen zu lernen und einfach fröhlich zu sein...

Die Organisatoren um Mandy Malcha freuen sich, wenn wieder viele das Kuchenbuffet mit leckeren Kuchenspenden unterstützen. Wer Zeit und Lust an ein bisschen Unterstützung im Verkauf hat, ist herzlich willkommen. Dies gilt auch für Helfer beim Aufbau und Abbau. Rückmeldungen an eMail: malcha.mandy@gmx.de oder an ✆ 0172-3258174

In einem Satz

Als Präsident des **Lions Club Hamburg-Sachsenwald** hat im Juli Dr. Thorsten Schubert, Arzt für Orthopädie und Unfallchirurgie in Hamburg, turnusmäßig Lars Wittorf abgelöst. • Der **städtische Bolzplatz auf der Spielfläche Schaumanns Kamp** Kehre muss aufgrund von Unfallgefahr bis auf weiteres gesperrt bleiben. • Die **Schützengilde Sachsenwald Aumühle-Wohltorf** hat am 23.6. mit Janette Frerichs (Schützenkönig), Matthias Struck (Bürgerkönig) und Benedikt Großterlinden (Jugendkönig) neue Würdenträger ermittelt. • Die ***Anonymen Alkoholiker*** treffen sich immer donnerstags um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Wentorf, Waldweg 1. • Die **Bürgerinitiative »Kein Hochregallager östlich Halskestraße«** hat im Juli mit Dieter Mensing, Roland Mörschel und Klaus-Peter Richter einen neuen Sprecherrat gewählt. • Die **Polizei Aumühle** hat eine neue Telefonnummer: 04104-9139817 • Die **DRK-Kleiderkammer,** Hermann-Körner-Straße 55c (hinter der Waschanlage), öffnet ab sofort wieder montags zur Annahme von 13 bis 19 Uhr und zur Ausgabe von 14 bis 18 Uhr. •

Pumuckl ziert Stromkästen

In diesem Jahr kommen noch 2 Pumuckl-Filme ins Kino

Reinbek – Pumuckl-Fans können sich auf zwei gute Nachrichten freuen: die erste, der kleine Kobold treibt seit Neustem sein Unwesen auf zwei Verteilerkästen in Reinbek. Die zweite gute Nachricht: der Bayerische Rundfunk (BR) zeigt im kommenden Frühjahr die 52 mittlerweile – digital restaurierten und in HD aufbereiteten Folgen der beliebten Kinderserie »Meister Eder und sein Pumuckl«.

Der kleine freche Kobold feierte bereits im Jahr 1982 beim BR seine Fernsehpremiere und eroberte die Herzen der Zuschauer im Sturm. Ab 2011 war es still geworden um den kecken Gesellen. Schuld daran war ein langjähriger Rechtsstreit um die Lizenzen. Die Pumuckl Erfinderin Ellis Kaut und die Illustratorin Barbara von Johnson stritten Jahre darum, wer welche Urheberrechte hat. Hintergrund des Twists, mit dem sich das Landgericht München beschäftigte, war die Frage, ob Pumuckl eine Frau an seine Seite bekommen soll oder nicht. Wenn es nach der Illustrato-rin von Johnson gegangen wäre, hätte sie dem rothaarigen Kobold nämlich gerne eine Freundin gezeichnet. Kaut wollte wiederum, dass der kauzige Rotschopf Junggeselle bleibt. Der Lizenzrechtstreit ist glücklicherweise beendet und der Hausgeist mit dem feuerroten Schopf ist nun wieder da.

FOTO: DENISE ARIAANE FUNKE

v.l.: Heiko Eggers (Die Sprüherei), Stefan Ellendt und Dirk Reiche (Baugenossenschaft Sachsenwald), Ursula Bagnall und Steffi Vogel-Bagnall bei der feierlichen Enthüllung.

In Reinbek treibt er jetzt gleich doppelt »Unfug«, und zwar auf dem Stromkasten an der Königsberger Straße auf Höhe der Hausnummer 38 und an der Ecke Mühlenredder/Soltauskoppel. In Kooperation mit der Graffiti Manufaktur »Die Sprüherei« ließ die Baugenossenschaft zwei ihrer Stromverteilerkästen mit dem Pumuckl-Konterfei verzieren. Bei der feierlichen Enthüllung war Ursula Bagnall, die Tochter der Pumuckl Erfinderin Ellis-Kaut (1920 – 2015) sowie ihre Adoptivtochter Steffi Vogel-Bagnall mit von der Partie.

Die Idee, die eher schnöden Verteilerkästen mit den lustigen Pumuckl-Motiven aufzupeppen kam von Dirk Reiche, der im Vorstand der Baugenossenschaft Sachsenwald sitzt. 15 weitere Verteilerkästen, die in der Nähe der Genossenschaftshäuser in Reinbek, Glinde und Barsbüttel stehen, sollen in naher Zukunft ebenfalls mit bunten Motiven verschönert werden. 15 weitere Verteilerkästen wurden bereits mit bunten Motiven verziert. Die beiden Stromkästen mit den Pumuckl-Motiven sind übrigens eine deutschlandweite Premiere.

»In diesem Jahr kommen noch zwei Pumuckl-Filme ins Kino und auch bei *Amazon Prime* werden demnächst die Filme gezeigt«, berichtet Ursula Bagnall voller »Schwolz«, so würde Pumuckl zumindest die Redewendung »mit Stolz geschwollene Brust« zusammensetzen.

Denise Ariaane Funke

Enne Leverenz
Bestatter seit 1962

Familienunternehmen
in 3. Generation

NEU!
Mobil:
0176-216 716 77

BENNET P.
LEVERENZ
BESTATTUNGEN ◦ VORSORGE GMBH
Zollstraße 7c ◦ 21465 Wentorf
im Casinopark
Lohbrügger Landstr. 36 ◦ 21031 Hamburg
www.bennet-leverenz.de
Wir sind Tag und Nacht für Sie da!
Tel. 040 - 729 79 336

Traumküchen für jedes Budget, jede Stilrichtung und jede Lebensphase
✔ Eigene Produktionslinie ✔ Eigener Fuhrpark ✔ Eigene Monteure
✔ Aufmaß, passgenaue 3D-Küchenplanung und Profi-Beratung vor Ort GRATIS
✔ Alle gängigen Markengeräte ✔ Lieferzeit 5 Tage ✔ Hauseigene Finanzierung

OMT
KÜCHEN SEIT 1954

Haupthaus Dassendorf | August-Siemsen-Straße 2 | 21521 Dassendorf | 04104 - 91 89 60
www.omt-kuechen.de

Gold: wertvoll wie seit Jahren nicht

Reinbek – Der Preis für das wertvolle Metall ist in den letzten Wochen und Monaten deutlich angestiegen. »Im Laufe des Juli hat der Goldpreis (in Euro betrachtet) den höchsten Stand innerhalb der letzten 6 Jahre erreicht«, erklärt Alexander Dau vom Gold & Silber Ankauf in Reinbek. »Bei den derzeit attraktiven Preisen lohnt sich der Verkauf von altem Schmuck, Zahngold, Münzen und Barren also noch mehr als vorher schon.«

Doch nicht nur Gold ist deutlich wertvoller geworden – »auch der Silberpreis hat sich in den letzten Tagen deutlich positiv entwickelt«, so Alexander Dau. Wer also seit Jahren ungenutztes Silberbesteck oder andere (auch versilberte) Gegenstände im Schrank, Schuppen oder Keller liegen hat, kann diese unkompliziert und zu einem fairen Preis verkaufen. Gleiches gilt übrigens auch für Zinn.

»Wer einfach nur wissen möchte, ob seine Schätze echt sind oder welchen Verkaufswert sie haben, ist jederzeit herzlich eingeladen, Am Ladenzentrum 6b in Reinbek vorbeizukommen. Bewertungen sind meist auch ohne Termin möglich und selbstverständlich kostenfrei«, betont Alexander Dau.

Nähere Informationen – auch zum Kauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage – gibt es direkt beim Gold & Silber Ankauf Alexander Dau, Am Ladenzentrum 6b, ✆ 040-22860330 oder im Internet (www.goldankauf-dau.de).

Wirtschafts-Senioren

Kostenfreie Betriebs- und Gründerberatung

Reinbek – Experten des Vereins »Wirtschafts-Senioren-Beraten« bieten am Montag, 19. August, zwischen 16 und 20 Uhr, wieder kostenfreie Einzelgespräche an im Reinbeker Rathaus, Hamburger Straße 5-7. Anmeldungen für Beratungen, beispielsweise zu Fragen der Existenzgründung, Krisenmanagement, Optimierung betrieblicher Prozesse und Marketing, nimmt wegen der Sommerferien der Wirtschaftssenior Helmut Burmeier, eMail helmut@burmeier- reinbek.de ✆ 040-72810379, entgegen.

Unter www.wirtschafts-senioren-beraten.de finden Sie weitere Informationen.

Yoga in Reinbek

Reinbek – Am 12. August um 16 Uhr sind alle Kinder herzlich eingeladen, während einer Schnupperstunde kostenlos in die Welt des Kinderyogas einzutauchen (ca. 45 Min., mit Voranmeldung); um 18 Uhr findet eine Probeyogastunde für Erwachsene statt (ca. 60 Std.). Die Kurse mit einer Dauer von 8 Terminen finden montags in der Kirchenallee 1 im Saal statt. Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich gerne an die zertifizierte Kinder-Yogalehrerin Daniela Blüthgen (Tel. 0176/6412 9551).

4 Tipps für den Hausverkauf im Sommer

Reinbek – Es lohnt sich, darüber nachzudenken, ob es einen besonders günstigen Zeitpunkt für die Objektvermarktung gibt. Die Immobilienprofis von Engel & Völkers Sachsenwald kennen diverse Gründe für den Hausverkauf im Sommer.

1. Lange Tage und laue Sommerabende schaffen ideale Voraussetzungen für eine gelungene Besichtigung. Öffnen Sie alle Vorhänge und fluten Sie Ihre Räume mit natürlichem Licht. So wirken sie attraktiv, und auch kleine Räume erscheinen großzügig. Offene Wohnbereiche, Wintergärten, überdachte Terrassen oder Balkone profitieren ebenfalls von warmem Sonnenlicht.

FOTO: ENGEL & VÖLKERS

Geschäftsführerin Karoline Bussert (Mitte) und ihr Team von Engel & Völkers Sachsenwald in der Bahnhofstr.15, Reinbek

2. Blühende Gärten
Beim Hausverkauf im Sommer kann ein schöner Garten zum ausschlaggebenden Kaufargument avancieren. Ziehen Sie bei Bedarf einen kompetenten Landschaftsgärtner zurate, um Ihren Außenbereich für die Besichtigungsphase auf Vordermann zu bringen. Bei schönem Wetter haben Sie außerdem die Möglichkeit, nicht nur Ihr Interieur, sondern auch Terrasse und Balkon perfekt in Szene zu setzen.

3. Die Vorzüge des Sommers lassen sich nutzen, um Räume mit frischen Blumen und sattgrünen Topfpflanzen dekorieren. Sommerliche Leichtigkeit kommt zudem auf, wenn warme Winterdecken und flauschige Läufer gegen luftige Textilien in hellen Farben getauscht werden. Florale Motive passen ebenfalls hervorragend zum Sommer. Auch bei den Vorhängen raten die Experten zu fließenden Stoffen in frischen Nuancen. Dadurch wirken Räume wesentlich offener.

4. Günstige Marktlage
Im Jahresverlauf erlebt der Immobilienmarkt immer wieder Hoch- und Tiefphasen. Doch Wohnimmobilien für Familien finden im Sommer meist schnell einen Käufer. Aufgrund der langen Schulferien ist diese Jahreszeit wie geschaffen für einen Umzug, bietet sie doch genügend Zeit für Planung, Organisation und Eingewöhnung der Kinder. In der Regel beginnen Familien deshalb schon im Frühsommer mit der Objektsuche.

In Summe sorgen die vier genannten Faktoren für gute Erfolgsaussichten bei der Objektvermarktung. Darüber hinaus kennen die Immobilienprofis von Engel & Völkers Sachsenwald die aktuellen Markttrends in der Region. So ebnet die Zusammenarbeit mit den zuverlässigen Immobilienberatern den Weg zum erfolgreichen Hausverkauf - und das zu jeder Jahreszeit. Sie sind als Experten mit bester Beratung rund um die Immobilie vor Ort: Engel & Völkers Sachsenwald, Bahnhofstraße 15, Reinbek, ✆ 040-75114790

VERTRAUEN SIE UNSERER LANGJÄHRIGEN ERFAHRUNG!

Die Geschwister Ingo Kleinert, Sybille Jacobsen & Marco Kleinert

100 JAHRE
OLLROGGE-KLEINERT BESTATTUNGEN
SEIT 1912
BERGEDORF, WENTORFER STR. 2-4
WENTORF, SOLLREDDER 7
REINBEK, BAHNHOFSTR. 1

24 STUNDEN TELEFON 040 / 721 30 12 · WWW.OLLROGGE.DE

Dana Nehring
FRISEURMEISTERIN
Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde
Telefon 040.25 33 03 16 | www.Dana-Nehring.de

HEIDELBEEREN

Hof Soltau
Gut zu wissen, was man isst!
Meienfelde 2
Stemwarde/Barsbüttel
Telefon 040/7106534
www.spargel-heidelbeeren.de
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 18.30 Uhr
Sa 9 - 16 Uhr
So 9 - 13 Uhr

40 Jahre Volksbanker

Bad Oldesloe – Anfang dieses Jahres feierte er bereits sein 20-jähriges Vorstandsjubiläum, bevor nun am 1. August die Korken zum 40-jährigen Dienstjubiläum knallen durften. Holger Wrobel ist 40 Jahre Volksbanker.

Bereichsleiter für Privatkunden, das Dienstleistungs- und Vermittlungsgeschäft, Prokurist, all das waren Stationen, bevor Wrobel zum Vorstandsmitglied der Volksbank berufen wurde.

Holger Wrobel absolvierte seine Ausbildung bei der damaligen Volksbank Bad Oldesloe, der heutigen Volksbank - Vierlanden - Bergedorf - Stormarn, deren Vorstand Wrobel heute ist. Ob er als Lehrling einst zur Nachbarbank geschickt wurde, um den imaginären »Zinsfuß« zu holen, ist nicht überliefert. Sehr wohl aber sein bis heute andauernder »Heißhunger« nach Fortbildung und sein Talent im Umgang mit Menschen. Beides war den Vorgesetzten sehr früh an dem gebürtigen Oldesloer aufgefallen. So wurde er schon 1989 – also nur 10 Jahre nach Beginn seiner Ausbildung – Leiter der Bad Oldesloer Geschäftsstelle. Er überzeugte durch seine Leistungen und stieg so bereits 1993 als damals erst 30-Jähriger in die operative Führung der Genossenschaftsbank auf.

FOTO: PRIVAT

u.l.: Vorstandsmitglied Holger Wrobel mit Vorstandsmitglied Karsten Voß

Erfolgsrezept des Bankdirektors ist bis heute seine Lernbereitschaft und Vielseitigkeit. Startete er damals seine Laufbahn im Vertrieb, so verantwortet er heute im Vorstandsressort u. a. die Themen Risiko-Controlling, Gesamtbanksteuerung und Personal. In den Bereichen begleitet er seit Jahren eine rasante Entwicklung, die durch die aktuellen Megatrends der Branche getrieben werden. Die zunehmende Regulatorik erfordert ein hohes Maß an Qualität im Risikocontrolling, der Personalbereich enorme Entwicklung und Förderung der Mitarbeiter durch die Digitalisierung und hiermit sich ändernde Kundenbedürfnisse.

Jüngster Meilenstein, den Holger Wrobel gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen genommen hat: die erfolgreiche Vorbereitung der Fusion von Volksbank Vierlanden Bergedorf Stormarn und Bargteheider Raiffeisenbank. Diese wurde erst vor Kurzem durch die Genossenschaftsmitglieder genehmigt. Durch das positive Votum ist nun der Weg frei für eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung der Genossenschaftsbank zum Wohle der Mitglieder, Kunden und Mitarbeiter.

Privat und im Urlaub zieht es Holger Wrobel an das Meer. Und wenn er nicht direkt am Ruder eines Schiffes stehen kann, dann bereist er gerne ferne Länder um auch hier neue Eindrücke und Erfahrungen zu sammeln.

Tennis Hallensaison 2019/2020

Lust auf Tennis? Der Sportpark bietet auf vier Hallenplätzen Tennis für Jedermann – auch ohne Clubmitgliedschaft! **Buchen Sie ab sofort Ihr Hallentennis-Abo!**
Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gern!

SPORTPARK REINBEK
Hermann-Körner-Str. 49 | 21465 Reinbek
Tel. 040-736 01 10 | www.sport-park-reinbek.de

PIPPING
IMMOBILIEN

HH-Lohbrügge – Für Kapitalanleger: Gut vermietete 1,5-Zi.-ETW mit TG-Stellplatz. Bj. 1995, Gebäude san. 2014-2017. Ca. 48 m² Wfl., 1. OG, Fahrstuhl, ca. 24 m² lichtdurchfl. Wohn-/Essb., off. EBK, V-Bad, Abstell- sowie Kellerraum. NME (Ist) p. a.: € 6.240,–. V: 140 kWh/(m²a), Gas, E. KP € 158.500,–

Reinbek – Ruhig und zentral: Gut geschn. 3-Zi.-Hochparterre-ETW in begehrter Lage. Bj. 1967, Gebäude san. 1995. Ca. 70 m² Wfl., geräum. Eingangsdiele, off. Wohn-/Essb., helle EBK, mod. D-Bad, elektr. Außenrollläden, Kellerr. u. herrl. Loggia mit SW-Ausrichtung. V: 108 kWh/(m²a), Gas, D. KP € 199.000,–

HH-Kirchwerder – Gemütliches wohnen: Helle 5-Zi.-DG-Whg. benötigt mod. Anstrich. Bj. 1981. Ca. 100 m² Wfl. zzgl. ca. 90 m² Nutzfl., großz. Wohn-/Essb. mit off. EBK, helles V-Bad, FBH, 3 Kellerr., S-Balkon und Carport auf insg. ca. 1.358 m² Grdst. B: 38,4 kWh/(m²a), Strom, A. KP € 210.000,–

Timmendorfer Strand – Mit herrlichem Meerblick: Möblierte u. gut geschn. 2-Zi.-ETW. Bj. 1979. Ca. 51 m² Wfl., 3. OG, Wohn-/Essb. mit off. EBK, helles V-Bad, Loggia, Kellerr., Schwimmbad zur gemeinsch. Nutzung sowie TG-Stpl. auf insg. ca. 4.039 m² Grdst. V: 130 kWh/(m²a), Gas, D. KP € 350.000,–

HH-Curslack – Familienfreundl. Idylle: Charm. EFH mit viel Potenzial u. gr. Garten. Bj. 1938, Anbau 1973. Ca. 125 m² Wfl. zzgl. ca. 32 m² Nutzfl., 5 Zi., ings. ca. 49 m² gr. Wohn-/Essb., D-Bad, G-WC, Garage, Werkst. u. Gartenhaus sowie Gartenteich auf ca. 1.568 m² Grdst. V: 207,9 kWh/(m²a), Gas, H. KP € 399.000,–

HH-Boberg – Eine helle Freude: Mod. DHH in citynaher, familienfreundl. Lage. Bj. 2001. Ca. 139 m² Wfl. zzgl. ca. 55 m² Nutzfl., 6 Zi., heller Wohnb., mod. Wohnküche, geräum. V-Bad, D-Bad, G-WC, V-Keller, Gerätehaus u. Carport auf ca. 246 m² Grdst. V: 115,8 kWh/(m²a), FW, D. KP € 515.000,–

Reinbek – Für die junge Familie: Gepflegtes EFH in zentr. Lage. Bj. 1976. Ca. 170 m² Wfl. zzgl. ca. 95 m² Nutzfl., 5 + 2 1/2 Zi., lichtdurchfl. Wohn-/Essb., helle Wohnküche, mod. D-Bad, Werkst. u. Partyraum im V-Keller sowie Terr. u. Garage auf ca. 547 m² SW-Grdst. B: 123,3 kWh/(m²a), Gas, D. KP € 550.000,–

Reinbek-Ohe – Viel Raum für indiv. Wohnen: Charm. Bauernhaus mit Ausbaureserve. Bj. 1936, Anbau 1957. Ca. 180 m² Wfl. zzgl. ca. 278 m² Nutzfl., 6 + 2 1/2 Zi., großz. Wohnz./Essz., V-Bad, D-Bad, Keller u. Terr. auf ca. 758 m² Grdst. B: 180 kWh/(m²a), Gas, F. KP € 650.000,–

PIPPING Immobilien GmbH · **040 / 40 11 33 6-0** · pipping.de
REINBEK · AUMÜHLE · BERGEDORF · SCHWARZENBEK · HAMBURG
*Die Flächenangaben sind unverbindlich!

Für viele Klicks gibt's neue Trikots

FOTO: KSK

Angela Meyer (Leiterin der Aktion), Christian Pein (Filialleiter) und Felix Begerow

Ratzeburg – Zum fünften Mal können Jugendmannschaften sich beim Trikot-Voting der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg um neue Sportkleidung bewerben. Dafür werden 10.000 Euro für den Jugendsport zur Verfügung gestellt.

Ab 12. August können sich wieder Kinder- und Jugendmannschaften aus dem Kreis am Trikot-Voting der Kreissparkasse beteiligen. Dabei stimmen Sportler, Vereinsmitglieder, Freunde oder Familien im Netz über die Vergabe von 10.000 Euro ab.

Alle Jugendmannschaften bis zur A-Jugend – egal welche Sparte – können sich im Bewerbungszeitraum vom 12. bis zum 26. August 2019 auf der Homepage der Kreissparkasse unter www.ksk-ratzeburg.de/trikot registrieren. Sie müssen allerdings ihren Sitz im Kreis haben und Mitglied im Kreissportverband Herzogtum Lauenburg e.V. sein. Im Online-Voting vom 2. bis zum 16. September entscheidet sich dann, wer von den Bewerbern die meisten »Klicks« bekommt. Die siegreichen Mannschaften können Sportkleidung im Wert von bis zu 1.000 Euro anschaffen.

»Wir fühlen uns der Region verpflichtet. Da ist es wichtig, auch den Vereinen hier vor Ort, deren Kassen leer sind, zu helfen«, so Filialleiter Christian Pein. Unterstützt wird die Leiterin der Aktion, Angela Meyer, auch in diesem Jahr vom Kreissportverband Herzogtum Lauenburg. Die kompletten Teilnahmebedingungen findet man unter www.ksk-ratzeburg.de/trikot

WAS TUN BEI ARTHROSE?

Patientenstudie zur Magnetfeldtherapie

Reinbek – In einschlägigen Gazetten wurde zuletzt die Behandlung der Arthrose kritisch beleuchtet. »Selbstverständlich muss jede Therapie fundiert und individuell begründet werden und eine Operation ist sicher nicht immer die beste Lösung«, meint der Reinbeker Orthopäde Martin Kürff. »Zum Glück«, so der Mediziner, »gibt es auch Alternativen, wie die Magnetfeldtherapie. Eher zufällig ist man auf die Wirkung von magnetischen Feldern gestoßen und das Wirkungsprinzip konnte auch noch nicht endgültig ausgemacht werden. Doch wenn etwas hilft, hat es häufig Anspruch auf eine Berechtigung, insbesondere, wenn es keine Nebenwirkungen hat.« Dies verhält sich so bei der so genannten pulsierenden Signaltherapie, die eine Sonderform der Magnetfeldtherapie ist und in der Praxis von Martin Kürff in Reinbek seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt wird. Kürff: »Dabei werden die magnetischen Felder in unterschiedlichen Frequenzen auf die Gelenke angewendet und dadurch die Wirkungsweise optimiert.« Nun gibt es dazu erneut eine Anwendungsstudie in der Orthopädischen Praxis am Rosenplatz. Bei Interesse können sich Patienten unverbindlich informieren unter 040-79754045, oder per eMail: m.kuerff@orthopädiepraxis-reinbek.de oder persönlich, Am Rosenplatz 3.

Frischer Wind für die Kreissparkasse

Start für 16 neue Auszubildende

Ratzeburg – Mit Spannung haben 16 neue Auszubildende dem Tag entgegengefiebert. Jetzt geht es endlich los. Voller Erwartungen starten sie ihren beruflichen Weg bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg – eine gute Mischung aus Praxis und Theorie, die an den drei Standorten Kreissparkasse, Berufsschule sowie Sparkassenakademie in Hannover vermittelt wird.

Gleich nach der offiziellen Begrüßung durch den Vorstand warten nun drei Einführungstage mit vielen neuen Eindrücken und Informationen auf die jungen Menschen.

Wie in der Kreissparkasse üblich, informieren die Auszubildenden aus dem zweiten Lehrjahr in den ersten Tagen über Themen wie »Umgang mit Kunden« oder »Äußeres Erscheinungsbild«. Die ersten IT-Anwendungen werden erklärt und viele nützliche Tipps für die Ausbildung gegeben.

Am 4. Arbeitstag geht es dann in die ServiceFilialen. Hier erleben die Auszubildenden von Anfang an den direkten Kundenkontakt, werden aber immer von kompetenten Kollegen begleitet. »Durch diese tägliche Praxisnähe erlangen die Auszubildenden schon sehr früh ein großes Maß an Sicherheit und sammeln Erfahrung«, so die Ausbildungsverantwortliche Claudia Grupe

FOTO: KSK

Die Ausbildungsverantwortliche Claudia Grupe (r.) präsentiert die neuen Auszubildenden der KSK (v.l.): Justin Rix, Finja Dorsch, Vanessa Freyer, Marie Behnke, Bezahd Ahmadi, Lukas Lüdemann (sitzend), Daniel Kleinert, Timo Mai, Elena Brodwolf, Burkhard Schäfers, Diana Schwarz, Haissam Moussa, Marvin Löhndorf, Ebrar Bektas, Lennart Schuldt (sitzend) und Anna Thieme

Dabei seien die Zensuren, die die jungen Leute mitbrächten, nicht allein ausschlaggebend. Viel wichtiger sei die Lust auf die Betreuung der Kunden bei allen Fragen rund um finanzielle Angelegenheiten. Alle hätten die gleichen Chancen für eine erfolgreiche, berufliche Zukunft.

Diejenigen, die im nächsten Jahr zu den »Neuen« gehören möchten und sich eine Zukunft als Bankkaufmann/-frau wünschen, sollten unter www.ksk-ratzeburg.de/ausbildung online ihre Bewerbung einreichen. Für 2020 werden wieder 15 Azubis gesucht. *dR*

Ausbildungsbeginn bei Buhck

Mitarbeiterwerbung steht im Fokus. Es gibt noch freie Ausbildungsplätze

Wentorf – Am 1. August war Ausbildungsstart bei der Buhck-Gruppe: Für 14 junge Leute im Alter von 16 bis Mitte 30 Jahren begann ein neuer Lebensabschnitt. Der Gülzower Sean Drews wollte schon als Kind LKW-Fahrer werden und ist immer gern bei einem Freund seines Vaters mitgefahren. Über das Internet hat der 18-Jährige mit Hauptschulabschluss seinen Traumjob bei der Buhck-Gruppe gefunden, während der Büchener Abiturient Julius Gienke (21) von einen Freund auf die Ausbildung zum Industriekaufmann aufmerksam wurde, der bei Buhck im zweiten Lehrjahr ist.

Die Mitarbeiter- und Azubiwerbung bei Buhck wird im Rahmen eines Projekts bei Erfolg honoriert, wie Geschäftsführer Dr. Henner Buhck erklärte. Er weiß, dass Gespräche im Familien- und Freundeskreis dazu beitragen, motivierte und qualitativ gute Mitarbeiter und auch Auszubildende zu finden. Allerdings konnten bislang noch nicht alle Ausbildungsplätze besetzt werden. Wer also noch keine Lehrstelle als Berufskraftfahrer oder Kanalreiniger gefunden hat, kann sich kurzfristig bewerben. Der Geschäftsführer betont, dass für den eigenen Bedarf ausgebildet werde. Auch das Duale Studium ist möglich, am 1. Oktober beginnt ein junger Mann mit dieser Ausbildung. *Christa Möller*

FOTO: CHRISTA MÖLLER

15 junge Leute freuen sich auf ihre Ausbildung bei der Buhck-Gruppe. Auf dem Foto fehlt der Azubi, der ein Duales Studium beginnt.

Räume in Rekordzeit: Richtfest auf dem Container-Campus

750 Schüler werden ab dem 12. August auf der Freizeitbadwiese unterrichtet

Reinbek – Nur rund acht Wochen nach Legung des Fundamentes folgte am Dienstagnachmittag, dem 30. Juli, die Einweihungsparty auf dem 5100 Quadratmeter großen Areal der Freizeitbadwiese: Der dreistöckige Container- Campus steht! Bürgermeister Björn Warmer konnte und wollte seinen Stolz darauf nicht verbergen: »Das kommt dabei heraus, wenn alle in die gleiche Richtung arbeiten«, lobte er. Warmer forderte die Mitarbeiter der Raumsystem-Firma Siloco, seine Verwaltungsangestellten sowie Vertreter der Politik gleichermaßen auf, einmal für sich selbst zu applaudieren. In Rekordzeit wurde der Gebäudekomplex aus 352 Containermodulen hochgezogen – weil alle an einem Strang zogen. Die nunmehr 7,1 Millionen Euro, die die Kommune dafür locker machen muss, scheinen sich jetzt schon auszuzahlen. Denn entgegen allen Befürchtungen wandern Schüler der Gemeinschaftsschule nicht in das Umland ab. Ganz im Gegenteil: Für das kommende Schuljahr wurden zusätzliche 50 Kinder und Jugendliche angemeldet. So werden rund 750 Schüler ab dem 12. August im Container-Campus beschult. Zweieinhalb Jahre soll diese Übergangslösung auf der Freizeitbadwiese Bestand haben. Danach wird der Campus wieder abgebaut. Denn dann soll das sanierte Schulzentrum am Mühlenredder fertiggestellt sein. Die Container hat die Stadt gekauft und wird mit ihnen, laut Warmer, auch nach dem Campus »gut etwas anfangen können«.

FOTO: KERSTIN VÖLLING

Bürgermeister Björn Warmer dankte beim Richtfest für den Container-Campus allen Beteiligten. Der Bau aus 352 Modulen wurde in Rekordzeit hochgezogen.

Noch ist nicht alles auf dem Gelände fertiggestellt. Doch ab dem 12. August werden 750 Schüler auf dem Gelände der Freizeitbadwiese beschult.

Ganz fertig ist der Komplex noch nicht: Bis zum Schulstart muss noch die Inneneinrichtung komplettiert und die Zuwegung fertiggestellt werden. Doch Zimmermann Alfred Schutrak und Projektleiter Alexander Hülsbeck sind sich sicher: »Das schaffen wir auch noch!« Beide prosteten den Gästen des Richtfestes aus dem zweiten Stock zu. Schutrak zerschmetterte dann noch standesgemäß eine Sektflasche: »Scherben bringen Glück!« rief er.

Glück können die Gemeinschaftsschüler und Lehrer nach der schweren Zeit gebrauchen. Wie berichtet, mussten sie Ende 2018 aus dem asbestbelasteten Schulzentrum kurzfristig ausziehen. Danach wurde der Unterricht in verschiedenen Ausweichgebäuden und anderen Schulen durchgeführt. Nach kurzer Standortdiskussion einigten sich Schüler, Lehrer, Eltern, die Verwaltung und die Politik schließlich darauf, auf der Freizeitbadwiese einen Campus aus Containern zu errichten. Der Unterricht sollte an einem zentralen Ort mit allen Schülern weitergeführt werden.

Nach den Sommerferien will Warmer über die Ursache der hohen Asbestwerte im bisherigen Schulzentrum aufklären. Bisher verrät er nur soviel: »Wir wissen jetzt, dass verbaute Platten an den Wänden die Ursache für die hohen Werte sind.« Inwieweit es möglich sein konnte, dass daraus so viel Asbestfasern austreten konnten, werde auch für die Fachwelt interessant sein.

Kerstin Völling

Rollläden • Markisen
Sicherheitseinrichtungen
ROVERMA®
RAJALUX®
Seit 1979
Ihr kompetenter
Partner
• Rollläden, Rolltore
• Haustür- und Terrassenüberdachung
„Weil Sonne im Schatten am schönsten ist!"
Wintergartenbeschattung, Markisen-Neubespannung
Rollläden für Dachfenster, Sektionaltore, Garagentore
Sofortreparatur – Umbau aller Fabrikate auf E-Antrieb möglich
Inh. Th. Schleden · Hamburger Str. 4-8 · 21465 Reinbek
☎ 722 45 22 vroverma@t-online.de · www.roverma.de

• Klempnerei
• Bad-Sanierung
• Dach- und Schornsteinsanierung
• Kernbohrungen
• Gasheizungen
• Brennwerttechnik
• Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
• Notdienst: 0177-722 48 15
Jörg Stöber
Sanitärtechnik
Inh. Rogerio Afonso
Herrengraben 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoeber-sanitaertechnik.de

Wenn Sie Feste feiern
Wenn Sie Gäste haben
Party Service
Fleischerei Schmidt · Inh. Michael Schaper
Reinbek · Bergstr. 2 · Tel. (040) 722 6181
...immer etwas Besonderes!
www.partyservice-schwarzenbek.de

Erich Zimmermann
Bauschlosserei - Metallbau
Inh. Rainer Linke
■ Geländer, Tore und Zäune
■ Ziergitter
■ Vordächer
■ Brandschutz
■ Einbruchsicherungen
■ Aluminium-Elemente
Senefelder Ring 32 · 21465 Reinbek
Tel. 040/722 6419 · Fax 040/722 0538

Kommt Wohltorfs neue Mitte am Bahnhof?

Wohltorf – Der Bauausschuss der Gemeinde tagt monatlich. Dann dauern die Sitzungen auch schon mal bis kurz vor Mitternacht, denn es liegen gleich mehrere große Bauvorhaben auf dem Tisch. Sie werden den Bereich um den Wohltorfer Bahnhof, die Visitenkarte der Sachsenwaldgemeinde, deutlich verändern, wenn die Planungen umgesetzt werden.

Zahlreiche Wohltorfer Bürger verfolgen mit großem Interesse weitestgehend konstruktiv die verschiedenen Projektvorstellungen. Aber es wird auch die Sorge immer wieder vorgetragen, das gewachsene Ortsbild zu erhalten.

So waren gut 20 Besucher im jüngsten Bauausschuss Ende Juni. Planer Matthias Weber von der *Arbeitsgemeinschaft Energetische Sanierung* in Hamburg stellte die Bebauung an der südlichen Kastanienallee bei den sogenannten »Baumann'schen Häusern« vor. Er erläuterte, dass für dieses Gebiet ein gültiger Bebauungsplan aus dem Jahr 1960 vorliegt, und eigentlich ursprünglich nur die Sanierung des Altbestands an Mehrfamilienhäusern geplant war.

Vor einem Jahr traten die Eigentümer an die Gemeinde mit dem Vorschlag heran, den Altbestand teilweise abzureißen und durch moderne Gebäude zu ersetzen. Außerdem sollen Dächer durch neue Dachgeschosse ersetzt werden, die zusätzlichen Wohnraum schaffen. Auch Dachbegrünungen sind geplant, die die Oberflächenversiegelung reduzieren würden. Neben Wohnungen sollen auch gewerblich zu nutzende Gebäude oder kleinteilige Geschäfte im Erdgeschoss der Wohnbauten entstehen.

Obwohl es sich um Privatgelände handelt, möchten die Eigentümer, die in Wohltorf sehr verwurzelt sind, den Durchgang für Bahnfah-rer ermöglichen. Außerdem soll gegenüber dem großvolumigen Bahnhofsausgang eine öffentliche Begegnungsfläche mit Springbrunnen oder Skulptur Sitzmöglichkeiten und vielleicht einen Spielplatz bieten. So könnten neben dem Café- oder Restaurant-Besuch auch die kostenlose, generationsübergreifende Begeg-nung ermöglicht werden. Der »phantastische Baumbestand«, so Planer Weber, soll weitestgehend erhalten bleiben und die neue Anlage prägen.

Ein Wohltorfer »Markttreff«, für den derzeit ein Standortcheck läuft, sowie ein Gebäude mit Aufzug und Räumen für soziale Dienste können in die Planungen eingebunden werden. Planer Weber: »Wir können hier viel Gutes für Wohltorf und seine Einwohner tun.«

Mit einem aktuellen Bebauungs-plan und vor allem einem Rat für Gestaltung, den die Gemeinde Wohltorf kurzfristig einrichten möchte, kann die Gemeindevertretung auf die architektonische Gestaltung Einfluss nehmen, so Weber. Wenn der B-Plan nicht überarbeitet wird, werden die Bestandsgebäude nur energetisch ertüchtigt.

Ausschuss und Besucher waren sich einig, dass damit eine einmalige Chance zur Gestaltung des Bahnhofsumfelds vergeben würde. Die Ausschuss-Besucher lobten den konstruktiven Vorschlag der Eigentümer und erhofften sich für weitere Planungen von Bauvorhaben in Wohltorf diese offene, den Bewohnern und der Gemeinde gegenüber aufgeschlossene Vorgehensweise.

Der Bauausschuss-Vorsitzende, Wolf-Dietrich Lentz, Bündnis 90/ Die Grünen, betonte für die Gemeinde: »Wir wollen eine innerörtliche Verdichtung. Aber es muss auch deutlich gesagt worden: diese Verdichtung soll moderat, ortsverträglich und behutsam erfolgen. Was das konkret bedeutet, muss bei den einzelnen Entscheidun-gen festgelegt werden.«

Lentz wies darauf hin, dass in Wohltorf Ende 1985 2.617 Einwohner lebten. Die Einwohnerzahl sank bis Ende 2005 auf 2.438 Personen. Heute liegt die Einwohnerzahl bei rund 2.450.

Wohltorfs Infrastruktur braucht Wachstum. Lentz erinnerte daran, dass die Grundschule nur »mit Ach und Krach« und mit einer Sondergenehmigung zwei erste Klassen im August 2019 begrüßen kann. Wohltorf möchte eine zweite Kindertagesstätte einrichten, auch dafür müssen mehr junge Familien hierherziehen.

FOTO: SUSANNE NOWACKI

Ein Stein erinnert an die Gründung der Baumann'schen Häuser im Jahr 1961.

Nach den Bestimmungen im BauGB muss jede Gemeinde auch den sozialen Anforderungen gerecht werden. Die Gemeinden haben bei der städtebaulichen Entwicklung auch die Wohnbedürfnisse der gesamten Bevölkerung, die Schaffung und Erhaltung sozial stabiler Bewohnerstrukturen sowie die Bevölkerungsentwicklung zu berücksichtigen.

»Mietwohnungen in Wohltorf, unabhängig von der Größe des Wohnraumes, sind leider Mangelware und die vorhandenen Mehrfamilienhäuser haben größtenteils Sanierungsbedarf«, erklärte Lentz im Ausschuss. Mit dem Vorhaben an der Kastanienallee könnten neben bis zu 15 Gewerbeeinheiten 26 zusätzliche Wohnungen (insgesamt 86 WE) sowie 77 Stellplätze, teilweise in einer Tiefgarage, entstehen.

Neben diesen Plänen soll in dem Bereich der alten Kreissparkasse am Bahnhof ein Ärztehaus entstehen, das auch eine Apotheke, eine Intensivpflege-Wohngemeinschaft, ein kleines Café und Räume für die bisherigen gewerblichen Mieter (Selbstverteidigung und Musikschule) vorsehen soll.

Im Mai war der Bebauungsplan Nr. 25 »An den Pappeln«, also auf der anderen Gleisseite, im Bauausschuss erneut diskutiert worden. Anwohner und Mieter hatten einen Entwurf vorgestellt, der für sie mehrheitsfähig ist. Der Ausschuss hat damals beschlossen, die vorgestellte Variante von fünf bis sechs aufgelockerten Baukörpern zur weiteren Bearbeitung an das Planungsbüro, das die Eigentümerin Kreisbaugenossenschaft beauftragt hat, weiterzuleiten.

Interessierte Wohltorfer können sich die Fotos von den Modellen dieser Bebauungsvorschläge im Internet als Anlage zum Protokoll der Bauausschusssitzung am 22. Mai 2019 ansehen unter www.amt-hohe-elbgeest.de/ Politik/ Ratsinformation/ Sitzungskalender/ 22. Mai 2019.

Auch die Präsentation zu den Baumann'schen Häusern ist im Ratsinformationssystem zu finden.

Susanne Nowacki

Moderne Diagnostik – Menschliche Therapie – Alles aus einer Hand
KARDIOLOGISCHE PRIVATPRAXIS
Dr. med. Oliver Gutzeit
Dr. med. Carsten Tack
Fachärzte für Kardiologie
Sophienstraße 7 · 21465 Reinbek
Tel.: 040-60 77 04 252
Fax: 040-60 77 04 253
Mail: info@kardiologie-reinbek.de
www.kardiologie-reinbek.de
• Prävention
• Allgemeine Kardiologie
• Herzrhythmusstörungen
• Herzkatheteruntersuchung
• Herzschrittmacherimplantation und Kontrollen
• Kardiologische Nachsorge

HARKE
Automobile | Motorräder | Service
BESTE KFZ-WERKSTÄTTE 2017/18
HONDA
MITSUBISHI MOTORS
AUTO HARKE GmbH
Vertragshändler • Bergedorf & Bardowick
Randersweide 59-61 • 21035 Hamburg
Tel. (040) 735 935-0 • www.harke-motors.de

Susanne Stubbe-Leverenz
040-76 75 86 15 und 04104-80 791 · Tag und Nacht
Gerhard Leverenz oHG
Bestattungen
Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c
www.bestattungen-g-leverenz.de

Sanitärtechnik
Gasheizung
Ölheizung
Heizung
Wartung
Notdienst an 365 Tagen
Bedachung
VELUX Fenster & Solar
SOLAR/IM DACH WISSEN WIR VOM FACH
IFD GmbH & Co. KG
Klempner-, Installateurmeister und Heizungsbaubetrieb
Frank DENZINGER
Frühzeitig modernisieren und langfristig sparen!
Am Knick 6
22113 Oststeinbek
Tel. 0 40 - 678 33 38
Reinbek 0 40 - 722 66 06
service@frankdenzinger.com · www.frankdenzinger.de
Ihr Bad- und Heizungsspezialist
Besuchen Sie unsere Badausstellung! Wir beraten Sie gerne.

LESERBRIEFE

Betr.: Informationen der Fraktionen, FDP, DR v. 24.6.2019, S. 2

Geschwätz oder Symbolpolitik?

Beides prädestiniert nicht nur die örtliche FDP. Vollmundig verkündigt sie suggestiv, nur mit ihren Stimmen konnte 2017 ein Klimaschutzprogramm beschlossen werden und neue Vorschläge, wie z.B. eine Photovoltaikanlage auf der Sachsenwaldschule, sei lediglich Symbolpolitik.

Ich möchte daran erinnern, dass 2004, vor nunmehr 15 Jahren, der Verein »sonne-fuer-reinbek.de« (siehe eindrucksvolle Bilanz!) die Reinbeker Politik aufforderte städtische Flächen (als erstes das Sachsenwaldschuldach) bereit zu stellen, damit Reinbeker Bürger dort in PV-Anlagen investieren können. Es war damals die FDP, die mir im Finanzausschuss nahelegte, die Bürger mögen lieber ihr Geld in Schulbücher anlegen. Nicht nur, dass Schüler heute, auch ohne diesen Ratschlag, der Politik vehement erklären, was zu tun ist, nein, auch diese vermeintlich wirtschaftskompetente Partei übersieht, dass in 5 Jahren die 100.000.- € teure Anlage der Gertrud-Lege-Schule komplett in städtischen Besitz übergeht, was bedeutet, mindestens weitere 30 Jahre kostenlosen Strom für die strapazierte Haushaltskasse.

Ingo Schröder

Golfen ausprobieren am Sachsenwald
- ob jung oder alt, allein,
zu zweit oder mit Familie -
kostenl. Schnupperkurse v. 11 bis 13 Uhr
Sonntag, 25. August & 15. September

Sie sollten sportliche Freizeitkleidung und Sportschuhe tragen. Die Ausrüstung wird gestellt. Ihre verbindliche Anmeldung nehmen wir gerne entgegen:
info@gc-sachsenwald.de oder Tel: 04104/6120.
Golf-Club am Sachsenwald e.V. · Am Riesenbett · Dassendorf

Betr.: Heimat- und Schützenfest 2019

Das schädigt den Ruf von Reinbek

Ich fasse dieses Fest, das den Namen nicht verdient hat, unter dem Begriff »Fremdschämen« zusammen.

Am Freitag Abend betritt man als Gast den Platz, der alles andere als einladend gestaltet ist. Es fehlt an festlicher Beleuchtung, an Dekoration oder einem »Herzlich Willkommen«

Alle Geschäfte sind kreisförmig angeordnet, so dass der Besucher zunächst auf einen leeren Platz tritt, auf dem eine Handvoll Jugendlicher sich mit selbstgemischten Drinks flezt.

Zur Linken erscheinen ein paar Bierbänke und Stehtische vor dem so benannten Grill. Dieser grillt allerdings nicht, sondern wälzt die Krakauer in altem Fett und bietet zu überteuerten Preisen Getränke an. 0,5 l Bier kostet € 5,-. Das ist mehr als unverschämt.

Dazu kommt, dass das Personal unfreundlich und unterbesetzt ist, weshalb die Bedienung auch immens lange dauert. Des Weiteren wirbt dieser Grill mit einer Getränkeauswahl, die es nicht gibt.

Dann beginnt im Festzelt die Musik und das war dann die Krönung. Da laden die Organisatoren einen so begnadeten Musiker und Entertainer ein, aber sie sind nicht in der Lage, einen geeigneten Tontechniker aufzutreiben, der diesem Musiker gerecht wird. Was für eine Blamage. Allen Schützen, die brav an ihren eingedeckten Tischen sitzen und sich während der Darbietung munter unterhalten, scheint das komplett egal zu sein. Wie bedauerlich.

Anschließend treten noch die »Crazy Crackers« auf und auch hier funktioniert die Technik nicht. So eine wunderbare Band und die Organisatoren unterlassen es, die Technik perfekt dazu abzustimmen... traurig! Dass später der Auftritt abgebrochen wurde, habe ich erst am nächsten Tag erfahren. Bravo! Ich war zu diesem Zeitpunkt schon verschwunden, da es nicht länger zu ertragen war.

Alle Menschen, denen ich auf dem »Fest« begegnet bin, haben sich ähnlich zu dieser Katastrophe geäußert und ich würde mir wünschen, dass die Verantwortlichen so einen Versuch nicht noch einmal wagen. Das ist zu peinlich und schädigt eher den Ruf von Reinbek.

Claudia Scholz

Betr.: Probleme mit Bäumen an der Böge

Bürgerstreich

Am Ende der Böge krachte an dem windstillen Tag 17.7.2019 um 20.30 Uhr ein entwurzelter Baum auf die Wiese des Rowohlt Verlages. Ein zweiter Baum zerbrach schräg über die Straße der Böge in Richtung auf das gegenüberliegende Einfamilienhaus. Drei Feuerwehrwagen mit 15 hochmotivierten Feuerwehrmännern, davon 8 Zuschauer, fuhren die Feuerwehrleiter sogleich aus, um mit einer Kette den schrägliegenden 24 Meter langen Baum zu fixieren, um ihn längst auf die Straße zu manövrieren.

Das lehnten der Aktionsleiter und der Polizist ab. Die energisch engagierte Hauseigentümerin verbot den inkompetenten Männern, den Baum auf das kleine Einfamilienhaus fallen zu lassen. Beide o.g. Herren nahmen das billigend in Kauf und ließen den Baum mit einer 10 Meter Kronenbreite bis an die Hauswand knallen.

Nur der 50 Meter lange, stabile Zaun, der jetzt instabil ist, hat den Druck des Baumes gemildert. Natürlich sind sichtbare Schäden entstanden.

Vorausgegangen waren die Druckwellen gegen die Bäume und Häuser von dem stundenlangen Einstampfen nach der Verlegung der neuen Regenwasserrohre, um den neuen Asphalteinbau vorzubereiten.

Der Rechtsschutz behält sich eine Anzeige wegen Missachtung und Schädigung des Eigentums vor.

Karin Weniger, Böge

Betr.: Sozialkaufhaus – Leserbrief von J. Seehase

Rettung des Sozialkaufhauses

Zuerst möchte ich mein großes Bedauern darüber zum Ausdruck bringen, dass unser Sozialkaufhaus geschlossen werden soll. Den Appell, den Herr Seehase an alle Ehrenamtlichen gerichtet hat, Zitat »zu helfen, ein würdiges Sozialkaufhaus aufzubauen«, möchte ich postwendend an Herrn Seehase richten, der ja offenbar genau weiß, wie ein Kaufhaus zu führen ist. Setzen Sie sich, Herr Seehase, als Ehrenamtlicher für den Aufbau eines »würdigen« Sozialkaufhauses ein!

Ich kenne das Kaufhaus gut und weiß, dass die wenigen Mitarbeiter, die dort arbeiten, sehr engagiert und freundlich die Leitung des Hauses führen, auch was die Übersichtlichkeit des Sortiments betrifft. Im übrigen habe ich dort noch nie »gammelnde Jugendliche« gesehen.

M. Pincus, Reinbek

Betr.: Verkehr in Reinbek

Gefährlichste Kreuzung in Reinbek

In der letzten Ausgabe habt Ihr über eine gefährliche Kreuzung im neuen Wohngebiet in Wentorf berichtet – dies hat mich angeregt, Euch einmal zu schreiben mit der Bitte, doch auch einmal über Reinbeks gefährlichste Kreuzung zu berichten. Die Kreuzung Sophienstraße/ Bahnhofstraße ist hier gemeint!

Die Kreuzung ist extrem gefährlich, wenn man vom Bahnhof kommend in Richtung Wentorf (links) abbiegen möchte – zum einen kann man die Straße nach links nicht einsehen, zum anderen kommen die Autos aus Richtung Wentorf recht schnell »um die Ecke« – auch nach rechts hat man keine besonders gute Sichtweite. Selbst für die Busse ist es zu gefährlich links abzubiegen – diese werden umgeleitet.

Wenn man von der Sophienstraße links in die Bahnhofstraße Richtung Wentorf abbiegen möchte und man hat das Pech, dass von rechts kommend ein Bus in die Sophienstraße einbiegen möchte, dann hält dieser an und möchte (wild gestikulierend), dass man vor ihm nach links abbiegt – er lässt einen also vor, damit er mehr Platz zum Ausholen hat! – das Problem ist nur dass (rechts am Bus vorbei – der steht auf der Linksabbieger Spur) die anderen PKW von rechts kommend am Bus vorbei fahren – diese kann man dann aber als Linksabbieger in der Sophienstraße mit dem Bus vor einem – nicht sehen.

GANZ blöde Situation!!!! (kommt aber leider oft vor)

Dass hier noch nichts Schlimmeres passiert ist, grenzt an ein Wunder. Vielleicht habt Ihr Interesse, diese Thema mal anzupacken – eine vernünftig Verkehrsführung/Ampelanlage müsste her!

Agnes Köhler

Gemeinsam mehr erreichen !

Seit unserer Gründung
Partner der Region
Partner für Ihre Finanzen

www.vobavbs.de

Volksbank eG
Vierlanden · Bergedorf · Stormarn

Kfz-Service Schmidt
Reparaturen aller Fabrikate

Kfz-Meister Thomas Schmidt und Alex Povstjuk
Südring 3r (Zufahrt über Alter Frachtweg) · 21465 Wentorf
Tel. 040 - 726 930 65 · kfzserviceschmidt@outlook.de

Amtsausschuss wählt Schiedsmänner

FOTO: AMT HOHE ELBGEEST

Amtsvorsteherin Martina Falkenberg (re.) und Amtsdirektorin Christina Lehmann gratulieren Bernhard Fürst zu seiner Wahl als Schiedsmann.

Dassendorf – Der Amtsausschuss Hohe Elbgeest bestätigte in seiner Sitzung am 25. Juni für Aumühle/Wohltorf die bisherigen Schiedsmänner Markus Kuhn und Stellvertreter Jörn Kahlmann in ihren Ämtern. In den acht anderen Amtsgemeinden soll Bernhard Fürst aus Dassendorf (57), studier-ter Wirtschaftspädagoge und Vorgesetzter von 400 Mitarbeitern, neu das Amt des Schiedsmanns für 5 Jahre übernehmen.

Im weiteren Sitzungsverlauf berichte Amtsdirektorin Christina Lehmann von den laufenden Verhandlungen zur Reform des kommunalen Finanzausgleichs sowie zur Grundsteuerreform. Die Kreisumlage wurde um 1,5 Prozent gesenkt, die Gemeinden werden ihre Widersprüche zurücknehmen.

Ausschreibung für den Bürgerpreis der Stadt Reinbek

Reinbek – Die Stadt Reinbek wird zum Neujahrsempfang im Jahr 2020 einen Bürgerpreis für herausragende ehrenamtliche Leistungen zum Wohle der Stadt und ihrer Einwohnerinnen und Einwohner vergeben.

Geehrt werden können Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Reinbek, örtliche Vereine, Verbände, bürgerschaftliche Initiativen oder ortsansässige Unternehmen. Mit dem Preis sollen Engagement, Zivilcourage und Mut sowie besondere Aktivitäten im kulturellen, sozialen oder umweltrelevanten Bereich geehrt werden. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury.

»Mit dem Bürgerpreis möchten wir herzlich Danke sagen und eine besondere Anerkennung aussprechen. Er richtet sich an Bürger aus unserer Mitte, die sich in außergewöhnlichem Maße für das Gemeinwohl, und so für uns alle, engagiert haben und engagieren«, so Christoph Kölsch, Bürgervorsteher der Stadt Reinbek.

Vorschläge für die Vergabe des Bürgerpreises 2020 können schriftlich bis zum 1. Oktober 2019 eingereicht werden. Die Vorschläge sind in einem verschlossenen Umschlag mit detaillierter Begründung der Verdienste an folgende Adresse zu senden:

Bürgervorsteher der Stadt Reinbek
Stichwort: Bürgerpreis 2020 Hamburger Straße 5 – 7
21465 Reinbek

Bei Nachfragen zur Vergabe des Bürgerpreises kann das Amt für Inneres der Stadt Reinbek telefonisch unter ✆ 040-72750224 oder per eMail an inneres@reinbek.de kontaktiert werden.

Klimaschutzmanager für Wentorf

Der Umwelt zuliebe CO_2 einsparen

Wentorf – Wentorf soll eine(n) Klimaschutz-manager(in) bekommen. Die Mitglieder des Planungs- und Umweltausschusses stimmten auf ihrer Juni-Sitzung bei einer Enthaltung dafür, dem Hauptausschuss die Aufnahme einer entsprechenden Personalstelle im Stellenplan 2019 zu empfehlen. Ein Budget von 10.000 Euro soll mit Sperrvermerk über den Nachtragshaushalt bereitgestellt und ein Förderantrag für die Personalstelle eingereicht werden. Die entsprechende Anregung kam von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Was zum Aufgabenbereich gehört, darüber informierte die Klimaschutzmanagerin des Amtes Hohe Elbgeest, Jennifer Schnepper, die Ausschussmitglieder. Sie hat Nachhaltigkeitswissenschaften studiert und ist seit drei Jahren in Dassendorf im Einsatz, die befristete Vollzeitstelle wird jetzt um weitere zwei Jahre verlängert.

Christa Möller

BETTKÄSTCHEN
Ihr Garni Hotel in Reinbek
Marco Weitkunat

Schönningstedter Straße 40 - 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 722 22 54
www.bettkaestchen.de

THOMAS VON HACHT
Garten- und Landschaftsbau
Unsere Leistungen:
- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaatarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:
Telefon (040) 723 35 76 · Fax (040) 735 03 887
Neuengammer Hinterdeich 396 • 21037 Hamburg

STELLENMARKT

Die evangelische Kindertagesstätte Aumühle sucht zu sofort eine/n

Erzieher/in, SPA oder Heilerzieher/in.

Die direkt am Sachsenwald in einer kleinen Gemeinde gelegene, gemütliche Kita besteht aus zwei Elementargruppen und einer kleinen Krippengruppe. Für unsere Elementargruppen suchen wir eine Zweitkraft für 28-36 Stunden. Ein respekt- und achtungsvoller Umgang mit Eltern, Kindern und Kollegen ist uns wichtig.

Wir bieten Ihnen: Gestaltungsspielraum für Ihr kreatives Potential, eine wohlwollende, intensive und kollegiale Zusammenarbeit in einem netten Team und weiterhin: Teamsupervision, Fortbildung, Gehalt nach KAT, Jahressonderzahlungen, betriebliche Altersvorsorge.

Wir wünschen uns: Eine aufgeschlossene, engagierte Fachkraft mit Liebe zum Beruf.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Sie erreichen uns unter 04104/5174 oder 04104/3059. Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!

Ev. Kindertagesstätte Aumühle · Weidenstieg 2 · 21521 Aumühle
kindergarten@kirche-aumuehle.de · kirchenbuero@kirche-aumuehle.de

J. BENTIN
Julia Bentin Immobilien

Wir suchen in Voll- oder Teilzeit eine/n
WEG-Verwalter/Hausverwalter/in

Voraussetzung:
eine abgeschlossene Ausbildung zur/-m Immokauffrau/-mann oder vergleichbare Qualifikation

Ihr Aufgabenfeld umfasst die kaufmännische Objektbetreuung, die Mieterbetreuung, die WEG- und Mietenbuchhaltung, das Abwickeln von Versicherungsschäden sowie das Erstellen von Betriebskosten- und Hausgeldabrechnungen.

Sie sind selbstständiges Arbeiten gewohnt und besitzen gute Kenntnisse in Domus und Microsoft Office.

Wir bieten Ihnen ein umfassendes und interessantes Spektrum an Service-, Beratungs- und Verwaltungstätigkeit in einem kleinen inhabergeführten und leistungsfähigen Team.

Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: **info@bentin-immobilien.com**

J. Bentin Immobilien GmbH & Co. KG
Havighorster Weg 14 · 21031 Hamburg
www.bentin-immobilien.com
ivd

Die Volkshochschule gibt sich im 2. Halbjahr »very british«

Themenschwerpunkt »Great Britain«: Kultur und Spaß mit Großbritannien – trotz »Brexit«

FOTO: KERSTIN VÖLLING

Dem Brexit-Frust entgegenwirken mit viel britischer Kultur und Spaß – das wollen VHS-Leiter Simon Bauer (Foto) und sein Team im zweiten Halbjahr 2019. Das neue Semesterprogramm liegt jetzt aus.

Reinbek – »Ausgerechnet die Brexit-Briten«, mag sich so der ein oder andere denken, wenn er das neue Programm der Volkshochschule Sachsenwald (VHS) entdeckt. Und VHS-Leiter Simon Bauer hatte zusammen mit seinem Team schon den Slogan »Gerade jetzt!« im Hinterkopf, als er das Semesterthema »Großbritannien« für das zweite Halbjahr 2019 auswählte: »Wir sehen uns auch als Mittler zwischen den Kulturen«, erklärte Bauer vor versammelter Presse. Da die Medien derzeit vom nervigen Hick-Hack um den Austritt des Empires aus der Europäischen Union dominiert würden, wolle die VHS zeigen, wie viel Spaß man mit England & Co immer noch haben kann.

So bietet etwa Martina Georgi am 7. November und am 16. Januar 2020 jeweils ab 19 Uhr im Café »The Vintage« eine interaktive

Lesen Sie weiter auf Seite 20

ike moriz im oxhoft weinlager

Wentorf – Am Freitag, 16. August 19.30 Uhr, sind Ike Moriz und Kurt Buschmann live im *oxhoft weinlager*, Hauptstraße 6e, zu erleben.

Ike Moriz (www.ikemoriz.de), in Bergedorf geboren und in Wentorf aufgewachsen, zieht es einmal im Jahr aus seiner südafrikanischen Wahlheimat Kapstadt nach Deutschland zurück. In Südafrika sorgt Moriz für ausverkaufte Konzertsäle. Mit seiner Mischung aus Pop, Rock und Swing landet er in den südafrikanischen Charts regelmäßige Hiterfolge. (Lesen Sie auch das Interview mit ihm auf Seite 4 in diesem REINBEKER)

Ike Moriz singt, begleitet von Kurt Buschmann am Saxophon, Songs von seinen bisher 19 Alben.

Karten zu € 15,- gibt's im oxhoft (✆ 040-76500615), die Plätze sind begrenzt.

Buchhandlung von Gellhorn
Am Ladenzentrum 5 · 21465 Reinbek

10 Jahre Buchhandlung von Gellhorn
Nennen Sie uns bis zum 25. August 2019 **Ihr Lieblingsbuch** und wir basteln ein Rätsel daraus!
Näheres entdecken Sie bei uns am 21.09.2019
Tel. 7887 7782 · www.buchhandlung-gellhorn.de

Ambulanter Hospizdienst Reinbek e.V.
Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim.
Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.
Auch die Angehörigen möchten wir in der schweren Zeit mit dem Sterbenden und in ihrer Trauer begleiten.
Unser Dienst ist kostenfrei.
Niels-Stensen-Weg 3 · 21465 Reinbek · Tel. 040 / 78 08 98 60
kontakt@hospizdienst-reinbek.de · www.hospizdienst-reinbek.de

Das 1x1 des OnlineBanking.
Lernen Sie mit uns den sicheren Umgang mit dem Haspa OnlineBanking und melden sich jetzt zu einer unserer nächsten Veranstaltungen an.
- Sie sind über 65 Jahre alt?
- Sie möchten Ihre Bankangelegenheiten erledigen, wann und wo Sie wollen?
- Sie möchten Ihre Kontobewegungen im Blick behalten?

Dann sind Sie hier richtig!
Haspa Filiale Wentorf
Hamburger Landstr. 36
Tel. 040 3579-6366
Am 21.08., 20.09., 21.10., 19.11. und 12.12.19 von 10.00 bis 12.30 Uhr.
Haspa Hamburger Sparkasse

VHS: Themenschwerpunkt »Great Britain« – Fortsetzung von Seite 19

Lesung aus ihrem Kriminalroman »Dr. Jekyll, Mr. Hyde & ich« an. Am 27. September lädt Joanna Dohse Interessierte zu einem Besuch ins English Theatre nach Hamburg ein. Auf dem Programm steht »The Woman In Black«, basierend auf dem Buch von Susan Hill. Dem Ausflug vorgeschaltet ist ein Abend in der VHS, an dem Dohse die Hintergründe des Stücks erklärt, ebenso wie die Beliebtheit von Geistergeschichten in der englischen Literatur.

Für Bewegungs-Fans offeriert Ramona von Ondarza am 16. November ein dreistündiges »English Country Dancing«. Tänze aus England, Schottland und Irland werden in dem Workshop einstudiert.

»Es gibt durchaus delikates Essen in England«, ist Simon Bauer überzeugt. Den Beweis will Ilse Stüven am 24. November antreten. Unter dem Motto »Sunday Roast And More Treats...« werden typisch britische Speisen zubereitet. Mark Lyndon ist den Reinbekern kein Unbekannter. Der Englische Unterhaltungskünstler hat in den vergangenen Jahren schon oft seinen Zuschauern im Schloss englischsprachige Literatur und auch Marotten humorvoll vermitteln können. Am 24. Oktober will er nun über »Dangers Of Coming Together« aufklären. Es geht um die Vereinbarkeit von Sozialen Medien und der Realität. Wer schließlich einen Nachmittag wie in Großbritan-nien verbringen will, sollte am 8. November zum »Five o'Clock-Tea« in die VHS kommen. Die Kursleiter und Teilnehmer aus der Englischabteilung stellen sich vor und werden unter anderem ihre Gäste bei einem gepflegten Tee darüber aufklären, warum der katholische Offizier Guy Fawkes, der am 5. November 1605 in London ein Sprengstoff-Attentat auf König Jakob I. und das englische Parlament versuchte, immer noch einer der wichtigsten Briten ist.

Doch auch jenseits von Großbritannien hält die VHS für das kommende Semester Highlights parat. So klärt am 19. Oktober der berühmte Pantomime Elie Levy über die »Geheimnisse der Körpersprache« auf. Zwei hochkarätige Referenten werden zudem ihre im Ansatz komplett unterschiedlichen Vorstellungen vom Wirtschaften in der Zukunft vorstellen: Am 28. September behauptet der Soziologe und Sozialpsychologe Harald Welzer »Alles könnte anders sein«. Der Direktor der Futurzwei-Stiftung beschreibt unter anderem bereits existierende alternative Wirtschafts- und Lebensformen. Der renommierte Volkswirt Thomas Straubhaar hingegen ruft am 12. Dezember die »Stunde der Optimisten« aus. Auch er ist überzeugt, dass Wohlstand für alle möglich ist, geht jedoch von der Prämisse aus, dass dafür einige Grundsätze der Volkswirtschaft neu überdacht werden müssten. Simon Bauer freut sich, dass die Zusammenarbeit der VHS mit dem BUND, die seit vergangenem Semester besteht, so gut gefruchtet hat. »Alle Angebote bis auf einen Kursus waren gut bis sehr gut besucht«, sagt er. So wird es auch im kommenden Semester umweltbezogene Vorträge und Exkursionen geben. Am 6. November beispielsweise referiert Mark Lenz vom Kieler GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung über Mikroplastik im Meer und dessen Auswirkungen. Und am 6. September geht es mit Margrit Bülow und Jörg Lückemeyer raus in die Natur zu »Wald und Obst an der Bille«.

Neues unter den 300 Kursen in sechs Fachbereichen lässt nicht lange auf sich warten. Für Jugendliche ab zwölf Jahren ist der »Poetry Slam«-Kurs von Victoria Bergemann gedacht. Die Profi-Slammerin möchte am 15. und 16. November dem Nachwuchs zeigen, wie cool es ist, wenn »dein Idol ein Dichter ist«.

Die vielen Yoga-Begeisterten können sich auf Anja Thewes und ihr erstmals angekündigtes »Mantra am Mittag« freuen, und zwar am 21. September, 16. November und 11. Januar 2020.

Das neue VHS-Programmheft ist in einer Auflage von 16.000 Exemplaren erschienen und wird in Reinbek an die Haushalte verteilt. Es liegt zudem an den bekannten Orten wie der Stadtbibliothek und dem Rathaus aus. Seit 7. August ist das gesamte Programm auch online abrufbar. VHS-Leiter Bauer ist mit dem vergangenen Semester sehr zufrieden. »Wir haben 286 Kurse gegeben, die 2800 Teilnehmer besucht haben. Das ist seit 2015 die höchste Teilnehmerzahl«, teilte er mit. Allein die Kursusgebühren hätten 190.000 Euro an Einnahmen gebracht. Bauer weist darauf hin, dass auch das Gebäude an der Klosterbergenstraße stets verbessert werde. »Die Gymnastikhalle erhält derzeit eine Deckenstrahlheizung, die zukünftig viel Energie sparen wird« zählte er als Beispiel auf. *Kerstin Völling*

BUCH-TIPPS

Widerstand

Widerstand gegen Hitler

Motive und Bedingungen schildert ausführlich das neue Buch des Historikers Wolfgang Benz (»Im Widerstand. Größe und Scheitern der Opposition gegen Hitler«. Verlag C.H.Beck, München 2018, 556 Seiten, 36 Abb., geb.m.SU, € 32,-). Er beleuchtet zunächst Probleme der Auflehnung und sodann die einzelnen Gruppen der Akteure vor und nach Hitlers Machterhalt: Publizisten, Politiker, Wissenschaftler, Künstler (K.Tucholsky, C.von Ossietzky, Th.Heuss u.a.), Bayerische Monarchisten, Arbeiterbewegung (Kommunisten, Sozialdemokraten, Gewerkschaften), Konservative Opposition; Der Mann aus dem Volk: Georg Elser, Widerstand, Anpassung u. Kollaboration der Kirchen, Die Rote Kapelle, Jüdischer Widerstand, Die junge Generation (Herbert-Baum-Gruppe, Weiße Rose u.a.), Eliten (Goerdeler-Kreis, Kreisauer Kreis u.a.), Soldaten (Schwarze Kapelle, 20. Juli 1944, Fahnenflucht u.a.), Widerstand in letzter Stunde. Epilog: Widerstand in Deutschland und im Exil. «Die Opfer des Widerstands bildeten das moralische Kapital für den Neubeginn nach der Katastrophe«.

Die Rolle der Frauen

Die »Männer des Widerstands« sind in aller Munde, aber was ist mit den Frauen? Dem geht die Historikerin Frauke Geyken nach (»Wir standen nicht abseits. Frauen im Widerstand gegen Hitler«. Verlag C.H.Beck, München 2014, 352 Seiten, 49 Abb., geb.m.SU, € 24,95). Sie schildert anhand von fünf Biographien und mit Blick auf viele andere Schicksale, wie und warum Frauen im »Dritten Reich« ihr Leben riskiert haben: Sophie Scholl verbreitete die Flugblätter der Weißen Rose; Cato Bontjes van Beek arbeitete für die Rote Kapelle; Annedore Leber unterstützte mit ihrem Mann den Widerstand der Sozialdemokraten und schließlich die Attentäter vom 20. Juli 1944; Antje Havemann, Gattin des Kommunisten Robert Havemann, half verfolgten Juden; und die vierfache Mutter Rosemarie Reichwein unterstützte den Kreisauer Kreis. Am Beispiel von Inge Aicher-Scholl und Marie Louise von Scheliha wird deutlich, welchen mühsamen Kampf um Anerkennung die Überlebenden und Angehörigen des Widerstands nach 1945 zu bestehen hatten.

Widerstand überhaupt

Als »Anklage« gegen »globalisierte Gleichgültigkeit« versteht der Redaktionschef Herbert Prantl, gelernter Richter und Staatsanwalt, sein Buch »Vom großen und kleinen Widerstand« (Süddeutsche Zeitung Edition, München 2018, 368 Seiten, geb.m.SU, € 24,90). Das erste Drittel bietet Beispiele revolutionärer Impulse: von Marias »Magnificat« (ein »heiliger Umsturz«) über die »Weiße Rose« und die 1968er Proteste bis zu modernen Whistleblowern und dem »Selbstgespräch als Akt des Aufbegehrens«. Es folgen 29 Beiträge, meistens erschienen in der SZ von 2007 bis (überwiegend) 2017 und 2018. Anknüpfend an Gedenk-Tage (z.B. Frauentag, Europa-Tag, Weltflüchtlingstag, Weltfriedenstag) kommen aktuelle Probleme und Herausforderungen zur Sprache (Minderheiten, Terror-Opfer, Demokratie, Obdachlose, Extremismus, Rassismus, Deutsche Einheit und als besonders Beispiel für Mut in der Demokratie Fritz Bauers Inauguration des Frankfurter Auschwitz-Prozesses. Ein Buch, das nachdenklich stimmt.

Peter Steder

UWE KLOSZ
Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstr. 30 · Reinbek · ☎ 722 16 10 + 728 15 30

Rechtsberatung rund um Ihre Immobilie?
Dafür gibt es jemanden!

Haus & Grund Reinbek
jeden 1. Donnerstag im Monat von 10:00-12:00 Uhr berät Sie Rechtsanwältin Merle Pfeil vom Landesverband in den Räumen von
Margrit Hein Immobilien GmbH
Störmer Weg 16, Reinbek
T 040- 722 145 6

Haus & Grund Wentorf
jeden 2. Dienstag im Monat von 15:00-15:30 Uhr berät Sie Rechtsanwalt Martin Rathsack vom Landesverband in den Räumen der
Rechtsanwaltskanzlei Frank Poillon
Südring 22, Wentorf
T 040- 720 026 33

Für alle Fragen rund um Ihre Mitgliedschaft außerhalb der Rechtsberatung wenden Sie sich bitte an:
Volker Dahms e.K.
Hamburger Str. 4-8, Reinbek, **T** 040- 730 938 57

PROVINZIAL
Ein Kooperationspartner von Haus & Grund

Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.

Neue Telefonnummern Schloss Reinbek

Reinbek – Ab sofort ist das Schloss Reinbek unter neuer Telefonnummer zu erreichen: Schloss Reinbek Foyer: 040-72750811
Elke Güldenstein: 040-72750815
Anke Conradi: 040-72750813
Susann Pötter: 040-72750812
Antje Bebert: 040-72750816
Die neue Faxnummer lautet: 040-72750819

Mit Roland Werner zur Kunstausstellung nach Schwerin

Reinbek – Am Sonnabend, 31. August, lädt der Hamburger Kunsthistoriker Roland Werner ein zum Besuch der großen Kunstausstellung des Staatlichen Museums Schwerin. »Carl Malchin (1838-1923) und die Entdeckung Mecklenburgs - Von Barbizon bis ans Meer« – mit Führung durch die Kuratorin aus Berlin – und weiter zu einer besinnlich ausklingenden Schiffsrundfahrt der herrlichen 4-Seen-Linie vom Schweriner See in die mecklenburgische Residenzstadt und gemütlich abschließend mit einem Kaffeetrinken am Alten Garten. Ab Hamburg-Hbf 8.22 Uhr; zurück: 19.39 Uhr. Kosten: ca. € 60,- (ohne Essen und Trinken). Anmeldungen: 040-7224984 (Koeser, evtl. AB)

JAZZ CLUB BERGEDORF

Bergedorf – Der *Jazzclub Bergedorf*, Weidenbaumsweg 13–15 (Suhrhof) präsentiert:

Sonntag, 18. August, 11 Uhr
»Ragtime United« – Musik, die die Ballsäle Anfang des 20. Jahrhunderts in New Orleans, New York und Chicago zum Kochen brachte.

Sonntag, 25. August, 11 Uhr
»Big Jazz« – Swing, Jump & Jive im guten alten Stil – mit Herzblut gespielt, von sechs authentischen »Schwergewichten« der Hamburger Jazzszene

Freier Eintritt für Jugendliche. Mehr unter www.jazzclub-bergedorf.de

Das Heißmangel-Team
Christa Klein
Annahme für Wäscherei + Reinigung
Reinbeker Weg 22, Wentorf
Tel. Nr. 040 / 720 62 10
Geöffnet: Mo, Di, Do. 8 – 12 u. 14 – 18 Uhr; Mi. 8 – 12 Uhr

SCHLOSS REINBEK

Sachsenwald-Slam Open Air

FOTO: HEIKE KÖLZER

Khaaro, Finalistin Hamburger Stadtmeisterschaft

Reinbek – Am Dienstag, 13. August, 19.30 Uhr, findet der nächste Sachsenwald-Slam Open Air am Schloss Reinbek statt. Der Sachsenwald-Slam ist eine Kooperation des Kulturzentrums mit der bekannten Reinbeker Slammerin Victoria Helene Bergemann. Mit dem Sachsenwald-Slam kommen regelmäßig Poetinnen und Poeten nach Reinbek, um sich der Publikumsjury zu stellen. Alle Texte sind selbstgeschrieben und nicht länger als 6 Minuten.

Es werden einige der bekanntesten Poetry-Slammer Norddeutschlands auftreten u.a. Hinnerk Köhn aus Kiel, Khaaro (29, studiert hauptberuflich Maschinenbau an der TU Harburg), Paulina Behrendt (Hamburger U20-Stadtmeisterin), Luke Monis (Finalist Hamburger Stadtmeisterschaft), Stefan Schwarck (mehrfacher Finalist der Landesmeisterschaften SH), Lena Iwersen (ehemalige Schleswig-Holstein U20-Meisterin aus Kiel), Carina Hansen (Shootingstar 2019 aus Kiel) und Anastasia Rutkowska. Sie ist erst 14, doch ihr Feature-Text würde auch einer zehn Jahre Älteren zur Ehre gereichen. Musikalisches Feature: Jörn P. Boll

Moderation: Sebastian Stille (Poetry Slammer und Musiker). Karten (€ 7,-) an der KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8; online unter: www.kultur-reinbek.de

Moliére OPEN AIR: »Die Streiche des Scapin«

Sonnabend, 24. August, 20 Uhr, im Schloss-Innenhof

Reinbek – Das NEUE GLOBE THEATER aus Potsdam bringt die Komödie »Die Streiche des Scapin« als Open-Air-Veranstaltung nach Reinbek – in den Innenhof des Schlosses. Jean-Baptiste Poquelin (1622 -1673), besser bekannt unter seinem Künstlernamen »Molière« schrieb diese Farce im Stile der Commedia dell'arte zwei Jahre vor seinem Tod, zur Überraschung seiner Kollegen.

Das NEUE GLOBE THEATER, das sind Andreas Erfurth und Kai Frederic Schrickel, zwei Schauspieler und Regisseure aus Leidenschaft, die ihren Traum vom eigenen »fahrenden« Theater in Potsdam verwirklicht haben und nun mit ihrer Truppe im ganzen deutschsprachigen Raum unterwegs sind.

Die Komödie »Die Streiche des Scapin« wurde für Molières Truppe zum Kassenschlager und gehört seither zu den meistgespielten Stücken des französischen Theaters.

Der langjährige Leiter der Bad Hersfelder-Festspiele, Peter Lotschak, stellt in seiner Bearbeitung diese pralle Komödie in einen historischen Zusammenhang: Er lässt die Truppe Molières leibhaftig auftreten und vor unseren Augen »Die Streiche des Scapin« als Theater auf dem Theater zur Aufführung bringen! Ein Stück also auch über die Pannen und Anekdötchen der Theaterschaffenden zu allen Zeiten, ein augenzwinkernder Blick hinter die Kulissen eines fahrenden Theaters und ein Fest für die Vollblutkomödianten.

»Auch wenn es regnet, wird gespielt«, verspricht die Leiterin des Reinbeker Kulturzentrums, Elke Güldenstein. Nur bei Unwetter müsse man die Veranstaltung absagen.

Karten (€ 20,-) an der KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8; online unter: www.kultur-reinbek.de

SOMMER OPEN AIR HIGHLIGHT

Simon & Garfunkel Revival Band auf Gut Basthorst

Basthorst – *Simon & Garfunkel* war ein US-amerikanisches Folk-Rock-Duo, das im Jahre 1957 von den Schülern Paul Simon und Art Garfunkel gegründet wurde. Einfach nur Nachspielen reicht da nicht! Es gibt wenige Künstler, denen ein vergleichbar guter Ruf vorauseilt, wie dies bei der *Simon & Garfunkel Revival Band* der Fall ist. Am Donnerstag, 22. August, 20 Uhr, wollen die Musiker auf *Gut Basthorst*, Auf dem Gut 3, 21493 Basthorst, beweisen, dass sie über das Musikgefühl und die vielen kleinen musikalischen Raffinessen verfügen, die man benötigt, um *Simon & Garfunkel* zu covern.

Karten für die Veranstaltung gibt es ab € 29,- an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen, unter: www.paulis.de sowie unter ✆ 04159-82520. Mehr Infos: www.sg-revival.de

Peters
Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Autoglas
SEIT Peters 1913 Gestern Heute Morgen
Fahrzeuglackierung Peters GmbH
Schanze 8 · 21465 Reinbek
☎ 040 7222018 · Fax 040 7220079
www.peters-gruppe.de

Elektrobau Henry Kaulfuß GmbH
Wir sind Ihr Partner für
· Elektroinstallationen
· Krantechnische Dienste
· Strahlen und Lackieren
Fon 040 - 728 169 – 0 · Fax: 040 - 728 169 – 21
Scholtzstr. 2 · 21465 Reinbek · www.kaulfuss-elektrobau.de

…wenn's um Füße geht…
Eva's Fußpflege
Wellness Oase
Auf dem Großen Ruhm 77 / Danziger Str.
21465 Reinbek
Terminvereinbarungen bitte telefonisch
Mo. – Do. 13 – 15 Uhr
☎ 8197 8105
auch Hausbesuche

WaldesRuh AM SEE
Regional – gesund
Handwerkliche Kochkunst
Feinheimisch!

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre
Kathrin Gehl &
das WaldesRuh Team
Am Mühlenteich 2 | 21521 Aumühle
Tel. (04104) 69 53-0 | Fax 2073
www.waldesruh-am-see.de
Dienstag u. Mittwoch Restaurant-Ruhetag

FILME

»Lang lebe Ned Divine«

Aumühle – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Donnerstag, 15. August, 19 Uhr, im Rahmen der Reihe »Sommerkino 2019 – Unterwegs in Europa« zum Kinoabend mit der Komödie »Lang lebe Ned Divine« von Kirk Jones aus dem Jahre 1998, über ein irisches Dorf, das den Tod eines Lotteriegewinners verschleiert.

Ab 18.15 Uhr, können sich die Besucher mit einem Glas Guinness auf den irischen Humor des Filmes einstimmen. Für die Einstimmung auf den Film sorgt der Filmexperte Sven Bradly.

Dauer des Films: 91 Min.; FSK: 6; Eintritt: € 6,-

»Augenblicke – Gesichter einer Reise«

Aumühle – Am Sonntag, 18. August, 19.30 Uhr, zeigt das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, den vielfach ausgezeichneten französischen Dokumentarfilm aus dem Jahre 2017 von Streetart-Künstler JR und Filmemacherin Agnès Varda.

Lt. *wikipedia* machen sich Varda und JR in einem Fotomobil auf eine Reise durch das ländliche Frankreich. Beide teilen die Leidenschaft für die Fotografie und für besondere Orte. Sie besuchen die unterschiedlichsten Menschen und entdecken ihre Geschichten, die sie in überlebensgroßen Porträts an Fassaden, Zügen und Containern verewigen. Der Film erzählt zudem die Geschichte ihrer unwahrscheinlichen Freundschaft, die während der Dreharbeiten zu ihrer eigenen Überraschung entstand.

Die Kunst-Dokumentation ist eine der letzten Arbeiten von Agnès Varda, die im Februar dieses Jahres, kurz vor ihrem Tod, auf der Berlinale für ihr Lebenswerk geehrt wurde.

Ab 18.45 Uhr, können sich die Besucher mit einem Glas Pernod auf die französische paysage einstimmen. Die Einstimmung auf den Film besorgt Malte Frackmann.

Dauer des Films: 94 Min.; FSK: 6; Eintritt: € 6,-

Open air mit »Ich bin dann mal weg«

Aumühle – Am Freitag, 23. August, 20.30 Uhr, zeigt das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, im Park des Hauses in der Reihe »Sommerkino 2019« zum Kinoabend den deutschen Kinofilm von Julia von Heinz aus dem Jahr 2015. Die Filmkomödie basiert auf dem gleichnamigen Bestseller von Hape Kerkeling, in dem er seine Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg beschreibt. Die Hauptrolle übernahm Devid Striesow als Hape Kerkeling

Ab 19.30 Uhr, können sich die Besucher mit einem Glas Sangria auf die spanische Pilgerreise einstimmen. Für die Einstimmung auf den Film ist wieder der Filmexperte Sven Bradly zuständig.

Dauer des Films: 92 Min.; FSK: 0; Eintritt: € 6,-

GESCHICHTS- UND MUSEUMSVEREIN REINBEK E.V.

Reinbek in alten Ansichten

Aus dem umfangreichen Bildmaterial des Geschichts- und Museumsverein Reinbek e.V. möchten die Mitglieder den Leserinnen und Lesern des REINBEKER auch mit dieser neuen Serie Einblicke in die Vergangenheit unserer Stadt geben und wünschen viel Freude beim Betrachten! Schauen Sie doch auch einmal auf den Websites www.museumsverein-reinbek.de und www.reinbeker-geschichten.de vorbei.

Folge 12: Die Volksschule in Ohe um 1962

Nachdem 1873 die Oher Schulkate durch Blitzschlag eingeäschert wurde, entstand wenig später ein neues einklassiges Schulgebäude, an das 1910 ein zweiter Klassenraum angebaut wurde. Von 1949 bis 1959 waren die acht Klassen in drei Jahrgänge aufgeteilt, die sich die beiden Klassenräume im Schichtunterricht teilen mussten. Mit der allgemeinen Entwicklung zu größeren Schuleinheiten war die Auflösung dieser Dorfschule nicht mehr aufzuhalten. Seit 1967 müssen nun die Grundschüler aus Ohe den täglichen Weg nach Schönningstedt oder Neuschönningstedt machen.

In einem Teil des ehemaligen Schulhauses hat heute die Freiwillige

Feuerwehr Ohe ihr kleines Museum.

KUNSTWERK WERKKUNST

140 Künstler zeigen ihre neuesten Arbeiten

Reinbek – Zum 25. Male treffen sich auf Einladung von Bärbel und Norman Müller-Rouseau rund 140 Vertreter der Bildenden und Angewandten Kunst aus fast allen Bundesländern sowie der Schweiz und Dänemark für das Wochenende 17. und 18. August im und um das Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5-7.

70 Ausstellerinnen und Aussteller teilen sich die Außenanlagen des Schlosses: Bildhauer, Objekt- und Werkkünstler präsentieren ihre Arbeiten in Stein, Metall, Holz, Keramik, Glas, Textil und Pappmachö. Selbst ungewöhnliche Gusstechniken in Beton und Kunststoff und ausgefallene Materialverbindungen sind anzutreffen. Von den Fahnenmasten herab grüßen in diesem Jahr leuchtende Siebdrucke auf Leinwand der Hamburger Künstlerin Uschi Dechow zum Thema »Mensch«.

Während bereits an der Schlossstraße die großen windbewegten Metallarbeiten von Peter Luther aus Oberfembach dominieren, wechseln – die Allee hinauf zum Schloß – handlichere Keramik-, Holz- und Metall-Arbeiten einander ab. In der Mitte des Schlosshofes nimmt dann eine »Herzögliche Mariage« – eine freie Großplastik von Junie Kuhn aus Bremen – das Auge gefangen, ergänzt durch weitere eindrucksvolle Arbeiten in der unverwechselbaren Handschrift der Künstlerin.

Im Park kann man dann wieder die großen fest installierten Werke von Thomas Darboven erleben, in diesem Jahr betreut und mit eigenen Holzarbeiten ergänzt von Wolf Kobemuß aus Neetzendorf. So wechseln künstlerische Leichtgewichte mit Schwergewichten und Dauerausssteller mit »Neuen« einander ab.

Wer im eigenen Zuhause keinen Platz mehr für eines der künstlerischem Schwergewichte hat, findet wieder an altgewohnter Stelle — an der Schlossrückwand — das eine oder andere Werk der Angewandten Kunst, damit KUNSTWERK WERKKUNST 2019 nicht so schnell in Vergessenheit gerät. Neu im Park sind in diesem Jahr »Bilder für den Außenbereich« auf Metall: Malerei von Tina Brauckmann aus Wilhelmshorst und Fotos von Jens C. Gehring aus Wentorf. Im Freiluft-Atelier »Heckenraum« kann der Besucher eintauchen in Tina zur Lojenburgs »Phantastische Welten«.

Im Schloss – ebenfalls ca. 70 Mal zu bewundern und zu erwerben – dominieren Malerei und Grafik... Künstlerinnen und Künstler, die stilgetreu arbeiten und solche, die ihrer Phantasie freien Lauf lassen. Fotografik und Bildhauerarbeiten ergänzen das breite Spektrum der Bildenden Kunst.

»Bilder für draußen« zeigt Tina Brauckmann, hier das Motiv »An den Gondeln«, 110x125 cm, Öl auf Metall. Mehr: www.tinabrauckmann.com

Die Angewandte Kunst ist mit Schmuck und Gerät, mit Glas, Porzellan und Keramik, mit Holz-, Metall-, Textil- und Papierarbeiten vertreten. Auch hier wechselt Bewährtes und Heißgeliebtes mit Spannendem und neu Entdecktem einander ab.

Immer wieder gern gesehen: Porzellan- und Keramik-Unikate von Claudia Biehne aus Leipzig und Ingrid Ripke-Bolinius aus Worpswede.

Zum ersten Mal dabei Papierkunst: Federleichte Objekte aus Draht und Papier mit selbst entworfenen handgedruckten Mustern von Susanne Schwarz aus Hamburg und filigrane Werke aus japanischem Papiergarn, geflochten, gestrickt oder geklöppelt von Angela Mainz aus Herzogenrath.

Unter der Leitung von Lothar Scharkus wird die Ausstellung am Sonnabend »angeblasen« durch den *Reinbeker Posaunenchor* im Innenhof des Schlosses. Anschließend folgt ein dem Anlass und dem historischen Ambiente entsprechendes Programm aus Renaissance und Barock, speziell für Bläserchor neu arrangiert.

Traditionell erklingen am Sonntag Spielmannsweisen, die durch Jahrhunderte von Gruppe zu Gruppe weitergegeben wurden. Beginnend im Innenhof spielt diesmal das *Duo Nordic*, Margareta Schirmacher (Geige) und Ulrich Klose (Nyckelharpa) »Traditionelle Nordische Folkmusik«.

Im Schlossrestaurant sorgen Monika und Heiko Bringezu mit ihrem Team an beiden Tagen für Speis und Trank.

Geöffnet ist die Ausstellung am Sonnabend von 15 bis 19 Uhr, und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr.

Eintritt: € 3.-. Hunde sollen zuhause bleiben. *dR*

TSV GLINDE informiert
Am Sportplatz 98a · 21509 Glinde
Tel. 710 7215 · Fax 710 4441
eMail: info@tsv-glinde.de
Internet: www.tsv-glinde.de

Angebote der TSA des TSV Glinde

Tanzkreis-Angebote

Von Sonntag bis Freitag bieten wir Ihnen insgesamt 14 Tanzkreise für Erwachsene zu unterschiedlichen Zeiten an. Unter www.tanzsport-glinde.de finden Sie unter dem Button »Tanzangebote« auch die Rubrik »Tanzkreise« mit einer kompletten Übersicht. Stöbern lohnt sich also! Unsere Tanzkreise freuen sich immer auf weitere nette Paare! Zweimaliges Mitmachen zur Probe kostet nichts.

Neue Tanzkreise auf Zeit starten wieder im Herbst

Discofox für Paare mit Vorkenntnissen: Am 18.10. bis einschließlich 29.11. (kein Unterricht am 1.11.) immer freitags von 18.45 bis 20 Uhr bei Doris Bahr und Michael Bortels.

Discofox für Paare mit geringen Vorkenntnissen: Start am 18.10. bis einschließl. 29.11. (kein Unterricht am 1.11.), freitags von 20.15 bis 21.30 Uhr.

Die Kosten der jeweiligen Kurse betragen pro Person € 45,- für jeweils 6 x 1,25 Stunden. Diese sind am ersten Unterrichtsabend in bar zu entrichten. Um vorherige Anmeldung möchten wir höflich bitten unter ✆ 04104/80679 (AB) oder E-Mail: doris.Bahr@mail-tanzsport-glinde.de. **Unsere Kids freuen sich immer über weiteren Zuwachs!**

Kindertanz & Spaß mit Nicole Jähnig!

In diesen Kursen geht es um: tanzen, spielen, lachen, springen, klatschen, miteinander Phantasie und Rhythmus erleben. Auch Förderung der Gruppendynamik, Koordination und Gleichgewichtsschulung gehört dazu. Sie finden uns im TanzCentrum Glinde. Haben Sie noch Fragen? Rufen Sie gern unsere Nicole unter 0151/4044 1833, eMail: nicole.jaehnig@mail-tanzsport-glinde.de..

Tanzen für unseren »Latein-Nachwuchs« ab 8 Jahre

Immer mittwochs von 17.15 bis 18.40 Uhr im TanzCentrum - Saal III, Am Sportplatz 98b, gibt es unter der Leitung von Janine Wijetunge einen Tanzkreis für diejenigen, denen »Tanzspaß« nicht mehr genügt oder aber auch weil sie vielleicht dafür schon zu alt sind. Also einfach vorbeikommen, anschauen und mitmachen! Zweimal kostenloses Training.

Tanzkreis 60+ freut sich über weitere Paare

Für alle Paare, die nicht mehr ganz jung aber keineswegs zu alt zum Tanzen sind, startet der TSV Glinde endlich wieder den Tanzkreis 60+. Treffen ist immer im TanzCentrum Glinde donnerstags in zwei Gruppen, für Einsteiger von 15.30-16.30 Uhr und für Paare mit Vorkenntnissen von 16.45-17.45 Uhr. Unsere Übungsleiter sind Marion und Stefan Hüls. Paare, die später einsteigen, zahlen nur für die Nachmittage, an denen sie anwesend sein können.

Weitere Auskünfte unter ✆ 040-710 4933. Einfach vorbeikommen, mitmachen und dabei auch andere nette Leute kennenlernen.

Übungsleiter/-in gesucht!

Für unsere Tanzsportabteilung suchen wir weitere Übungsleiter/-innen. Bei Interesse senden Sie uns gerne eine eMail: walter.otto@mail-tanzsport-glinde.de

www.tanzsport-glinde.de
- eine der besten Adressen, wenn man gut tanzen möchte!

»Indian Summer« spielt im Restaurant »Zur Mühle«

Livekonzert im Biergarten

FOTO: PHILIP BOCKSHAMMER

Reinbek – Das Restaurant »Zur Mühle«, Mühlenweg 1, lädt ein zum Biergarten-Konzert mit »Indian Summer« am Freitag, 16. August, ab 19 Uhr. Das Gitarren- und mehrstimmige Trio mit seiner Vorliebe für akustisch geprägten »Westcoast-Folk« mit Blues und Country-Einflüssen sorgt stets für das besondere Flair bei seinen Konzerten.

Das Restaurant »Zur Mühle« bietet einen wöchentlich wechselnden Mittagstisch, monatlich wechselnde, saisonale Aktionsgerichte und natürlich Cocktails, Fisch, Steaks, Pasta, Brunch und vieles mehr. Die Räume der Mühle sind ideal für Feiern jeder Art. Im ersten Stock gibt es einen Raum mit Bar, der für Feiern bis zu 50 Personen geeignet ist. In der gesamten Mühle finden 160 Personen Platz. In der wärmeren Jahreszeit bietet sich der Außenbereich an mit Platz für ca. 300 Personen.

Geöffnet ist die Mühle Mo.-Do. von 11 bis 23 Uhr, Fr. und Sa. von 11 bis 24 Uhr und So. von 10 bis 23 Uhr. Mehr unter www. hannemanns-muehle, ✆ 72810538

Jazzkonzert in der Elbphilharmonie

Mit brandneuem Material

Hamburg – Vor einem Jahr gestaltete der 1981 in Tel Aviv geborene Pianist Yaron Herman sein eigenes »Reflektor«-Minifestival in der Elbphilharmonie. Am 28. August 2019 um 20 Uhr hat er nun daselbst beim »Elbphilharmonie Sommer« seinen dritten Auftritt – als Chef seines Trios mit Sam Minaie (Bass) und Ziv Ravitz (Drums). Wie auch seine Landsleute Omer Klein und Shai Maestro zeichnet er sich durch virtuoses Spiel, starke Emotionen und spürbare Eigenständigkeit aus. Sie alle reichern ihr Spiel durch Elemente anderer Musikgenres an – von Klassik über die israelische und mediterrane Musik bis zu Anleihen beim westlichen Pop. Yaron Herman: »Wir wuchsen in einem Land auf, in dem die Improvisation lebenswichtig ist. Israel ist ein kleiner Staat mit einem großen Mix aus den verschiedensten Kulturen«. Sein neues Album »Songs of Degrees« zeigt eine Neubelebung der bewährten Trioformation, die sowohl musikalische Freiheit ermöglicht als auch Einschränkungen mit sich bringt. Hermann sieht das so: »Grenzen sind sehr wichtig, …eine Art Handwerkszeug. Erst mit Grenzen kannst du Möglichkeiten aufdecken, die dir

FOTO: JULIEN MIGNOT

Yaron Herman

sonst nicht in den Sinn kämen. Das betrifft zunächst einmal die künstlerischen Elemente, die dir zur Verfügung stehen in einem rein akustischen Pianotrio-Kontext…Du denkst darüber nach, was du mit Piano, Kontrabass und Schlagzeug alles tun kannst. Ich meine, dass in einer derartigen Pianotrio-Konstellation ja schon so gut wie alles getan wurde. Es geht also nicht mehr darum, was man tut, sondern wie man es tut. Dann fängst du an, dich auf Nuancen zu konzentrieren, auf die Gestaltung der Melodien, auf den Radius der Ausdrucksskala, auf das Ausloten der emotionalen Bandbreite. Du erwägst auch die rhythmischen Möglichkeiten und ihre Nuancierung.«

Zum Programm: »Die Songs der neuen CD wurden von uns nie zuvor gespielt. Das ist ein ganz neues Repertoire. Es ist alles ganz frisch, und ich bin gespannt, wie sich das live macht. Ich bin sicher, wir erforschen die Stücke und finden immer wieder neue kreative Wege, sie umzumünzen… Bei einem Song wussten wir vor der Aufnahme noch nicht, wie wir dessen Ende spielen sollten. Wir entschieden uns erst im letzten Moment. Ich hoffe, dass die Songs sich mit der Zeit weiterentwickeln. Das ist der eigentliche Grund dafür, dass wir Jazz spielen.«

Karten (€ 10/17/36/52/57,-) unter ✆ 040-35766666, bei den bekannten VVStellen sowie unter bit.ly/2MOkA6I

Peter Steder

– Anzeige –

Reinbek kulturell • August & Anfang September

13.08.2019 / Di., Schlossinnenhof Reinbek
19.30 Uhr, € 7,-

Open Air – Sachsenwald-Slam

Es werden einige der bekanntesten Poetry Slammer Norddeutschlands auftreten. 2 Wettbewerbsplätze bleiben offen für ortsansässige Literaten.
Der Sachsenwald-Slam ist eine Kooperation des Kulturzentrums mit der erfolgreichen Slammerin Victoria Helene Bergemann.

14.08.2019 / Mi., Rathaus Reinbek
19 Uhr
Eröffnung der Ausstellung

Vielfalt

Malerei von **Christine Tolg-Brandenstein**
Dauer der Ausstellung: bis 29.9.2019

17.08.2019 / Sa., 15 bis 19 Uhr
18.08.2019 / So., 11 bis 18 Uhr
Schloss Reinbek, € 3,-

KUNSTWERK – WERKKUNST

organisiert von **Bärbel und Norman Müller-Rousseau**
Zum 25. Male treffen sich für ein Wochenende über 100 Vertreter der Bildenden und Angewandten Kunst in den historischen Räumen, den Arkaden, dem Innenhof und im Park des Renaissance-Schlosses.

24.08.2019 / Sa., Schlossinnenhof Reinbek
20 Uhr, € 20,-

Open-Air – Die Streiche des Scapin – Komödie von Moliére

Die Streiche des Scapin wurde für Molières Truppe zum Kassenschlager und gehört seither zu den meistgespielten Stücken des französischen Theaters.
Das **Neue Globe Theater** aus Potsdam bringt die pralle Komödie auf die Freiluftbühne im Schlosshof.

25.08.2019 / So., Schloss Reinbek
18 Uhr
Eröffnung der Ausstellung

Suche nach zarter Spur

Malerei – Grafik – Skulptur
von **Heike Fischer-Nagel**
Dauer der Ausstellung: bis 27.10.2019

27.08.2019 / Di., Stadtbibliothek Reinbek
19.30 Uhr, € 10,-

Lesung mit Abt Muho aus »Das Meer weist keinen Fluss zurück – Ein Weg zu Liebe und Gelassenheit«

Veranstalter: Stadtbibliothek Reinbek und Buchhandlung Erdmann im Rahmen der Kooperation »BuchZeit Reinbek«
Karten in der Buchhandlung Erdmann und in der Stadtbibliothek

01.09.2019 / So., Schloss Reinbek
11.30 Uhr, € 3,-

Die Welt des Rolf Italiaander

Vortrag von **Bernd M. Kraske**

04.09.2019 / Mi., Schloss Reinbek
10 Uhr, € 6,-

Ein Freund für Löwe Boltan

Zwei musikalische Abenteuergeschichten über die schwierige, aber nicht unmögliche Freundschaft zwischen einem Löwen und einem Kamel. Mit Saxophon und Cello.
Mit Erik Schäffler und Uwe Schade

Folgende Ausstellungen sind noch zu sehen:

bis 29.09.2019 im Schloss Reinbek

Sexus - Kult - Form

Die Skulpturensprache Afrikas
Eine Ausstellung aus der **Sammlung Italiaander** Reinbeks Forum der Völker

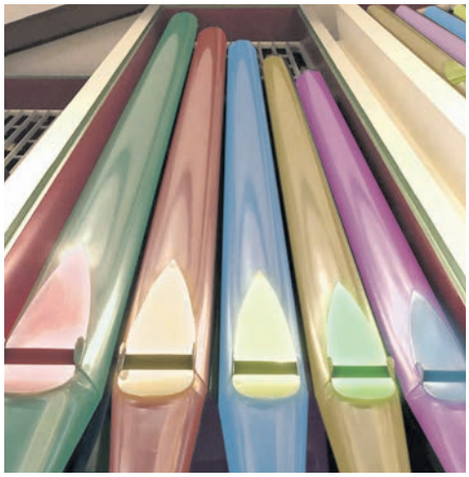
Schloss Reinbek, Schloßstr. 5, 21465 Reinbek • Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek • Rathaus Reinbek, Hamburger Str. 5-7, 21465 Reinbek
Volkshochschule Sachsenwald, Klosterbergenstr. 2a, 21465 Reinbek • Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, 21465 Reinbek

Vorverkauf: KulturKasse in der Stadtbibliothek, Hamburger Str. 8, 21465 Reinbek, Tel. (040) 727 50 800
(Kein Kartenvorverkauf für Veranstaltungen der Volkshochschule an der KulturKasse. Diese gibt es direkt in der Volkshochschule)
Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 14 bis 18 Uhr, Di. u. Fr. 10 bis 13 Uhr - Mi. geschlossen. • Abendkasse: Am Aufführungsort ist die Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

MUSIK IN KIRCHEN

Erleben Sie die Wohltorfer Orgel, wie Sie sie noch nie gehört haben!

Wohltorf – Ein Konzert, das einfach gute Laune macht…. Das konnten die Organisten Jörg Müller und Andrea Wiese (gemeinsam auf der Wohltorfer Orgelbank sitzend) schon bei ihrer ersten Probe feststellen: fröhlich und schwelgend griffen und traten sie in die Tasten. Die populären Melodien laden zum Mitsummen und Mitsingen ein… Da kann auch das Publikum nicht still sein? Nur zu! Wer könnte »Miss Marple«, den »Caprifischern« und »Winnetou« widerstehen? Die Engländer machen es uns ja vor... natürlich darf auch Elgars »Pomp and circumstances« nicht fehlen – hooray!



Erleben Sie die Wohltorfer Orgel, wie sie noch nie klang: fetzig, walzerselig, smooth – populär im besten Sinne. Und vierhändig gespielt! Im Konzert »Orgel populär« am Sonnabend, 24. August, 18 Uhr, in der Heilig-Geist-Kirche, Wohltorf, Kirchberg 3

Für den passenden Beat sorgt Thomas Arp mit seinem Schlagzeug. Ob »Radetzkymarsch« oder »In the mood«: Wer da seine Hände in den Taschen behalten kann, ist ein Zauberkünstler.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

FAMILIENANZEIGEN

Andreas Hein
† 15. Juni 2019

Statt Karten

D A N K E

für die tröstenden Worte, für die liebevolle Umarmung, für jeden stillen Händedruck, für die Blumen und die erwiesene Anteilnahme. sagen wir allen Verwandten, Freunden, Kollegen, Nachbarn und Bekannten, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten.

Familie Hein

Wentorf, im August 2019

HERZ-JESU

Wochenend-Gospelworkshop

Reinbek – Ende Oktober leitet Lerato Sebele-Shadare in der Herz-Jesu-Kirche, Niels-Stensen-Weg 3, wieder einen Wochenend-Gospelworkshop. Ab sofort sind Anmeldungen möglich per eMail unter gospel-hamburg@gmx.de, oder während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro Niels-Stensen-Weg 3, ✆ 040-7224027. Ein Flyer mit weiteren Informationen liegt im Vorraum der Herz-Jesu-Kirche aus.

Jeder ist willkommen, gesungen wird ohne Noten, was zählt ist: Freude am Singen in ökumenischer Gemeinschaft. Der Workshop beginnt am Freitag, 25.10., 18 Uhr, und geht am Sonnabend von 10 bis 18 Uhr weiter. Am Sonntag feiert der Workshopchor gemeinsam mit der Gemeinde den 11 Uhr Gottesdienst.

Die € 60,- Teilnahmegebühr beinhalten auch gemeinsames Mittagessen, Getränke und Tea-time-Snacks. Wenn die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist können leider keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden. Anmeldungen sind erst nach Zahlung der Teilnahmegebühr verbindlich.

Der Workshop steht nicht in Konkurrenz zu etablierten regelmäßigen Chören in den Kirchengemeinden, sondern gibt vielen Chormitgliedern und Nicht-Chormitgliedern die Möglichkeit, einmal gemeinsam zu singen.

MARTIN-LUTHER

Kraftvolle Lieder aus verschiedenen Kulturen

Wentorf – Die Sommerpause ist vorbei! Am Sonnabend, 17. August, von 18.30 – 20 Uhr, gibt es in der Martin-Luther-Kirche Wentorf, Reinmbeker Weg 27, wieder Gelegenheit zum gemeinsamen »Spirituellen Singen«. Willkommen sind Menschen mit und ohne Gesangserfahrung, die Lust haben ihre Stimme klingen zu lassen. Das Singen spiritueller Lieder ist ein Weg, den Frieden im eigenen Herzen zu stärken. Diesmal werden besonders Lieder gesungen, die das unterstützen.

Die Singleiterin Karin Berger-Petersen wird einfache, kraftvolle Lieder aus verschiedenen Kulturen anstimmen. Teilweise werden auch passende Tänze angeleitet. Gitarre und Trommeln sorgen für musikalisches Fundament, Groove und Klangfülle. Das monatliche Angebot ist offen und ohne Anmeldung möglich.

Eine weitere Möglichkeit, singend Kraft und Lebensfreude zu stärken, ist die Gruppe »Singen, Tanzen, Sein – Heilsame Lieder für uns und für die Erde«. Ab 13. August findet das Angebot alle 2 Wochen dienstags 19 – 20.30 Uhr am Platz des Waldkindergartens Wentorf in der Lohe statt. Gesungen wird viel draußen in der Natur, teilweise auch drinnen im Bauwagen oder Tipi. Die Veranstaltung verbindet Naturerfahrung und Musik.

Mehr dazu bei der Leiterin Karin Berger-Petersen erfragt werden, ✆ 040-73928257.

Ein liebevoller und herzensguter Mensch ist von uns gegangen.

Ute Kuhlmann

geb. Gerstenkorn
* 13. März 1937 † 8. Juli 2019

Ihr plötzlicher Tod schmerzt, wir vermissen sie sehr.

In stiller Trauer
Familie Herwig Kuhlmann
Ina Kempke geb. Gerstenkorn

Auf ihren Wunsch wird Ute in Aumühle anonym bestattet.

AUMÜHLER KIRCHE

Jubiläumskonzert – 25 Jahre »Ensemble vocal«

Mit Werken von Bach, Britten, Whitacre und Mäntyjärvi

Aumühle – Die Kirche Aumühle, Börnsener Straße 25, lädt am Sonnabend, 24. August, 18 Uhr, zum Chorkonzert mit dem Hamburger Kammerchor »Ensemble vocal« unter der Leitung: von Cornelius Trantow.

Das zentrale Werk des Programms, »Jesu meine Freude« von Johann Sebastian Bach, erinnert an das Diplomkonzert des Chorleiters Cornelius Trantow. Weitere Komponisten, die den Chor in den letzten Jahren begleitet haben, sind Bestandteil des abwechslungsreichen A-capella-Konzertes. So erklingt »Leonardo dreams«, ein frühes Werk von Eric Whitacre oder Wolfram Buchenbergs doppelchörige Meditation »Dum medium silentium«. Michael Ostrzyga hat anlässlich des Jubiläums eine Auftragskomposition für »Ensemble vocal« geschrieben. Diese ist ebenso zu hören wie Benjamin Brittens Werk »Advance Democracy«. Gerade in aktueller Zeit ist »Ensemble vocal« dieses Werk besonders wichtig. Ein amüsantes Werk des finnischen Komponisten Jaakko Mäntyjärvi rundet das anspruchsvolle Programm ab.

Eintritt: € 12,-; – www.ensemble-vocal.de

MARTIN-LUTHER

Auf in die Barockstadt Ludwigslust – Ausflug für Senioren

Wentorf – In diesem Sommer hat der Seniorenausschuss der Kirchengemeinde Wentorf einen Ausflug am 21. August in die Barockstadt Ludwigslust in Mecklenburg geplant. Am Vormittag werden zwei alternative Besichtigungsprogramme angeboten:

A. Führung durch das Schloss Ludwigslust, das einem die höfische Welt des 18. Jahrhunderts lebendig vor Augen führt.

B. Erleben der Paramentenwerkstatt und der Oblatenbäckerei im traditionsreichen Stift Bethlehem. Dabeisein, wenn auf den Webstühlen kostbare Textilien für den Kirchengebrauch hergestellt werden und wenn sich der Ofen öffnet, in dem das Abendmahlsbrot gebacken wird.

Mittagessen ist im Restaurant »Alter Dragoner« eingeplant. Anschließend folgt eine geführte Besichtigung der Stadtkirche mit Andacht. Kaffee gibt es im Schlosscafé. Um 17 Uhr geht es zurück nach Wentorf.

Anmeldung im Kirchenbüro unter ✆ 7202425. Teilen Sie dabei auch mit, welches Vormittagsprogramm Sie mitmachen (A oder B) und ob Sie zum Mittag ein Fleisch- oder ein Fischgericht essen möchten. Der Kostenbeitrag beträgt € 30,- und ist bei Fahrtantritt bar zu entrichten.

Abfahrtzeiten für den Bus: 8 Uhr: Henkenhoop; 8.15 Uhr: Rathaus; 8.30 Uhr: Wentorf Kirche

Musik für kleine Menschen

Wentorf – Ab Mitte August gibt es wieder neue Musikgruppen in den Räumen der Martin Luther-Kirche Wentorf. Die Angebote richten sich an Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren.

Freitagvormittags findet der klassische Musikgarten statt für Kinder von 1 bis 3 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern. Es werden Lieder, Fingerspiele, Sprechverse und Tänze vermittelt. Einfache Rhythmus- und Klanginstrumente geben zusätzliche Anregungen.

Mittwochnachmittags gibt es für Kinder von 3 - 4 Jahren Singen, Tanzen und Musizieren mit elementaren Instrumenten. Spielerisch wird auch das soziale Miteinander gefördert.

Mittwochnachmittags wird es auch wieder eine Gruppe »Schnuppermusikanten« geben, . Dort lernen Kinder von 5-7 Jahren Gitarre, Blockflöte, Trommel und Klavier kennen.

Interessierte können sich bei den Kursusleitern Karin Berger-Petersen und Dr. Asmus Petersen unter ✆ 73928257 informieren und anmelden.

BISMARCK STIFTUNG

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, ✆ 04104-9771-10

Das Ende des Reichs

Friedrichsruh – Mit historischem Lokalkolorit startet die Otto-von-Bismarck-Stiftung in die 2. Hälfte ihrer Veranstaltungen in diesem Jahr. Im ersten Vortrag am Donnerstag, 15. August, 19.30 Uhr, über »Das Ende des Reichs« wird aufgezeigt, wie Revolution und Republik 1918/1919 bei den Bismarcks in Friedrichsruh wahrgenommen wurden: Zwischen Überraschung und Furcht schwankend, hatte Marguerite, die verwitwete Schwiegertochter Otto von Bismarcks, versucht, sich über Briefwechsel ein Bild von den Entwicklungen in Deutschland zu machen. Dr. Ulf Morgenstern, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Otto-von-Bismarck-Stiftung, wird einen Einblick in die (nach-)monarchischen Denk- und Erfahrungswelten einer Familie vermitteln, die auf das Engste mit der Monarchie verbunden war.

Der Eintritt ist frei. Es wird um Anmeldung gebeten unter ✆ 04104-9771-0 oder info@bismarck-stiftung.de

AUS DEN KIRCHEN

Aumühler Kirchengemeinde verabschiedet Pastorin Johanna Thode

Aumühle – Mit einem festlichen Gottesdienst verabschiedete die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Aumühle am 21. Juli 2019 Pastorin Johanna Thode. Sie wechselte zum 1. August nach siebeneinhalb Jahren von ihrer ersten Kirchengemeinde nach Hamburg-Fuhlsbüttel in die Sankt Lukas-Gemeinde. »Der Wechsel einer jungen Pastorin nach dieser Zeit auf ihrer ersten Pastorenstelle ist nichts Ungewöhnliches«, betonte Pröpstin Frauke Eiben bei Thodes Entlassung aus dem Dienst im Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg. Künftig wird der Kirchenkreis Hamburg Johanna Thodes Arbeit-geber sein. Ihre Zukunft ist gesichert, denn Pastoren sind schon jetzt und zukünftig noch mehr Mangelware in der Nordkirche. Heute sind noch 1.700 Pastoren im kirchlichen Dienst, in wenigen Jahren werden es nur noch 800 sein.

In eine derzeit noch ungewisse Zukunft geht die Aumühler Kirchen-gemeinde. Der Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg setzt angesichts des Personalmangels auf Regiona-lisierung. Auch fehlen zukünftig Kirchensteuereinnahmen aufgrund zurückgehender Mitgliedszahlen.

Die Kirchengemeinden Aumühle, Wohltorf, Wentorf, Börnsen, Hohenhorn, Escheburg und Brunstorf/Dassendorf bereiten sich seit einiger Zeit in Arbeitssitzungen auf die Ausweitung der Zusam-menarbeit vor. Im Jugendbereich ist die gemeindeübergreifende Kooperation schon an der Tages-ordnung. Die Pastorenstellen sollen bis zum Jahr 2030 von sieben auf vier Stellen zurückgehen.

In Aumühle werden 1.500 Gemeindemitglieder gezählt. Für eine volle Stelle müssten es 2.600 Menschen sein. Nun ist es an der Kirchengemeinde, bis 31. Dezember 2019 die Aumühler Pastorenstelle wieder zu besetzen. »Wir schreiben im Amtsblatt im August die Stelle als Vollzeitstelle aus«, erklärt Beatrix Jenckel, Vorsitzende des Kirchengemeinderats. Möglich sei aber auch die Besetzung als 75- oder 50%-Stelle. »Wir haben die Möglichkeit, eine viertel Stelle im AUGUSTINUM AUMÜHLE einzurichten, so dass eine volle Stelle besetzt werden kann, aber nicht muss.«

Damit ist das Angebot der Aumühler Kirchenmitglieder vom Tisch, die Finanzierung einer Viertelstelle selbst zu übernehmen. Pröpstin Eiben hat diese Offerte als unsolidarisch zu anderen, weniger begüterten Gemeinden abgelehnt.

FOTO: SUSANNE NOWACKI

Der Kirchengemeinderat und die scheidende Pastorin Johanna Thode (3.v.re.)

Johanna Thode startete vor gut sieben Jahren in Aumühle mit einer halben Pastorenstelle neben Dirk Süssenbach. Sie war damals auch persönliche Referentin der Pröpstin und machte mit dem Vorwort zur lauenburgischen Kirchenordnung kirchenintern auf sich aufmerksam. Mit klugen Predigten, so Pröpstin Eiben, und Predigten in ihrer plattdeutschen Muttersprache zeigte Pastorin Thode ihren gewandten Umgang mit biblischen Texten und Worten.

Pastorin Thode erinnerte in ihrer vorerst letzten Predigt in der vollbesetzten Aumühler Kirche daran, dass jedes einzelne Gemein-demitglied aufgerufen sei, die christliche Botschaft weiterzutragen. »Kirche war schon immer mit viel Wandel verbunden. Und die Gläubigen hadern immer wieder mit ihren Oberen, ob mit Moses oder mit der Pröpstin«, stellte Pastorin Thode den aktuellen Bezug des biblischen Textes zur Gegenwart her.

Jetzt auszutreten, wie einige Aumühler Gemeindemitglieder androhen angesichts der unsicheren Pastorenstelle, sei der falsche Weg, betont Pastorin Thode. »Missionieren Sie neue Mitglieder. Jeder ist berufen, Leben in die Bude zu bringen.« Orien-tierung im geistigen Leben könne jeder Christ geben. »Es besteht die Gefahr, dass das Geld und die damit verbundene Macht den Blick auf das Wesentliche verstellt.«

Beatrix Jenckel erinnerte in ihren Abschiedsworten an erfolgreiche Projekte, die Pastorin Thode vor allem im Jugendbereich zusammen mit der Wohltorfer Gemeinde, aber auch im Musikbereich zusammen mit Kantorin Susanne Bornholdt durchgeführt hat. »Die Zeit des Kirchenasyls für eine Familie aus Eritrea hat Johanna Thode souverän begleitet. Etlichen Menschen aus islamischen Ländern hat sie intensiven Taufunterricht gewährt, von denen manch einer sich aktiv an unserem Gemeindeleben beteiligt«, berichtete Beatrix Jenckel.

Ab 1. September wird Pastor Joachim Kurberg die Aumühler Gemeinde kommissarisch betreuen. *Susanne Nowacki*

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns in unserem Büro.

Wir bieten Ihnen über 38 Jahre Erfahrung für Ihre Immobilie und beraten Sei gerne. Bestimmt können wir Ihnen schon in kurzer Zeit den geeigneten Käufer für Ihr Objekt präsentieren. Dem Verkäufer entstehen keine Kosten.

KRIECH IMMOBILIEN
☎ 040 / 710 38 05
www.kriech.de
Seit über 38 Jahren
Ihr Immobilienpartner
in Ihrer Nachbarschaft
für Vermietung und Ver…
ivd

Rechtsanwalt
Dierk Potrykus
Telefon 728 10 655
Schulstraße 45 · 21465 Reinbek

AUSSTELLUNGEN

Christine Tolg-Brandenstein zeigt »Vielfalt« im Rathaus Reinbek

Reinbek – Auf drei Etagen des Rathauses ist vom 14.8. bis 29.9. die Ausstellung »Vielfalt«, der Künstlerin Christine Tolg-Brandenstein zu sehen. Christine Tolg-Brandenstein ‚spielt' mit den Leinwänden und entwickelt mit verschiedenen Materialien, wie Schnur, Tuch, Papier oder Struktur ausdrucks-starke Werke in Farbe und Form. Neben abstrakten Arbeiten zeigt die Künstlerin auch Porträts und Landschaften.

Durch die langjährige Beschäftigung mit der Bildhauerei, angeleitet durch den Hamburger Bildhauer Jan de Weryha, wurde sie inspiriert, das Dreidimensionale und Objekthafte auch in ihre Bilder einzubinden.

Die Ausstellungseröffnung ist Mittwoch, 14. August, 19 Uhr, im Rathaus Reinbek, Hamburger Straße 5-7. Begrüßung und Einführung erfolgt durch Elke Güldenstein, Leiterin des Kulturzentrums Reinbek. Musikalisch begleitet wird die Vernissage von Ralf Winkelmann, Konzertgitarrist aus Bremen.

Gemeinschaftsausstellung der Gruppe zuVIERT aus Berlin

Glinde – Die Veranstalter der Kunstausstellungsreihe »Kunst im Gutshaus"«, der Kunstverein Glinde und die Sönke-Nissen-Park Stiftung, stellen seit dem 1. August in den Erdgeschossräumen des Gutshauses Glinde, Möllner Landstraße 53, Werke der Malerei in einer Gemeinschaftsausstellung der Gruppe *zuVIERT* aus, bestehend aus 4 Künstlerinnen aus Berlin.

Gezeigt wird die ausdrucksstarke Malerei von vier Künstlerinnen – Dagmar Gerlach, Stella de Kohler, Ute Manaloudakis und Henriette Simon – , die mit ihren Arbeiten hochpräsent in der Berliner Galerienlandschaft sind und darüber hinaus deutschlandweit und international in Kunsthäusern, -vereinen und Galerien vertreten sind.

Die Ausstellung wird noch bis zum 28. September zu den regulären Öffnungszeiten (Mo.-Do. 9 – 12 sowie Mo.+Mi. von 14 – 16 Uhr und Di.+Do. von 14 – 17 Uhr) zu sehen sein. Eintritt frei!

»Spiegelungen« im Augustinum Aumühle

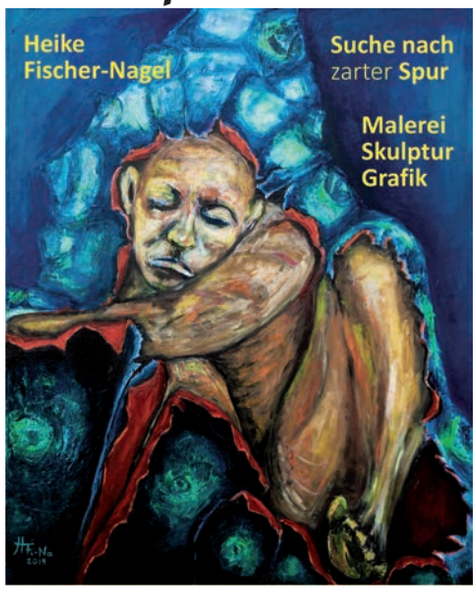
Aumühle – Am Dienstag vergangener Woch ewurde im Augustinum, Mühlenweg 1, die Ausstellung »Spiegelungen« vob von Regine Lorenzen eröffnet. Ein Motiv wird durch einen Spiegel, eine Glas- oder Wasseroberfläche reflektiert und erscheint auf diese Weise quasi zweimal, was sowohl für den Fotografen als auch für den Betrachter äußerst reizvoll sein kann. Ist sie lediglich eine Illusion oder eine optische Täuschung?

Die gezeigten Bilder im Format 30x45 cm stammen aus den Jahren 2011 bis 2019. Sie sind in Hamburg, Aalborg/ Dänemark, Nürnberg, Lissabon und Venedig entstanden.

Kultur afrikanischer Länder

Reinbek – Noch bis zum 27. September zeigt das Reinbeker Schloss die Ausstellung »Sexus, Kult, Form – Afrikas Skulpturensprache« aus der *Sammlung Rolf Italiaander/ Hans Spegg* des Museum Rade. Präsentiert werden 70 Exponate aus 13 verschiedenen schwarzafrikanischen Ländern. Die Ausstellung ist mittwochs bis sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Heike Fischer-Nagel: »Suche nach zarter Spur«



Reinbek – Unter dem Motto »Suche nach zarter Spur« zeigt eine Ausstellung im Reinbeker Schloss vom 25. August bis zum 27. Oktober Malerei, Grafik und Skulptur, geschaffen von der Künstlerin Heike Fischer-Nagel. »Abdrücke des Menschlichen sind im Vergangenen eingelagert und im Hier und Jetzt auffindbar. Im künstlerischen Prozess suche ich nach ihren zarten Spuren. Ihnen zu folgen bedeutet, empfindsam zu werden, offen und aufnahmefähig für das zu sein, was uns emotional und seelisch berührt.« So beschreibt die Künstlerin ihre kreative Arbeit. Und fordert dabei den Betrachter zum Umdenken heraus: »Meine Spurensuche ist ein zarter künstlerischer Appell, sich in der rauen, technisierten, materiell überfrachteten Gesellschaft wieder mehr den Grundbedürfnissen nach Mitgefühl und Würde zuzuwenden.«

Die Vernissage ist am 25. August, 18 Uhr.

Hajo Molzahn
Malermeister
Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten
Tel. 040 / 7 20 93 92

vhs Aumühle-Wohltorf e.V.

Aumühle/Wohltorf – Die Volkshochschule Aumühle und Wohltorf e.V. startet mit einem vielfältigen Kursusangebot in das neue Herbstsemester.

Dazu gehören u.a. ab 29. August das Tillich-Kolleg mit Pastor Wolfgang Teichert mit dem Titel »Mutmaßungen über die Menschlichkeit«, die »Lange Nacht der Volkshochschulen« am 20.9., 18 bis 23 Uhr, interessante Vorträge sowie Sprach-, Gesundheits- und Kreativkurse. Im Bereich IT können sich Interessierte Grundlagenwissen im Umgang mit dem iPhone (18.9., 25.9., 2.10.) aneignen und sich in einem Seminar mit der Fragestellung »Digitalisierung und ihre Auswirkung auf uns« (2.11.) intensiver auseinandersetzen. Im Workshop Selbsthypnose (28.9.) kann man sich ein Werkzeug für schwierige Situationen erarbeiten und im Do-it-yourself Handwerkerkursus (28.10. und 4.11.) kann man lernen, einfache Reparaturen bzw. Instandhaltungsmaßnahmen selbst durchzuführen.

Der exklusiv entwickelte Kursus Vinyasa Yoga und Faszien (31.8.) fördert und fordert das körperliche und geistige Wohlbefinden.

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

WOHNUNGSMARKT

Sie möchten Ihr Haus, Grundstück oder Ihre ETW verkaufen? Rufen Sie uns an und vertrauen Sie auf unsere über 35-jährige Berufserfahrung. Dem Verkäufer enstehen keine Kosten. **Kriech Immobilien**, Tel. 040/710 38 05

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! Vermittlung ist für Verkäufer kostenlos. **BKM - ImmobilienService 040/32 00 48 47**

Wochenendhaus in der Nähe von Hitzacker auf 200qm Pachtgrdst., Erstwohnsitz mgl., 3 Zi. ca. 45 qm, Kamin, Dusche u. kpl. Küche, Pacht p.a. € 1.830,- + Verbrauch v. Gas u. Strom, € 25.000,-; Tel. 0176/232 4 8365

2 Zi-Whg. Reinbek-Mitte, 56qm 2. Stock (Fahrstuhl bis 1. St.), vorn u. hinten Dreifachverglasung, neues Laminat, abschl. Stellplatz i. Haus, gr. überdachter Blk., KP € 145.000,-; Tel. 0173/860 5012

Familie sucht Zwischenmiete in Reinbek von Mitte Sep. 19 bis März 20 wg. Umbau des eigenen Hauses. **Haus od. Whg.**, m. oder ohne Möbel. NR, keine Haustiere; Tel. 0152/0190 0483

Von Privat: **Nordseeferienhaus** f. 4 Pers., hell, gr. Garten, nah zu den Inselfähren und nach Dänemark und Sylt, wochenweise zu vermieten, ab € 40,-/Tag; Tel. 0177/738 8850

Wir sind ein junges Paar (29 u. 30 J. alt), das nach einem **Haus zum Kauf in NeuSchö** oder in der näheren Umgebung sucht. Da wir glücklich in NeuSchö aufgewachsen sind, möchten wir gerne wieder hierher zurückkehren. Tel. 0176/5382 0064

Wir Ehepaar (63 u. 65) suchen ein **kleines Haus oder sehr ruhige Wohnung** 3-4 Zi. ab 85 qm zur Miete, bis € 1.200,-- kalt. Reinbek u. Umgebung, Aumühle,Escheburg,Geesthacht. Tel. 0152/2476 3686

Ergotherapeutin i.R. freut sich über ruh., unmöbl., **kl. Whg. m. Garten, Balkon od. Terrasse.** Übernehme ggf. auch gerne kl. Dienste z.B. Hilfe am PC, im Garten od. Gassigehen; Tel. 0162/875 2779

ZU VERSCHENKEN

Computerschrank , Kiefer massiv, H2m B1m T56cm, m. Schreibtischauszug u. zusätzl. Tastatur-Auszug, Stellmöglichkeit für Drucker, ebenfalls ausziehbar; Tel. 7887 7498

Marmortisch, H65 B45 cm, an Selbstabholer; Tel. 04104/962 3999

4 **Gartenstühle**, weiß, klappbar mit Auflagen an Selbstabholer; Tel. 0151/2077 8356

Rollator, gebraucht, voll funktionstüchtig, an Selbstabholer; Tel. 7109 7112

Schreibtischstuhl Ikea, **Stehlampe** Ikea, **Deckenlampe** Vintage weiß, weißer Holz **CD-Ständer**, **Mädchen-Klamotten** Gr. S, alte **Skier**; Tel. 0177/628 4118

Yucca Palme, H160 B90 cm, passt gut in eine Frima mit gr. Raum; Tel. 0171/975 3737

KONTAKT

Suche Mann (besten Freund, guten Kumpel) f. gewisse Stunden, f. allerlei Aktivitäten die zu zweit einfach mehr Freude machen. Keinen Sex! Bist du ca. 65-75 J., aus Reinbek o. näherer Umgebung, NR, mobil? Ich, w., 69, mobil, freue mich auf deinen Anruf: Tel. 713 5222

DIENSTE

Polizei ✆ 110
Feuerwehr ✆ 112 od. 7223354
Rettungsdienst/Notarzt ✆ 112
Apotheken-Notdienst ✆ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de
Ärztlicher Sonntagsdienst:
✆ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)
Deutscher Kinderschutzbund
✆ 04532/280688
Frauennotruf Kiel e.V.
✆ 0431-91144
Frauenhaus Stormarn
✆ 04102/81709
Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ✆ 0800-3332111
Giftzentrale: ✆ (0551) 19240
Krankenwagen: ✆ 04531-19222
Schädlingsbekämpfung ✆ 7102027
Telefon-Auskunft: ✆ 11833
Tierärztl. Notdienst: ✆ 434379
Zahnärztlicher Sonntagsdienst:
Zentr. Notdienst ✆ 04532/267070; oder www.stormarner-zahnaerzte.de
Sprechstd. 10-11 Uhr in der Praxis

VERKÄUFE

Markenschlauchboot Ray 300 m. Alu-Boden, 3 Luftkammmern + aufblasb. Kiel m. Rudersitz, Paddel, inkl. Motor Typ 4 von Evin Rude, bis 5 Pers., fahrbereit, VB € 650,-; Tel. 0171/434 9997

3 Flaschen Fahrzeug-Öl, CASTROL 10W-60, € 18,-; Tel 722 8798

Aus Geschäftsauflösung div. nicht gebrauchsf. **Fahrräder u. Ersatzteile** zu geringen Preis an Bastler/Schrauber abzugeben. Tel. 7108 374

Gut erhaltene u. m. Matratze und rundherum mit Stoff bespannte **Babywiege**, € 50,-; Tel. 04104/902 118

Tennisschuhe, 2 Paar, Gr. 42; fast neu: Outdoor, Marke Wilson und Indoor, Marke K-Swiss, je € 30,-; Tel. 04104/4443

Blaue **Schlafcouch**, B165 T1m, Liegefl. 150 x 200 cm auf integrierter Matratze, VB € 250,-; Tel. 7887 7498

Neuwertige **Kühlbox** für Netzspannung, auch Boot/Wohnmobil/Auto über Zigarettenanzünder nutzbar € 100,-; Tel. 7297 7250

Stereo **Radiorecorder** m. CD-Player (Dual) € 35,-; schw. Hochglanz **Bilderrahmen** 105 x 77, Rahmen B4 cm, Passepartout 80x56 € 30,-; weißer **Aufbewahrungskorb** Rattan m. Deckel 52x52x42 cm € 15,-; **Kinder-Skihelm** Gr. S/M 54-58 cm Grundfarbe silber (rot/schwarz) € 5,-; Tel. 0178/157 8309

Sonnenschirmfuß aus Beton m. weißem Kunststoffüberzug, schwere Ausführung 21 kg, Ø 42 cm, wie neu, VB € 28,-; Tel. 0157/8897 7550

Golfbälle (Lakeballs), gewaschen, sortiert, Sorte I wie neu, je 100 St., € 30,-; Sorte II je 100 St., € 15,-; Tel. 04104/7901 oder 0177/802 0321

Engl. **Esstisch**, Nussbaum oval, ausziehb., max. 214x100x75 cm, € 120,-; engl. **Sideboard**, Nussbaum, 75x28x72 cm, 2 Schubl., 1 Einlegebod., € 60,-; engl. **Trommeltisch**, Nussbaum, Ledereinl., 2 Schubl., Ø50 H75 cm, € 50,-; engl. **3-Satztisch**, Nussbaum, Ledereinl., max. 53x37x52 cm, min. 33x27x47 cm, € 50,-; Tel. 720 7832

1/2-Geige mit Geigenkasten, VB € 300,-; **A-Saxofon** m. Zubehör VB € 300,-; Tel. 0151/5887 7999

Eckschrank (stehend) Glastur, B60 H109 T40 cm; **Eckschrank** (hängend) Glastür, B64 H75 T45 cm; **Sekretär**, Mahagoni, B81 H99 cm; **Beistellschrank**, oval, B48 H75 T40 cm; Preise VB; Tel. 0160/9254 6644

Keyboard (Heimorgel) GEM K10, voll funktionsfähig; **Wohnzimmertisch** (oval) L.: 1,24 m B.: 0,74 m; **Sidebord** B.: 1,45m, T..: 0,50 m; **Schuhschrank** (Eiche natur) B.: 0,75, H.:0,76 m, T.: 0,38 m, Preise VB; Tel. 0170/966 2404

Fiat Spider, EZ 10/78, dkl.-blau normal Lack Uni 2, amerik. Import m. dt. Zul., Auto innen u. außen f. DM 22.000 kpl. renov.: kpl. Umlackieung, Verdeck neu schwarz, Sitze neu aufgepolstert m. schw. Leder, Innenteppich kpl. neu, Armaturenbrett in Holz, Alufelgen, Reifen neuwertig, Motor neu, Schaltgetriebe neu gelagert, Bremsen u. Schläuche überholt/erneuert. Mängel: r. Außenspiegelglas rausgef., l. Türschloß ausgehakt, kl. Lackschäden an hinteren Kotflügeln, jetzt € 10.000,-; Tel. 040/2354 9756

Damenrad Kalkhoff Groove 2.0 E-bike , 26er, Tiefeinsteiger , 7-Gg-Shimano Nabensschltg., m. Rücktritt, Felgenbremsen, gef. Gabel u. Sattelstütze, Felgenschloss etc.; Bj. 07/15, wenig gef., NP € 1.600,-, VB € 690,-; Tel. 722 1468

He.-Alurad, 28", schwarz, neuw., VB € 220,-; **Da.-Fahrrad** Pegasus Nostalgie, Ramenh. 50 cm, VB € 240,-; **Waschmasch**. Siemens Sivamat 5040, VB € 120,-; Miele **Klappbügelmasch**. B890, neuw., VB € 550,-; ant. **Schulbank**, VB € 350,-; **Boxsack** m. Granulat, ca. 40 kg m. Aufh., VB € 50,-; 7-Z.-**Kaltschaum-Matratze** 90x200, VB € 70,- ; **Lattenrost** Metallr. m. Holzlatten, 90x195, € 35,-; **Spiegel** 95x145, m. Metallleiste, VB € 70,-; **Katzentrasportbox,** € 10,-; Lands' End **Da.-Blazer**, Gr. 44/46, feincord, orange, € 20,-; Tel. 0176/5198 0563

3 Paar **Skistöcke** f. Erwachsene á € 10,-; 5 **Anti-Kalk-Kartuschen** f. Dampfbügeleisen (Fa. Medion/ALDI – halber Preis!), VB € 17,50; **Schinkenbock** (Jamonera), VB € 10,-; **Hand-/Umhängetasche** aus Wild-Kroko, alt, VB € 90,- ; Tel. 0170/831 6719

2 **Designer-Espresso-Tassen** v. Rosenthal, VB € 32,-; **Weste/Pelzimit.** Leopard, grau-schwarz, Gr. 42, VB € 25,-; div. **Damenbekl.** Gr. 44 u. 46 zu Flohmarktpr. für Sommer u. Winter; Tel. 7810 2929

Bett, Kiefer, 90x200 cm, Rahmen verstellbar, Matratze Latex, H24 cm, Swissflex (NP € 700,-), sehr wenig benutzt, € 120,-; Tel. 722 3220

Doppelbett m. Ablage, 100x200 cm m. Lattenrost, top Zustand, € 100,-; Tel. 722 6945

Wasserpumpe Gardena, € 25,-; **Heckenschere** AEG, € 15,-; **Weckgläser** gr.+kl., € 0,25/St.; **Outdoor-Kiste** für Geräte/Kissen/etc., € 10,-; 2 nostalgische **Gartenstühle** (müssen gestrichen werden), € 25,-; Tel. 722 4666

BÜRGERVEREIN WENTORF

Lesung mit von Falkenhayn

Wentorf – Am Donnerstag, 22.8., 19.30 Uhr, liest Generalmajor a.D. Jürgen von Falkenhayn, von 1984 bis 1988 Komman-deur der 16. Panzergrena-dierbrigade in Wentorf, in der Alten Schule, Teichstr. 1, aus seinem Roman »Zerrissenes Land – Krieg und Teilung.« In seinem Ruhestand hat der heute 81-Jährige seine Familiensaga in Romanform verfasst. Im Mittelpunkt des Romans steht der Lebensweg des Leutnants Max von Hartmannshausen, der 1942 in sowjetische Kriegsgefangenschaft gerät, und sich in dieser Zeit dem Bund deutscher Offiziere und damit dem Widerstand gegen Hitler anschließt. Eintritt frei, Spenden zur Unterstützung des Bürgervereins willkommen.

FOTO: PRIVAT

Jürgen v. Falkenhayn als Brigadekommandeur

Lesebühne Oktopus

Sommerlesung in Rump's Bistro

Börnsen – Am Dienstag, 27. August, 19 Uhr, findet die erste Sommerlesung der *Lesebühne Oktopus* statt, bei gutem Wetter open air. Ort ist das Café-Restaurant Rump's Bistro in Börnsen (21039 Börnsen, Beim Sachsenwald 2/Zwischen den Kreiseln, im neuen Ärztehaus), der Eintritt beträgt € 5,-. Während der Veranstaltung bietet Wirtin Ina Rump Speisen und Getränke an.

Die *Lesebühne Oktopus* besteht aus neun Schleswig-Holsteinischen Autorinnen und Autoren verschiedenen Alters, die eigene, meist humorvolle und unterhaltsame Texte vortragen. »Normalerweise lesen 3 bis 5 von uns«, so Initiator Karsten Lieberam-Schmidt, »und manchmal haben wir auch einen Gastautor oder eine Gastautorin dabei, so auch dieses Mal, aber das ist noch eine Überraschung.«

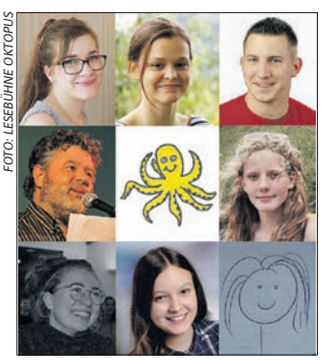


FOTO: LESEBÜHNE OKTOPUS

STELLENMARKT

Suche **Haushaltshilfe** f. 3 Std- alle 14 Tage, deutschsprachig; Tel. 722 8766

Zuverl. **Hilfe im Haushalt** für ca. 4 Std./Woche in Reinbek als Minijop gesucht, Stundenlohn 12,50 € netto im Privathaushalt; Tel 781 0613

Gründliche, flinke deutschspr. **Haushaltshilfe** in Boberg gesucht f. 6 köpfige Fam. f. 3 Std./Woche. Nur Anmeldung als Minijob; Tel. 0173/760 2770 oder 8836 2949

Gartenarbeit: gesucht wird jemand, der mir bei der Pflege meines ca 400 qm großen Gartens in Reinbek behilflich ist; Tel. 722 8188

GutGeDacht – Handwerker aus Oststeinbek fürs Dach rund ums Haus kommt auch bei Kleinigkeiten – holen Sie sich ein unverbindliches Angebot! Patrick Laubinger, Tel. 040/7100 5398 od. 0163/971 1574

Welche erfahrene Person würde Di.+Do. norgens gg. geringes Entgelt **Gassi gehen**? Tel. 7114 3503

Unser Team braucht
Verstärkung an der Anmeldung
auf 450-Euro-Basis. Teamgeist, Fröhlichkeit und gute Computerkenntnisse werden gewünscht.
Außerdem suchen wir
Handwerker,
gerne fitten Rentner, für Garten und kl. Reparaturarbeiten auf 450-Euro-Basis.
Wir freuen uns auf SIE!
Praxis für Physiotherapie Jaqueline Paris · Tel. 727 9337

VERSCHIEDENES

Tanz- u. Unterhaltungsmusik in 4 Preisangeboten v. Profimusikern in Top-Qualität vielseitig u. flexibel; Tel. 722 8548

Klavierunterricht in Reinbek für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Tel. 722 9557

Gartenservice Simon
Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen, Schnee und Eis, Kaminholz
Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

SUCHE

Minitrix, Fleischman oder Arnold Modellbahn der Spur N vin Privat gesucht. Gerne ganze Anlage oder auch Teile, auch alt und defekt; Tel. 0176/8118 1455

Gebrauchte **Schreibmaschine/Reiseschreibmaschine**; Tel. 720 3158

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

Fahrt nach Handeloh

Neuschönningstedt – Ab Dienstag, 13. August, bieten AWO und DRK in der Begegnungsstätte Neuschönningstedt, Querweg 13, wieder gemeinsam jeden Dienstag ab 15 Uhr, den beliebten Spiele- und Kaffeenachmittag für Senioren und Seniorinnen an. Für Menschen mit Gehproblemen steht ein Fahrdienst zur Verfügung.

Am Mittwoch, 14. August 2019, gibt es eine Fahrt nach Handeloh in die Lüneburger Heide. Eine Kutschfahrt wird für diejenigen angeboten, die das mögen.

Auskünfte und Anmeldungen bei Angelika Bock, ✆ 040-7112078.

DRK im August

Reinbek – Die Gruppe im *Jürgen Rickertsen Haus* bietet im August folgendes Programm:
Mo, 12.8., 9.30 + 18 Uhr: Gymnastik
Di, 13.8., 14.30 Uhr: Spiele
Mi, 14.8., 13.30 Uhr: Gymnastik u. Kaffeetrinken, 14.30 Uhr: Basteln
Mo, 19.8., 9.30 + 18 Uhr: Gymnastik
Di, 20.8.: Ausfahrt nach Lüneburg
Mi, 21.8., 13.30 Uhr: Gymnastik
Mo, 26.8., 9.30 + 18 Uhr: Gymnastik
Di, 27.8., 14.30 Uhr: Bingo
Mi, 28.8., 13.30 Uhr: Gymnastik u. Kaffeetrinken, 14.30 Uhr: Basteln

Mehr Infos erhalten Sie im Internet auf www.DRK-Reinbek.de oder unter ✆ 040-32518663.

Reinbeker Seniorenbeirat

Reinbek – Der Seniorenbeirat der Stadt Reinbek gibt bekannt, dass alle Sitzungen des Beirates öffentlich sind und die Senioren und Seniorinnen der Stadt Reinbek somit die Gelegenheit haben, an den Sitzungen teilzunehmen und ihre möglichen Anliegen vorzubringen.

Die nächste Sitzung ist am Mittwoch, 21. August, 14 bis 17 Uhr, im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7. Weitere Termine: 18.9, 16.10., 20.11. und am 18.12.2019.

Wentorfer Seniorenbeirat

Wentorf – Die nächste öffentliche Sitzung des Wentorfer Seniorenbeirats ist am 24. September um 9.30 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 16, 1. Stock, Sitzungssaal I. Im August findet keine Sitzung statt.

Spiele, Tanzen und mehr beim DRK

Reinbek – Die Gruppe im *Jürgen Rickertsen Haus* bietet im August folgendes Programm:
Mo, 12.8., 9.30 + 18 Uhr: Gymnastik
Di, 13.8., 14.30 Uhr: Spiele
Mi, 14.8., 13.30 Uhr: Gymnastik u. Kaffeetrinken, 14.30 Uhr: Basteln
Mo, 19.8., 9.30 + 18 Uhr: Gymnastik
Di, 20.8.: Ausfahrt nach Lüneburg
Mi, 21.8., 13.30 Uhr: Gymnastik
Mo, 26.8., 9.30 + 18 Uhr: Gymnastik
Di, 27.8., 14.30 Uhr: Bingo
Mi, 28.8., 13.30 Uhr: Gymnastik u. Kaffeetrinken, 14.30 Uhr: Basteln

Mehr Infos erhalten Sie im Internet auf www.DRK-Reinbek.de oder unter ✆ 040-32518663.

Aktivitäten der Arbeiterwohlfahrt

Reinbek – Im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, bietet die Arbeiterwohlfahrt Seniorinnen und Senioren vielfältige Aktivitäten. Alle Angebote stehen nicht nur den Mitgliedern offen. Gäste mit Gehproblemen können den Fahrdienst in Anspruch nehmen.

Montags (12.8.; 26.8.) wird üblicherweise ab 14.30 Uhr Kaffee getrunken und gespielt.

Mittwochs ab 14.30 Uhr steht Schach auf dem Programm. Wer dazukommen möchte, melde sich bei Dr. Reinhard Lange, ✆ 04104-80782.

Der Lesekreis trifft sich donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr.

AWO-Wanderung um den Glinder Mühlenteich

Reinbek – Die AWO lädt ein zur nächsten Senioren-Wanderung am Sonntag, 18. August. Treffpunkt ist die Bushaltestelle am Sachsenwald-Einkaufszentrum am Täbyplatz. Um 13.45 Uhr geht es mit dem Bus 237 zum Glinder Markt. Nach der Wanderung um den Glinder Mühlenteich ist eine Kaffeepause geplant. Wer möchte, kann vom Glinder Markt wieder zurück mit dem Bus nach Reinbek fahren. Die anderen, die noch genügend fit sind, wandern bis nach Reinbek zurück.

Anmeldung bei Gerhard Cornehl ✆ 040-73093804.

CLUB 60 PLUS REINBEK E.V.

Treffen bei Kaffee und Kuchen

Reinbek – Am Donnerstag, 15. August, ab 15 Uhr, trifft sich im *Jürgen Rickertsen-Haus*, Schulstraße 7, wieder zum ersten Mal nach der Sommerpause der *Club 60 Plus* zu gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen. Mitglieder wie auch Gäste sind herzlich willkommen. Kostenbeitrag: € 3,-.

Mehr bei Monika Sitz unter ✆ 040-7222999.

Freitags, jeweils ab 10.30 Uhr, bietet Petra Freund *Erlebnistanz* an. Anmeldung: ✆ 040-7279416.

Am Montag, 19. August, lädt die Reinbeker AWO ein zu einer **Kaffeefahrt in die Brasserie am Schloss Winsen**. Danach gibt es Zeit zu einem Bummel durch die Stadt oder entlang der Luhe, auf der Promenade der ehemaligen Landesgartenschau zu den Luhegärten mit unterschiedlichen Gartenanlagen, Bänken zum Verweilen und Entspannen. Kosten: € 12 (Mitglieder); € 15 (Nichtmitglieder).

Weitere Informationen und Anmeldungen bei Christa Mühlmann (✆ 040-7279657) und am Montag, 12. August, 15 Uhr, im Jürgen-Rickertsen-Haus, Schulstraße 7.

KURSANA VILLA REINBEK

Reinbek, Am Rosenplatz 12, ✆ 040-797500

»100 Jahre Bauhaus«

Reinbek – Die *Kursana Villa Reinbek*, Am Rosenplatz 12, lädt am Donnerstag, 22. August, 16 Uhr, zu einem Vortrag von Dietmar Busold über die Geschichte der wichtigsten Kunstschule der Moderne. – Eintritt frei.

»Märchen und Tiergeschichten«

Reinbek – Die *Kursana Villa Reinbek* lädt am Freitag, 23. August, 16 Uhr, zur Lesung mit Carsten Schrader aus amüsanten Märchen und Tiergeschichten des Dichters Manfred Kyber (1880-1933). – Eintritt frei.

Steffis-Einkaufsservice für Senioren

Stefanie Sohn
Telefon 040/72811907 oder
Handy Nr. 0171/2070791
www.steffis-einkaufsservice.de

KollegInnen gesucht!

Verstärken Sie unser Team!

„harmonischer Zusammenhalt unter den Kollegen und mit der Teamleitung" (Julia – Pflegefachkraft)

„Seit 20 Jahren immer mit Spaß dabei" (Edda – Pflegehilfskraft)

Die Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit (SVS) ist in verschiedenen Bereichen (u.a. Beratungszentrum, amb. Pflege, Kinderhaus, Kinderkrippe, Tagespflege) des sozialen Lebens mit insgesamt über 140 Mitarbeitern tätig.

Unser ambulanter Pflegedienst in Reinbek sucht

Pflegehilfskräfte und Haushaltshilfen.

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz:
- *mit guten Verdienstmöglichkeiten bei einem sozialen und familienfreundlichen Arbeitgeber*
- *mit individuell zu vereinbarenden Arbeitszeiten*
- *in einem netten, engagierten Team mit hoher Wertschätzung untereinander*
- *mit umfassendem, regelmäßigem Fortbildungsangebot*

Wir erwarten von Ihnen:
- *Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen*
- *Freude an der Pflege und Betreuung bedürftiger Personen in deren Häuslichkeit*
- *Zuverlässigkeit*

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung.
Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Herr Schwarz vorab gern zur Verfügung.

Südstormarner Vereinigung Pflegedienst gGmbH
Völckers Park 8
21465 Reinbek
040 – 72 73 84 40
personal@svs-stormarn.de

SVS

AHRENS
Altbausanierung
Maurer- und Betonarbeiten
Bauwerksabdichtung
info@baugesellschaft-ahrens.de
Baugesellschaft AHRENS mbH
Hauptstraße 10, 22885 Barsbüttel, Tel: 040–27 87 36 75

Party für Jugendliche am Rathaus

Reinbek – Unter dem Motto »Chillen und Party für Jugendliche« wird am Sonnabend, 17. August, das Parkdeck des Reinbeker Rathauses in eine Rathaus-Oase verwandelt. Mehrere jugendliche Partymacher wollen diesen ansonsten tristen Ort mit Lounge-Möbeln und viel Dekoration in eine nette Partyzone verwandeln. Neben guter Tanzmusik werden auch Getränke zu jugendgerechten Preisen angeboten.

Eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf € 2,-, an der Abendkasse sind € 4,- zu bezahlen; Karten gibt es im Vorverkauf in den drei Reinbeker Jugendeinrichtungen JUZ, Treff sowie KJB. Beginn der Veranstaltung ist 17 Uhr, das Ende um 24 Uhr.

Jugendmannschaft des Golf Club am Sachsenwald e.V. fährt zum Finale der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft

Dassendorf – Die Jugendmannschaft AK 18 des Golf Clubs am Sachsenwald hat sich im GK Lübeck-Travemünde für das Finale der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft qualifiziert. Die Mannschaft (Martin M. und Jesper Gründemann, Malte Wollenhaupt, Marc E. und Moritz W. Müller, Nikolaus Kobe mit ihrem Head Pro Alan Roberts) hat bei schwierigsten Bedingungen die Nerven behalten und sich auch durch Rückschläge nicht aus dem Konzept bringen lassen.

Die Mannschaften aus Treudelberg, Buchholz-Nordheide und dem Hamburger Golfclub hatten vorgelegt und es hieß, sie hätten tolle Ergebnisse erzielt. Keiner im Team glaubte deshalb nach Abschluss der Runde wirklich daran, dass es gereicht hat. Alle haderten zunächst mit sich und dachten an die verpassten Chancen. So war der Jubel beim Team und den mitgereisten Fans riesengroß, als das Ergebnis verkündet wurde. Am Ende lag man ganz knapp mit einem Schlag vor den Mannschaften aus Buchholz-Nordheide und Hamburg Falkenstein.

FOTO: PRIVAT

Siegreiche GCaS-Jugendmannschaft AK 18 v.l.: Nikolaus Kobe, Marc E. Müller, Malte Wollenhaupt, Jesper Gründemann, Martin M. Gründemann, Moritz W. Müller

Jetzt freuen sich alle auf das tolle Erlebnis, an einem DMM Finale teilnehmen zu können. Hier wird man dann im September auf die Anlage des GC Stuttgart Solitude auf die besten deutschen Mannschaften treffen und sich mit National- und Bundesligaspielern messen können.

Nachhilfeinstitut Studienkreis

Gratis zum Schulstart: Englischhilfe online

Reinbek/Glinde – Simple Past oder Present Perfect? Und wie war das noch mit den unregelmäßigen Verben? Nach sechs Wochen Sommerferien fällt es vielen Schülerinnen und Schülern schwer, wieder in den Schulmodus umzuschalten. Besonders in Englisch bereitet dies häufig Probleme. Um den Schuljahres-Einstieg zu erleichtern, hat das Nachhilfe-Institut in Glinde und Reinbek jetzt ein kostenloses digitales Übungspaket für dieses Fach geschnürt.

Unter studienkreis.de/englischhilfe sind viele Aufgaben, Tests, Übungen und Lernvideos zu wichtigen Themen aus dem Englischunterricht übersichtlich zusammengestellt, zu allen wichtigen Lerninhalten bis zur zehnten Klasse. Wer Probleme in Deutsch oder Mathematik hat, findet auch für diese Fächer unter studienkreis.de/deutschhilfe und studienkreis.de/mathehilfe eine Fülle an kostenlosem Übungsmaterial.

»Für den Einstieg ins neue Schuljahr benötigen Schülerinnen und Schüler je nach Alter mehr oder weniger elterliche Unterstützung«, sagt Marcus Passenheim, Inhaber des Studienkreises Glinde und Reinbek. Wichtig sei es, noch einmal gemeinsam zu kontrollieren, ob alle Lernutensilien und Schulbücher vorhanden sind und ob am Schreibtisch alles an Ort und Stelle ist.

Weitere Informationen für einen erfolgreichen Schulstart gibt's hier: Studienkreis Glinde - Markt 10 - ✆ 040-55284430; Studienkreis Reinbek - Schlossstraße 7b - ✆ 040-33492477

Erfolg für den 1. FC Voran Ohe

Ohe – Beim Sommerturnier des FC Voran Ohe am 23. Juni konnte die F-Jungendmannschaft (Jg. 2011) den 1. Platz ergattern. Die Mannschaft sucht noch Unterstützung. Wer Lust auf ein tolles Team hat, kann gern einmal beim Training vorbeischauen. Trainiert wird momentan Montag und Mittwoch. Kontakt über Thomas Rössig, ✆ 0176-29377211

ZOLLENSPIEKER FÄHRHAUS

Meister Pfifferling

Ab sofort bei uns genießen!
Jetzt Tisch reservieren!

FRISCH AUS DEM WALD.
Genießen Sie die Pfifferlingzeit bei uns mit vielen köstlichen Gerichten.

Wir servieren Ihnen den aromatischen Pilz in seiner leckersten Form.

Telefon +49 (0)40 793133-0
www.zollenspieker-faehrhaus.de

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.
DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:
→ Dacheindeckung
→ Flachdach
→ Steildach
→ Dachflächenfenster
→ Gauben
→ Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.
→ Metallbedachung
→ Fassadenbekleidung
→ Dachrinnen
→ Schornsteinsanierung
→ Gaubensanierung
→ Balkonsanierung

Klempnertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Weidenbaumsweg 95 b | 21035 Hamburg
Tel : 040 / 731 687 23 | www.klempnertechnik-hamburg.de

»Karotten statt Kühe« essen – Reinbek ehrt seine »Klimahelden«

Teilnehmer des Schülerwettbewerbes wurden im Rathaus geehrt

Reinbek – »Esst Karotten statt Kühe« empfiehlt Silvanus aus der 4a für den Klimaschutz. Dass sein Bild-Entwurf mit entsprechendem Slogan am Schmiedesberg als Großplakat enthüllt wurde, hatte seinen Grund: Silvanus ist einer der Sieger des Klimaschutz-Plakatwettbewerbes »Unsere Welt – werde Klimaheld!« Die *Klimaschutzinitiative Sachsen-wald* hatte diesen Wettbewerb zusammen mit dem Klimaschutzma-nagement der Stadt Reinbek und der Unterstützung der Buhck-Stiftung ausgeschrieben (Der Reinbeker berichtete). Schüler in drei Alterskate-gorien konnten sich daran beteiligen. Im Foyer des Rathauses fand noch vor den Sommerferien die Siegerehrung statt.

Ideen für eine lebenswerte Zukunft hatten die 79 Wettbewerbs-Teilnehmer genug: So fordert etwa Caspar aus der 7b alle seine Mitschüler auf, »Elterntaxis« zur Schule abzulehnen und lieber gemeinsam zu Fuß zu gehen. Auch die jüngste Teilnehmerin, Greta aus der 1c, wirbt für die Fortbewegung per pedes. Fatima aus der 5c, die wie Silvanus Platz 1 belegte, zeichnete die Erde mit einer Schärpe: »Miss Handelt« ist darauf zu lesen. »Ihr habt die Erde nur ausgeliehen«, schrieb Fatima dazu und forderte alle

FOTO: KERSTIN VÖLLING

Im Rathaus wurden die Sieger des Plakatwettbewerbes zum Klimaschutz geehrt, darunter die Erstplatzierten Silvanus (vordere Reihe 4. v. l.) und rechts neben ihm Fatima. Clara steht mit ihrem Plakat in der hinteren Reihe (2. v. l.).

auf, die Luft nicht mit Auto- und Flugzeugabgasen zu verpesten. »Deine Zeit läuft«, erinnerte hingegen Clara aus der 12. Klasse. Sie malte Dynamit-stangen, deren Lunten an eine Zeitschaltuhr mit der Aufschrift »CO_2« verbunden sind und erreichte mit dieser Darstellung in ihrer Altersklasse Platz 1.

Alle Teilnehmer erhielten von Bürgermeister Björn Warmer und Jürgen Valentiner-Branth von der Klimaschutzinitiative Sachsenwald Geschenke. »Ihr seid alle Klima-helden«, meinte Warmer.

Klimaschutzmanagerin Estrella Piechulek freute sich über die große Beteiligung am Wettbewerb. Sie ist sich sicher, damit auch die Eltern der Kinder zu sensibilisieren. »Jeder Bundesbürger verbraucht pro Jahr zehn Tonnen Kohlendioxid«, sagte sie, »dieser Wert muss auf eine Tonne reduziert werden, wenn der Klimawandel gestoppt werden soll.« Alle drei Siegerpla-kate werden nacheinander am Schmiedesberg in Übergrüße gezeigt. *Kerstin Völling*

Zweimal Gold für Wentorfer Voltigierer

Romy Schlange

Wentorf – Bei den Landesmeisterschaten der Landesverbände Hamburg und Schleswig-Holstein im nordfriesischen Behrendorf sicherte sich das Juniorteam der Voltigierer des Hamburg-Wentorfer Reitervereins mit ihrem Pferd Diavolo, longiert von Hendrik Brühl, erstmalig in der Geschichte des Vereins den Landesmeistertitel mit deutlichem Vorsprung vor dem Kieler Juniorteam.

Die zweite Goldmedaille gewann überraschend Romy Schlange in der Wertung der Junior-Einzelstarter, Charlotte Grabowski sicherte sich Bronze. Beide gehören zur Stammbesetzung der Wentorfer Mannschaft und starteten ebenfalls auf dem Pferd Diavolo.

Aufgrund dieser herausragenden Leistungen wurde die Voltigierer durch den Landesverband Hamburg für die Teilnahme an den Deutschen und Norddeutschen Meisterschaften sowie für die Deutschen Jugendmeisterschaften in diesem Jahr nominiert.

Spielflächenplanung Ohe 2. Termin

Ohe – Die Spielfläche Huuskoppel in Ohe ist aufgrund der Bevölkerungsentwicklung in dem Stadtteil bereits seit längerer Zeit nicht mehr mit Spielgeräten ausgestattet gewesen. Seitdem nun aber wieder vermehrt Familien mit Kindern in dem Viertel leben, ist der Wunsch geäußert worden, den Platz zu reaktivieren.

In einem ersten Beteiligungstreffen vor Ort mit dem Jugendbeauftragten der Stadt Reinbek Ende April wurden erste Ideen für eine Gestaltung des Spielplatzes gesammelt. Nun sind alle Interessenten des Stadtteils eingeladen, sich bei einem weiteren Treffen am Dienstag, 13. August, an der konkreten Auswahl für entsprechende Spielgeräte zu beteiligen. Treffpunkt ist um 15 Uhr direkt auf dem Spielplatz; bei Regen findet der Termin in der *Alten Schule Ohe* statt.

Infos unter:
www.ksk-ratzeburg.de/einschulung

Jetzt bist Du ein Schulkind!

- Darum möchten wir Dir etwas schenken.
- Du kannst zwischen **Buntstiften** und **Aufklebern**, bedruckt mit Deinem Namen wählen.
- Die Aktion endet am 31.10.2019.

Kreissparkasse
Herzogtum Lauenburg

Wild Wild Slam in Boberg

FOTO: FLAVIO FERRARI

Karsten Lieberam-Schmidt moderiert im Boberger Dünenhaus

Boberg – Am Freitag, 23. August, 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr), findet im Boberger Dünenhaus, Boberger Furt 50, 21033 Hamburg, zum zweiten Mal ein Poetry-Slam statt. Bei diesem modernen Dichterwettstreit tragen Poetinnen und Poeten selbst geschriebene Texte vor, mal lustig, mal nachdenklich, mal gereimt, mal erzählend, alles ist erlaubt, was in 6 Vortragsminuten passt. Speziell im Dünenhaus soll jeder Text dieses Jahr zudem irgendwo das Wort »Ameisenlöwe« enthalten. Eine Publikumsjury bewertet die Auftritte, der Sieger erhält die »Wild Wild Slam Wild Card«, einen symbolischen Preis mit einem Tier darauf. Der Eintritt ist frei.

Generationen tanzen – Erlebnistanz im Jürgen Rickertsen Haus

Reinbek – Tanzen mit Lachen – lass die Füße es machen! Unter diesem Motto startet am Sonnabend, 7. September, von 15 bis 17 Uhr ein Workshop unter der Leitung von Antje de Boer im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7. Dort können ungeübte und geübte Tänzerinnen und Tänzer jeden Alters ein paar gesellige Stunden gemeinsam verbringen und dabei auch Neues lernen: Kreistänze, Block- und Linedance – mit und ohne Partner. Antje de Boer, zertifizierte Tanzübungsleiterin des BVST e.V. (Bundesverband Seniorentanz), macht Sie mit leicht erlernbaren Tänzen bekannt. In der Pause gibt es Kaffee und Kuchen sowie Getränke zur Erfrischung. Der Eintritt ist frei, für die Veranstaltung wird eine Spende für den Verein erbeten.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 2.9. bei Frau de Boer unter ✆ 040-65045427 (AB - bitte Ihren Namen und Telefonnummer für eventuelle Rückrufe langsam und deutlich sprechen) oder per eMail an kulturwerkstadt-reinbek@web.de

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für
Aumühle, Wohltorf, Reinbek und Neuschönningstedt
Sandtner Werbung GbR
Tel. 040 / 727 30 117

FR. LAUENB. AKADEMIE
Wentorf, Angerhof 18 d, ✆-7204168

Exkursionen nach Venedig

Wentorf – Wie in den letzten 15 Jahren fährt die *FREIE LAUENBURGISCHE AKADEMIE* auch in diesem November wieder in zwei Gruppen hintereinander für insgesamt 15 Tage nach Venedig. Für die Reiseleitung konnte mit Günter Hartmann vom MATTHÄUS-FORUM in Hamburg einen der besten Venedig-Kenner gewinnen. Einführend zu diesen Reisen referiert Dr. Hartmann am Do., 22. August, 19.30 Uhr, im Angerhof, Hauptstraße 18 d, über Perspektiven vom Canal Grande auf die ihn säumenden Palazzi. Der Vortrag macht die Zuhörer u.a. mit der Entwicklungsgeschichte des venezianischen Palastes bekannt, dessen schönste Beispiele am Canal Grande errichtet wurden, und zeigt, wer in vergangener Zeit am Canal Grande gelebt und gewirkt hat – Eintritt frei.

Taufnamen der Völker

Wentorf – Am Donnerstag, 27. August, 19.30 Uhr, spricht Prof. Dr. Dr. Ulrich Matthée, Kiel, im Angerhof, Hauptstraße 18d, über die »Taufnahmen der Völker«.

Warum heißen wir Deutsche, warum nennen sich andere Franzosen, Spanier, Portugiesen, Polen oder Russen? Der Referent versucht eine Antwort in historischer und philologischer Sicht zu geben. – Eintritt frei.

Burgergrillbuffet 15 Pers.
mit Rind-, Geflügel- & Veggiburgern, div. Salate & Potato Wedges **€ 239,--**
Grillbuffet f. 20 Pers. mit Ingwer-Putensteaks, Lachssteak, Spare Ribs, Nackensteaks, Bratwurst, span. Kartoffeln und vieles mehr **€ 358,--**
Giffey Partyservice
Rahlstedter Bahnhofstr. 58 • 22149 HH
Telefon: 040 / 677 40 81 • www.giffey.de

Elsholz
Garten & Technik
www.elsholz-reinbek.de
Ihr Fachgeschäft für Technik rund um den Garten
Wartung, Reparatur und Ersatzteile aller Marken
SABO · HONDA POWER EQUIPMENT · Husqvarna
Humboldtstr. 9 · 21509 Glinde-Reinbek Industriegebiet
Tel. 040/722 6320 · mail: info@elsholz-reinbek.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 18.00 · Samstag 8.30 – 14.00 Uhr

GETRÄNKEMARKT
Angebote gültig vom 12.08. – 24.08.19
Reinbek · Bogenstraße 21–23
Tel. 040 7224741 · Fax 040 7225064
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-18 · Sa. 8-14 Uhr
KWAK WEINIMPORT

König Pils
11,99
24/0,33Ltr.+3,42Pf. 1Ltr.1,51

Bismarck Mineralwasser classic + medium + ohne
5,99
12/1,0Ltr.+4,50Pf. 1Ltr.0,50

Wir stellen vor:

Frische Weissweine für den Sommer

2018er Verdejo Sauron 0,75 l
Ein Wein von unglaublicher Frische & Länge, tolle Aromatik von trop. Früchten.
5,95/Fl.

2018er Pasqua Pinot Grigio 0,75 l
Ausgewogene Frucht, spritzig. Ein feinzarter Begleiter zu Salat oder Fisch..
4,50/Fl.

2018er Seebrich Grauburgunder feinherb
Tolle Aromatik nach grünen Äpfeln und Marillen, am Gaumen frisch, zarter Schmelz.
5,60/Fl.

2018er Sommmerach Silvaner trocken Sommerlust
Fruchtig und erfrischend, Duft nach Eisbonbon & grünem Apfel. Toll zu leichter Küche.
4,99/Fl.

Auf diese Aktionsweine geben wir beim Kauf von 6 Flaschen eine Flasche gratis!

Bei Druckfehlern keine Haftung · Abgaben nur in Haushaltsüblichen Mengen · Angebotspreise sind keine Lieferpreise · Preise in Euro

Lieferservice
Beratungsservice
Verleih von Gläsern
Verleih von Zapfanlagen / Fassbier
Verleih von Bierzeltgarnituren
Kommissionsservice
Kostenlose Parkplätze

Auto & Technik Zargari GmbH
Alles rund um´s Auto!
☎ (040) 70 29 39-0
Wilhelm-Bergner-Straße 4
21509 Glinde
Ihre Nr. 1 als freier KFZ-Meisterbetrieb für alle Marken in Glinde

Mit uns fahren Sie am besten!
Tägliche HU-Abnahme durch die DEKRA und Abgasuntersuchung
€ 87,-*
Bei uns bleiben Sie mobil!
bei Inspektion und HU/AU kostenfreier Mietwagen und kostenfreie PKW-Wäsche
*gemäß Gebührentabelle DEKRA bei fristgerechter Durchführung für alle PKW (ausser Gasfahrzeuge)
www.auto-technik-zargari.de